

# Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Auflage: 40.500 Exemplare**

**VP VON POLL IMMOBILIEN®**

IHR IMMOBILIENBÜRO AM EUROPAKREISEL  
Tel.: 06172 - 680 980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

24. Jahrgang

Donnerstag, 27. Juni 2019

Kalenderwoche 26



Der Volkschor Köppern tritt auf der Außenbühne vor großem Publikum auf.

Foto: Ehmler

## Köpperner Vereine haben viel zu bieten

Von Bernd Ehmler

**Friedrichsdorf.** An Fronleichnam war auf dem Fritz-Levermann-Platz vor dem Forum Friedrichsdorf richtig was los. Dort stellten sich den ganzen Tag anlässlich des 750. Geburtstags von Köppern die ortsansässigen Vereine vor und zeigten jeweils, was jeden einzelnen von ihnen besonders macht.

Geburtstag feiern und (re-)präsentieren. Die Köpperner Vereine stellten sich an Fronleichnam in all ihrer Vielfalt und in Pagodenzelten vor. Dabei gab es nicht nur viele interessante Informationen, sondern auch tolle Leckereien und Mitmachangebote.

Im Forum selbst waren Tanzvorführungen des TC Varia Schwarz-Gold Friedrichsdorf und eine Einrad-Vorführung der TSG Köppern zu sehen. Der Verein „Lebendiges Köppern zeigte im Schulhof der Grundschule den Film „Lebendiges Köppern – ein Ort im Wandel“. Auf der Außenbühne spielte die „Bernd Schütz-Band“ bevor die Gymnastik-Tanzgruppe des DRK Köppern auftrat. Anschließend gab es einen Liedervortrag des Volkschors Köppern. Dann überreichte Bürgermeister Horst Burghardt die Freiherr-vom-

Stein-Ehrenurkunde an den Köpperner Ortsvorsteher Hans Georg Helmerich. Die Freiherr-vom-Stein-Ehrenurkunde kann Gemeinden und Städten verliehen werden, die auf ein mindestens 750-jähriges Bestehen zurückblicken und das historische Ereignis im festlichen Rahmen feiern.

### Freude über Ehrenurkunde

Das traf in Köppern zu und wurde gebührend umgesetzt. „Eigentlich verleiht diese Ehrenurkunde der hessische Innenminister Peter Beuth. Aber er ist auf einem anderen Termin“, sagte Horst Burghardt. „Und Landrat Ulrich Krebs ist im Urlaub. Also bleibt diese Aufgabe am Bürgermeister hängen, ich bin der letzte im Bunde.“ Hans Georg Helmerich freute sich sehr, dass Bürgermeister Horst Burghardt die Ehrenurkunde überreichte: „Ich finde es wunderbar, dass Sie das machen. Sie sind doch ein geborener Köpperner.“

Nach der Verleihung traten die Köpperner Kangaroo-Skippers von der TSG Köppern auf, anschließend sorgte das Elternorchester der Philipp-Reis-Schule das „Second Chance Orchestra“ für Stimmung auf dem sehr gut besuchten Außengelände vor dem Forum Friedrichsdorf.

Das war aber längst noch nicht alles, was die Friedrichsdorfer Vereine zu bieten hatten. Denn der SV Teutonia bot Torwandschießen

und der TV Köppern Tennis-Schnupperkurse an. Hinter dem Teutonia-Zelt konnten sich die Besucher des Fests beim Baseball versuchen und eine Rollentrache erfreute die Kinder. Auf dem Sportgelände hinter dem Forum wurden die Stadtmeisterschaften im Fußball der G- bis D-Jugend ausgetragen. Auf dem Kunstrasenplatz der Teutonia Köppern trafen sich die Mannschaften der G-, F-, E- und D-Jugend aus allen Stadtteilen, und wirkten so bei der 750-Jahr-Feier in Köppern beim „Tag der Vereine“ mit.



Bürgermeister Horst Burghardt (r.) überreicht an den Köpperner Ortsvorsteher Hans Georg Helmerich (l.) die Freiherr-vom-Stein-Ehrenurkunde.  
Foto: Ehmler

**Carsten Nöthe**  
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler mit 20 Jahren Berufserfahrung!



**Kompetenz**  
+ Diskretion  
+ Erfahrung  
+ Engagement  
+ Zuverlässigkeit  
= Erfolg!!!

Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!  
Garantiert kein Besichtigungstourismus!  
Alles kommt aus einer Hand!

Tel.: 06172 - 8987 250  
www.noethe-immobilien.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA

**JAHRES-INSPEKTION**  
75,- €  
(zzgl. Teile)

Kostenloser Hol- und Bringservice im Stadtgebiet.

**oettinger**  
OETTINGER Sportsystems GmbH  
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING  
SERVICE  
INSPEKTION  
REPARATUR



Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984  
**Fa. Teppichblitz**  
Telefon: 0 64 82 / 20 54  
E-Mail: teppichblitz@t-online.de  
www.teppichblitz.de

**Klein**  
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

**Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe**  
Nah. Immer da. Und garantiert persönlich!

**Ihr Energieversorger vor Ort**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

**Das WeltAuto.** mehr als 1000 Fahrzeuge  
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert. online auf [www.autobach.de](http://www.autobach.de)

www.autobach.de  
Die Angebote für den Hochtaunus.  
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/3087-0, info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

**20 Jahre Wachsparke**

**FRANK'S CAR WASH EXPRESS**

Für IHRE Treue bedanken wir uns mit **30% Ladebonus!**  
Ab € 50 Aufladung erhalten Sie 30% Ladebonus!

Gültig bis 17.09.2019  
[www.franks-carwash.de](http://www.franks-carwash.de)

**DER SOMMER IST DA!**

MIT UNS BLEIBEN SIE FRISCH

**KLIMAAANLAGEN VON FRIO**

TEL.: 06101-98688-0  
MAIL: KLIMA@FRIO.DE  
WEB: WWW.FRIO.DE

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Blickachsen 12“, Skulpturenausstellung im Kurpark und Schlosspark (bis 6. Oktober)

**5. Kinderblickachsen**, Veranstalter: Kinderkunstschule Bad Homburg, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, und Orangerie im Schlossgarten (bis 13. Juli)  
**„Schlafbrillen“** – Fotos von Prominenten mit Schlafbrille, Fotograf: Freddy Langer, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet donnerstags und freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 30. Juni)

„Auf starken Schwingen – Werke von Gabriele von Lutzau, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet donnerstags und freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (6. bis 28. Juli)

„Abstrakte Fotografie“ – Bilder von Thomas Wunsch, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 7. Juli)

„125 Jahre Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 31, geöffnet mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 30. Juni)

„Autos im Film“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 31. Dezember)

**Museum im Gotischen Haus**, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr;

„In neuem Licht – das Frühwerk von Carl Stolz“, Museum im Gotischen Haus, Adresse und Öffnungszeiten s.o. (bis 7. Juli)

„Modellwechsel: „Schimmernde Schönheiten“, Horex-Museum, Horexstraße 6, geöffnet: mittwochs 10-14 Uhr, samstags+sonntags 12-18 Uhr (bis 20. Juli)

**Gonzenheimer Museum** im Kitzenhof, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien); Sonderausstellung „400 Jahre Kitzenhof – Leben und Wohnen in früherer Zeit“

## Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter [www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/](http://www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/))

## Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, Kurhaus bis 5. Juli; danach Kindergarten Eschbachtal (8. bis 26. Juli)

## Bis 13. Juli

**Bad Homburger Sommer**, siehe auch Berichte in dieser Ausgabe der Bad Homburger Woche

## Freitag, 28. Juni

**Demonstration** der Bewegung „Fridays for Future“ Hochtaunuskreis-Gruppe, erste Kundgebung Bahnhof Bad Homburg 12 Uhr, danach Fahrt nach Oberursel zur zweiten Kundgebung am Bahnhof Oberursel 12.30 Uhr; ab 13 Uhr „School's Out meets KJR 40-Jahr-Feier“ im Rushmoor-Park im Rahmen des Orscheler Sommers

## Freitag, 28. Juni bis Montag, 1. Juli

**Kirdorfer Kerb**, Vereinsring Kirdorf: Kolping (Steingasse), Grashoppers (Grabengasse), Club Humor (Schubkarrenrennen) und DJK (Schwesternhaus und Lauf), Eröffnung bei der Kolpingfamilie Freitag 19 Uhr; Nähere Informationen siehe auch Seiten 16 und 17 dieser Ausgabe.

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

## Samstag, 29. Juni

**Stadtteilrallye**, Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach, Emmerichshohl 22, 10.30 Uhr

**Musikalische Open-Air-Lesung** „Das Bildnis des Dorian Gray“ mit Benno Fürmann, Musik: Pasadena Roof Orchestra, Reihe: „10. Bad Homburger Poesie- und Literaturfestival“, Loksuppen, Dornbachstraße 1a, 20 Uhr

## Sonntag, 30. Juni

**Flohmarkt** und Kinder-Flohmarkt, Veranstalter: Aktionsgemeinschaft Gunzo-Center, Gunzo-Center, Gunzostraße 9, 10-14 Uhr

**Sommerfest**, Gesangverein Liederkrantz Dornholzhäuser, Garten des Vereinshauses Dornholzhäuser, Saalburgstraße 158, 11 Uhr

**Orgel- und Glockenkoncert** „30 Jahre Glocken in Herz Jesu“, Kirche Herz Jesu, Gartenfeld 11 Uhr

## Dienstag, 2. Juli

**Botanische Führung** durch den Kurpark, Treffpunkt am Brunnen im Kurhausgarten, 15 Uhr

## Mittwoch, 3. Juli

**Vortrag** über Roms berühmtesten Brunnen „Fontana di Trevi“, Deutscher Frauenring, GDA im Domizil am Schlosspark, Vor dem Untertor 2, 15 Uhr

**Vortrag** „Neues aus der Diabetologie“, Referent: Dr.

Barbara Müller und Dr. Günther Zerth, Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“, Veranstaltungsräume „Im alten Schlachthof“, Urseler Straße 22, 19.30 Uhr

## Freitag, 5. Juli

**Vernissage** „Auf starken Schwingen – Werke von Gabriele von Lutzau, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr

## Freitag, 5., bis Sonntag, 7. Juli

**Jubiläumfest** „125 Jahre Spiemannszug der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf“, Kirche und Festzelt, Usinger Weg 23, Freitag Festkommers 19.30 Uhr und Zapfenstreich 22 Uhr, Samstag Tag der offenen Tür 12 Uhr und Bayerischer Abend ab 18 Uhr mit Blaskapelle der Wehr Stierstadt, Sonntag ökumenischer Gottesdienst 9.30 Uhr, Frühschoppen 11.30 Uhr, Bachtäufe 14 Uhr und ab 15 Uhr bunter Nachmittag

## Samstag, 6. Juli

**Kurparkführung** mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

## Sonntag, 7. Juli

**Führung** „Kultur rund um und ins Wasserweibchen“ mit Richard Hackenberg, Treffpunkt: oberer Schlosshof am Weißen Turm, 15.45 Uhr

# BAD HOMBURGER Sommer

## Bis Freitag, 5. Juli

**Spielmobil**, Kurhausgarten, Veranstalter: Magistrat der Stadt Bad Homburg Kinder- und Jugendförderung, montags bis freitags jeweils von 14.30 bis 18.30 Uhr; Die Öffnungszeiten des Spielmobils gelten nur, wenn es nicht regnet.

Auch das Spielmobil ist wieder beim Bad Homburger Sommer dabei. Ob Malen, Basteln oder Bewegungsspiele, beim Spielmobil kann vieles ausprobiert werden: Mit dabei sind Spielgeräte wie Stelzen, Pedalos, Trampolins oder Einräder die allen Kindern zur freien Verfügung stehen. Andere Spielsachen wie Hockey- und Federballschläger, Bälle, Gesellschaftsspiele, Seile, Kisten und Bücher können gegen ein kleines Pfand ausgeliehen werden. Bei schönem Wetter wird zudem die beliebte Rollenbahn aufgebaut.

## Donnerstag, 27. Juni

**Kindertheater** „Pippi feiert Geburtstag“ mit dem Wittener Kinder- und Jugendtheater, Musikpavillon im Kurpark, 16 Uhr

Viel Jubel, Trubel und buntes Spektakel in und um die Villa Kunterbunt, denn das stärkste Mädchen der Welt feiert Geburtstag!

**Poetry Slam** – Organisation und Moderation: Jean Rico (Poetry Slam Jugend- und Kulturtreff E-Werk), Wiese vor der Thai Sala, 19.30 Uhr

**Open-Air-Kino** „Der Buchladen der Florence Green“, Musikpavillon im Kurpark, 22 Uhr; bitte keine Hunde im Zuschauerbereich!

## Freitag, 28. Juni

„Puppet Convention – Figurentheater-Treffen“ in den Louisen Arkaden: „Ritter Rost – Das Musical“ mit dem „Theater con Cuore“ 16 Uhr, „Variété Olymp“ mit dem Hohenloher Figurentheater 17.30 Uhr; „Das Leben geht weiter als man denkt“ mit dem Figurentheater Ginggan 20 Uhr; Eintritt frei, 20 Uhr Vorstellungen begrenzte Platzzahl, Sitzplatzkarten solange Vorrat reicht am Infostand (11-20 Uhr) in den Louisen Arkaden

**Kaiser-Wilhelm-Soiree** mit „So Green“, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30 Uhr  
 Seit 2003 rocken „So Green“ mit ihren ganz eigenen Top-Hit-Versionen die hessischen Bühnen und verbreiten damit jede Menge gute Laune. Seit 2010 kann man die Band regelmäßig beim Radiosender Hit Radio FFH hören. Aus Sicherheitsgründen kein offenes Feuer oder brennbare Flüssigkeiten im Zuschauerbereich. Stabile Windlichter erlaubt.

## Samstag, 29. Juni

„Puppet Convention – Figurentheater-Treffen“ in den Louisen Arkaden: „Wunschkind“ mit dem Theater Rosenfisch 12 Uhr, „Der kleine Muck“ mit dem Hohenloher Figurentheater 13.30 Uhr, „Hear My Song“ mit dem Theater con Cuore 16 Uhr, „Birds on strings“ mit dem Theater Rosenfisch 18 Uhr, „Der kleine Prinz“ mit dem Theatrum Steinau 20 Uhr; Eintritt frei, 20 Uhr Vorstellungen begrenzte Platzzahl, Sitzplatzkarten solange Vorrat reicht am Infostand (11-20 Uhr) in den Louisen Arkaden



**Band Slam** – mit jungen Bands, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19 Uhr; Das Publikum entscheidet mittels Jurytafeln und Applausstärke über den Sieger des Abends. Aus Sicherheitsgründen bitte kein offenes Feuer oder brennbare Flüssigkeiten im Zuschauerbereich. Stabile Windlichter erlaubt.

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Ausstellungen

„FrauenLandschaften“ – Bilder von Elke Schmitt, Taunus Sparkasse Köppern, Im Hahlgarten 2-6 (bis 28. Juni)

**Historie** „750 Jahre Köppern“, Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46 (bis Ende Juni)

„100 Jahre Awo“ – Werke zum Jubiläum der Arbeiterwohlfahrt (Awo), Rathaus Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55 (bis 28. Juni)

## Donnerstag, 27. Juni

**Achtsames Bogenschießen**, Reihe: Gesundheitsforum, Veranstalter: Friedrichsdorfer Institut für Therapie- und Gesundheitsförderung, Salus Fachambulanz, Hugenottenstraße 82, 17-20 Uhr  
**„Friedrichsdorf tanzt“**, Veranstalter: Divertimento, Houiller Platz, 19 Uhr

## Freitag, 28. Juni

17. „Kul-T(o)ur“, Stadt Friedrichsdorf, Innenstadt, 18.30-23 Uhr

**Benefizkonzert** „Rumpelstilzchen“ mit Flötenensemble und dem Gemshornquartett, evangelische Kirche Seulberg, Alt-Seulberg 27, 19 Uhr

## Kino in Friedrichsdorf

**Filmtheater Köppern**, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; [www.kinokoeppern.de](http://www.kinokoeppern.de))

– Donnerstag keine Vorstellung –

„Rocketman“  
 Freitag – Montag 20 Uhr

„Edie – Für Träume ist es nie zu spät“  
 Sonntag 17 Uhr, Dienstag 20 Uhr

„Pokémon Meisterdetektiv Pikachu“  
 Sonntag 15 Uhr

– Mittwoch keine Vorstellung –

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienst-Apotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

### Donnerstag, 27. Juni

**Nord Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

### Freitag, 28. Juni

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

### Samstag, 29. Juni

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

### Sonntag, 30. Juni

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Montag, 1. Juli

**Stern-Apotheke**, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807

**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Dienstag, 2. Juli

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg-Dornholzhäuser, Graf-Stauffenberg-Ring 3, Tel. 06172-31431

**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Mittwoch, 3. Juli

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Donnerstag, 4. Juli

**Park-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Freitag, 5. Juli

**Rosen-Apotheke**, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038  
**Cune-Apotheke**, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

### Samstag, 6. Juli

**Hirsch-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

### Sonntag, 7. Juli

**Columbus-Apotheke**, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

**Goethe-Apotheke** im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

## Notrufe

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	<b>06172-19222</b>

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg**, Zeppelinstraße 20  
 montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
 mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
 sonntags 7 bis 24 Uhr und  
 samstags sowie feiertags und  
 an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

### Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr  
 mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr  
 samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

**Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis** **069-31063322**

**Zahnärztlicher Notdienst** **01805-607011**

**Hochtaunus-Klinik**  
 Bad Homburg **06172-140**

**Polizeistation**  
 Saalburgstraße 116 **06172-1200**

**Sperr-Notruf für Karten** **116116**

**Notruftelefon für Kinder und Jugendliche** **116111**

**Hilfstelefon**  
**„Gewalt gegen Frauen“** **0800-116016**

**Telefonseelsorge** **0800-1110111**  
**0800-1110222**

**Stadtwerke Bad Homburg**  
 Gas- und Wasserversorgung **06172-40130**

**Mainova AG**  
 für Friedrichsdorf **069-21388-110**

**Syna GmbH**  
 Stromversorgung **0800 7962787**

**Wochenend-Notdienst der Innung**  
 Sanitär und Heizung **06172-26112**

**Oberhessische Versorgungsbetriebe AG**  
 für Ober-Erlenbach  
 und Burgholzhausen **06031-821**

**Giftinformationszentrale** **06131-232466**



Inmitten schönster Natur lauschen die Teilnehmer der Vogelstimmenwanderung den Lauten der Vögel.  
Foto: Georg Kraft

## Vögel vermisst auf der Stimmentour

**Friedrichsdorf (fw).** Regelmäßig im Frühjahr bestimmt der BUND Ortsverband Friedrichsdorf die Vogelarten im Bereich des Erlenbaches südlich von Burgholzhausen. Am letzten Sonntag im Mai fand unter der Leitung von Klaus Raab die diesjährige Vogelstimmenwanderung statt, zu der sich bei schönem Wetter mehr als dreißig Naturfreunde eingefunden hatten. Die Wanderung führte entlang des Erlenbaches durch den Wiesengrund in Richtung Ober-Erlenbach und über die Niederweid, ein etwa zwei Hektar großes Schutzgebiet des BUND, zurück zum Ausgangspunkt. Hier befindet sich eine abwechslungsreiche Vegetation mit natürlichen Lebensräumen und auch gut erhaltenen Streuobstwiesen, dem Lebensraum des Steinkauzes und vieler Singvögel. Etwa 50 verschiedene Vogelarten leben dort. Während der zweistündigen Wanderung konnten 36 Vogelarten bestimmt werden, dar-

unter auch die Feldlerche, die durch die landwirtschaftliche Praxis bedroht ist und den Gartenrotschwanz. Oft ist nur die Stimme zu hören, wie etwa bei den Zaunkönigen, Mönchsgrasmücken und der Singdrossel oder bei der selteneren Heckenbraunelle und der Gartengrasmücke. Dagegen vermisste die Gruppe den Hänfling, den Stieglitz oder Distelfink, den Waldlaubsänger, den Sumpfrohsänger und den Eisvogel, sowie das Rebhuhn, den Fasan, die Nachtigall, den Pirol und den Dompfaff, die sie dort in früheren Jahren schon beobachtet hatten und die in solchen Biotopen, verlassenem Gärten, der offenen Agrarlandschaft mit angrenzenden Streuobstwiesen und dem extensiv genutzten Grünland und dem Auwald am Erlenbach eigentlich noch vorkommen müssten. Ein gemeinsames Frühstück am Rande der Niederweid bildete den Abschluss der Tour.

## Seniorenfahrt führt nach Wertheim

**Friedrichsdorf (fw).** Die städtische Seniorenfahrt für alle 65-jährigen und älteren Mitbürger der Stadt (mit Hauptwohnsitz in Friedrichsdorf gemeldet) findet am 23. Juli statt. Zielort ist Wertheim. Die Abfahrt der Busse erfolgt um 8 Uhr aus allen Stadtteilen von Friedrichsdorf. Nach der Ankunft in Wertheim besteht die Möglichkeit, an einer Stadtführung teilzunehmen. Zu den Sehenswürdigkeiten dort zählt das Grafschafts-Museum, das kleine Glasmuseum sowie die evangelische Stiftskirche. Der Marktplatz, umgeben von alten historischen Häusern, lädt zu einer Kaffeepause ein. Weiter geht es mit dem Schiff, auf dem auch das Mittagessen serviert wird und das die Gruppe von Wertheim nach Marktheidenfeld bringt. Dort stehen die Bus-

se bereit und fahren die Teilnehmer nach Karlstadt-Gambach, wo man den Ausflugsstern zünftig bei Blasmusik ausklingen lässt. Die Ankunft in Friedrichsdorf ist für 20.30 Uhr vorgesehen. In dem Teilnehmerbetrag von 25 Euro ist die Busfahrt, die Stadtführung, die Schifffahrt inklusive Mittagessen sowie der Abendimbiss enthalten. Der Kartenverkauf findet am 3. Juli von 9 bis 12 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Eine vorherige Reservierung von Karten ist nicht möglich. Alle berechtigten Senioren erhalten für diese Fahrt rechtzeitig eine schriftliche Einladung mit allen notwendigen Informationen. Auskünfte erteilt das Seniorenbüro, Ute Meyer, unter Telefon 06172-7311338.

## Noch Plätze frei in Betreuung

**Friedrichsdorf (fw).** Spaß und Gesellschaft in den Sommerferien für Jungen und Mädchen: Für Friedrichsdorfer Grundschulkin- der bietet das Familienzentrum Fambinis in Kooperation mit der Stadt in den ersten drei Ferienwochen eine Betreuung an. Hier gibt es noch ein freie Plätze, die Wochen sind einzeln buchbar. Nach einer täglichen Begrüßungsrunde stehen Spiel- und Bastelaktionen, Musisches, Aktivitäten im Freien und kleinere Ausflüge auf dem Programm. Die Betreuung geht jeweils von 8.30 bis 15 Uhr inklusive Mittagessen und findet statt im Pfadfinderheim, Landgraf-Friedrich-Straße 43 (gegenüber S-Bahnhof Friedrichsdorf). Weitere Auskünfte gibt es im Internet unter [www.fambinis.de](http://www.fambinis.de) oder unter Telefon 06172-954968 sowie per E-Mail an [kontakt@fambinis.de](mailto:kontakt@fambinis.de).

## Ligaspiel Inlinehockey

**Friedrichsdorf (fw).** Die lang ersehnte Premiere: Am 23. Juni konnte die Inlinehockey-Mannschaft (Herren-Oberliga) der TSG Friedrichsdorf das erste Turnier auf der neuen Rollsportbahn im Sportpark austragen. Mit zwei Siegen (6:2 gegen die Wölfersheim Devils und 7:2 gegen die Kaufungen Hornets) waren die Taunus Wild Hogs sehr erfolgreich. Am Samstag, 29. Juni, ist die U16-Mannschaft Gastgeber im Sportpark. Als Spielgemeinschaft Kronberg/Taunus/Langen spielt die Mannschaft um 10 Uhr, um 13.45 Uhr und um 16.15 Uhr. Speisen und Getränke werden zum Verkauf angeboten.

## Gesprächskreis

**Friedrichsdorf (fw).** Der Seniorenbeirat lädt für Mittwoch, 3. Juli, um 16 Uhr zum monatlichen Gesprächskreis ein. Das Thema im Juli lautet „60+ und ein BISS-chen weise“. Grundlage ist der im gleichnamigen Buch des Referenten, dem Friedrichsdorfer Autor Horst H. Günther, festgehaltene Erfahrungsschatz eines bewegten Lebens. Enthalten sind Geschichten aus Begegnungen mit über 1000 Menschen auf den weltweiten Reisen des Autors, Erfahrungen durch das Erlernen japanischer Heilkunst und vieles mehr. Der Gesprächskreis findet im Seniorentreff, Cheshamer Straße 51A, statt. Der Eintritt ist frei.

## Wanderung an der Usa

**Friedrichsdorf (fw).** Die Wandergruppe des VDK-Friedrichsdorf wandert am Freitag, 5. Juli, von Ockstadt durch die dortigen Obstanlagen, vorbei an der Hollerkapelle, nach Bad Nauheim. Nach einer Stärkung in Bad Nauheim wird der Kurpark durchwandert auf dem Prommenadenweg dem Lauf der Usa nach Friedberg gefolgt. Die Tour ist elf Kilometer lang. Zurück geht es mit der HL-Bahn nach Friedrichsdorf. Weitere Infos gibt es bei Barbara Kister unter Telefon 06172-74469. Gäste sind willkommen. Treffpunkt ist um neun Uhr am Bahnhof Friedrichsdorf.

## Ferienkunstwoche

**Friedrichsdorf (fw).** Die Musisch bildnerische Werkstatt (MbW) bietet von Montag, 1. Juli, bis Mittwoch, 5. Juli, jeweils von 9 bis 15 Uhr eine Ferienkunstwoche in ihren Räume an. Unter dem Motto „Besuch im Zoo“ werden Wildtiere gestaltet. Die Kosten betragen 100 Euro für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen 110 Euro. Getränke und Imbiss sind mitzubringen. Anmeldung per E-Mail an [info@mbw-ev.de](mailto:info@mbw-ev.de) oder oder [fraubetty@web.de](mailto:fraubetty@web.de) sowie unter Telefon 06172-137858.

## Infostand und Fest

**Friedrichsdorf (fw).** Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte der Friedrichsdorfer Wählergemeinschaft stehen am Samstag, 29. Juni, zwischen 10 und 14 Uhr am Infostand auf der Wilhelmstraße am Fußgängerüberweg zum Taunus Carré den Bürgern für Fragen und Gespräche zur Friedrichsdorfer Stadtpolitik und -entwicklung zur Verfügung. Am Sonntag, 30. Juni, lädt die FWG Mitglieder, Freunde und Interessierte zum Sommerfest ein. In sommerlicher Atmosphäre wird ab 11 Uhr auf dem Gelände des Schützenvereins 1954 Burgholzhausen in der Peter-Giebel-Straße 1 (nahe Hub-schrauberlandeplatz) gefeiert.

## Sonntags spazieren

**Friedrichsdorf (fw).** Der Seniorenbeirat belebt die Sonntage mit einem „zügigen“ Spaziergang einmal im Monat. Das erste Treffen ist am Sonntag, 30. Juni, um 14 Uhr am Parkplatz in Burgholzhausen (Turnhalle Am Sauerborn, Königsteiner Straße). Mehr Infos gibt es unter Telefon 06175-940155.

Coupon bitte ausschneiden und mitbringen ✂

**GENUSSLAND** DAS RESTAURANT IM MÖBELLAND

**KAFFEE-KLATSCH** für 4 Personen:

4x Kaffeespezialität und 4x Kuchen für nur **10,- €**

Alles im **MÖBELLAND** HOCHTAUNUS

Von 15 - 18 Uhr. Solange Vorrat reicht.

Bad Homburg · Niederstedter Weg 13a-17 · [www.moebelland.com](http://www.moebelland.com)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr, Sa 9.30 - 18.00 Uhr

**Kobolde machen nachts Ihre Ringe enger? Wir machen sie wieder passend.**

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS  
AM HOULLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

**SCHLUSS – AUS – ENDE**  
NACH 41 JAHREN  
**NUR NOCH 3 Tage**

**80 % Rabatt auf Alles**

ATA  
Handgeknüpfte Teppiche

Louisenstraße 18-20 · gegenüber Marktplatz  
in Bad Homburg · Tel: 0 61 72 944 70 90  
Montag bis Samstag 9.30 bis 18.30 Uhr

**KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ** TÜV NORD

Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85

**AKTIONSWOCHEN\* 20% AUF ÖL UND ÖLWECHSEL**

\*Aktion gültig bis 30. Juni 2019

**DIE GLÜCKSSEGEL SETZEN**

- Gewinnen Sie eine Segelkreuzfahrt für 2 Personen
- Wöchentliches Segelhisssen mit **GEWINNEN BIS ZU 60.000 EURO**
- Täglich spannende Sofortgewinne
- Maritime Specials an unseren Bars

1. Juli bis 11. August 2019

François Blanc  
**Spielbank Bad Homburg**  
seit 1841

Zutritt ab 18 Jahren | Bitte Personalausweis mitbringen  
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**KURVIG ODER MIT ECKEN UND KANTEN?**

Lernen Sie unsere große Auswahl an Betten kennen.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, @ Kurhaus  
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), @ im Hof. Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), @ Hauptwache. Telefon: 069/42 00 00-0  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)



Reich mit historischen Aufnahmen bebildert hat Dr. Erika Dittrich ihren Vortrag zum Jubiläum „750 Jahre Köppern“. Hier zu sehen ist die Ende des 19. Jahrhunderts neu angelegte, gepflasterte Chaussee, die eine Höherlegung des Straßenniveaus bedingte. Foto: fch

## Lebendiges Bild von Köppern im Wandel der Zeiten

**Friedrichsdorf (fch).** Mit 40 Besuchern hatten die Gastgeber vom Heimatverein Köppern gerechnet, gekommen waren über 80. Wodurch einige vom Foyer aus den Powerpoint-Vortrag „750 Jahre Köppern - mehr als Wilddiebshausen“ - Eine lange Ortsgeschichte im Zeitraffer“ von Dr. Erika Dittrich verfolgten. Die Leiterin des Friedrichsdorfer Stadtarchivs und der Museen nahm ihre Zuhörer mit auf eine spannende Zeitreise von der Steinzeit bis in die Nachkriegszeit. Diese begann mit Lesefunden in der Steinzeit und Hügelgräbern der Bronzezeit. Vermutlich ist die Siedlung Köppern viel älter, doch dafür gibt es bisher noch keine Belege.

Auf 95 Tafeln ließ Dittrich die Geschichte des Ortes am Beispiel von Funden, Kunstschätzen, Orten, Karten, Urkunden, Büchern, Berichten, Häusern wie Kirchen, Pfarr- und Rathäusern, Natur und Bäumen wie der Gerichtslinde vor der Pilsstube „Zum Trunk“, Gewerbe wie Mühlen-, Töpfer- und Ziegeleiwesen, wechselnden Obrigkeits- und Pfarrzugehörigkeiten, Natur und Menschen lebendig werden. Schnell wurde klar, dass früher zwar vieles anders, aber nicht besser war.

### Hexenverbrennung und Heidenjagd

Da wird etwa von zehn Hexenverbrennungen in den Jahren 1603, 1634 und 1654 berichtet. Im 30-jährigen Krieg seien 1639 die Schweden mit „1000 Reitern und 200 Fußsoldaten gekommen, erzählt Dittrich weiter: „Sie trieben ein solch barbarisch Wesen, dass bei diesem Aufzug die meiste Leuth fast ihres Lebens nicht konnten sicher seyn.“ 1645 wüteten die Franzosen von Mainz her, 1646 wieder die Schweden und dann die Kaiserlichen, dazu kam dann noch der Hessen-Krieg zwischen Hessen-Kassel und Darmstadt. „Die Kriegerleute handelten nicht wie ehrliche Soldaten, sondern ärger, als nie kein Feind gethan, ja wie die wütenden Wölfe und Teufel“, steht es geschrieben. Die Bilanz: Nur acht männliche Einwohner bei 50 insgesamt überlebten.

1667 wütete die Pest. Wie viele Leben sie in Köppern forderte ist nicht bekannt. Eingeführt wurde das Pestfläuten, das bis 1905 jeweils um zehn und 17 Uhr erklang. Besser war es für die einfachen Leute auch nicht 1681 wie Chronist Blaß berichtete. Da reiste der „Landgraf nach Schwalbach ins Bad“, um seiner Gesundheit etwas Gutes zu tun, die Reisegelder aber trugen die Gemeinden und wurden auf die Gemeindeglieder umgelegt. „Das Jahr 1737 machte eine Heiden- oder Zigeunerjagd notwendig, die wie

gewöhnlich mit einer vergnüglichen Trinkerei auf Gemeindegeldern abschloss“, weiß Dittrich.

1687 gründeten Hugenotten Friedrichsdorf und die Köpperner erhielten neue Nachbarn. Ab 1747 ließ der Landgraf das Holzstehlen in der Seulberger Mark ahnden.

An den Napoleonischen Kriegen nahmen neun Köpperner teil. Zu kämpfen hatten die einfachen Leute 1833 im Winter mit Hochwasser im Erlerbach, später dann mit Sturmschäden im Wald, 1835 wütete die Ruhr, 1836 verursachte ein Sturm Schäden an Fichten und Buchen, drückte Fensterscheiben ein, und es folgten Felddiebstähle und Missernten.

Als 1850 in Homburg eine Krankenanstalt errichtet wurde, trat Köppen bei und meldete 30 Ortsarme an. Zwar war bereits 1811 in Hessen-Homburg die Ablösung der Leibeigenschaft eingesetzt, aber erst 1867 erfolgte durch Preußen die Umsetzung. Eine 1861 durchgeführte Volkszählung ergab 842 Einwohner, von denen 757 Lutheraner, 31 Reformierte, 24 Katholiken und 17 Juden waren. Der seit 1898 praktizierte Bergbau in der Brauneisensteingrube forderte im ersten Weltkrieg mit Heinrich Weidinger und Heinrich Riehl zwei Opfer.

1901 ging die Hüttenmühle in den Besitz der Stadt Frankfurt über. Anfangs wurde sie zu einer Trinkerheilanstalt, dann in eine Anstalt für „Irre und Epileptische“ und nachfolgend in eine Nervenheilanstalt ausgebaut.

1910 gründeten Toni und Bruno Werntgen in Köppern ein „Flugtechnisches Institut“. 1911 wütete ein großer Brand, der die Gründung einer Feuerwehr nach sich zog. Viele Köpperner zogen in den ersten Weltkrieg, Kriegsgefangene wurden im Steinbruch oder der Landwirtschaft zur Arbeit eingesetzt.

### „Wilddiebshausen“

Bis heute berühmt sind die beiden skrupellosen Wilddiebe Johann Wilhelm Mieger und sein Sohn Wilhelm Mieger, denen Köppern den Beinamen „Wilddiebshausen“ verdankt. Im Verlauf eines großen Prozesses wegen zweifachen Mordes wird der Vater 1937 zum Tode verurteilt und im Gefängnis Preungesheim mit der Guillotine hingerichtet, mit der einst Schinderhannes enthauptet wurde. In der NS-Zeit wird die vom Juden- zum Christentum konvertierte Frieda Müller, geborene Oppenheimer, denunziert und am 3.12.1943 in Auschwitz ermordet. Im 19. Jahrhundert lebten weniger als 800 Menschen in Köppern, heute sind es 6200 Einwohner.

### Ausdauertraining

**Friedrichsdorf (fw).** Jeden Mittwoch um 9 Uhr und jeden Samstag um 8 Uhr bietet die TSG Friedrichsdorf ein Ausdauertraining an. Hill Walking ist ein Nordic-Walking-Training, das mit steilen Bergen eine Grundkondition und den Spaß an Schnelligkeit voraussetzt. Treffpunkt ist der Spielplatz „Dammwald“ im Bottigtal. Das Training ist für Vereinsmitglieder inklusive und für Nichtmitglieder im Rahmen einer Zehnerkarte möglich. Weitere Infos unter Telefon 06172-77247 oder per E-Mail an kontakt@tsg-friedrichsdorf.de.

## Erinnerung an 100 Jahre Awo

**Friedrichsdorf (eh).** Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) blickt auf eine bewegte Geschichte zurück: Sie wurde in den Wirren und der Not infolge des Ersten Weltkriegs am 13. Dezember 1919 von Marie Juchacz gegründet. Das 100-jährige Bestehen feiert der Awo-Ortsverein Friedrichsdorf mit einer Jubiläumskampagne. Dabei stehen die Kernthemen der Gründerin Marie Juchacz: „Frauenrechte, Vielfalt, gegen Almosen, für Teilhabe, menschenwürdiges Leben, Gerechtigkeit und Solidarität“, die das Selbstverständnis und den Anspruch der Awo geprägt haben, im Vordergrund. Dies alles wird in einer Ausstellung präsentiert, die bis Freitag, 28. Juni, im Rathaus Friedrichsdorf gezeigt wird.

„Wir sind offen für alle, die an andere Werte glauben“, sagte Gisela Claussen bei der Ausstellungseröffnung. Sie war zehn Jahre Kreisvorsitzende der Awo. „Wir sind eine der sechs anerkannten Wohlfahrtsverbände, der auf al-

len Gebieten des Sozialwesens tätig ist.“ „Die Awo blickt auf eine bewegte Geschichte zurück“, sagte Kornelia Diehl-Kalweit, die den Ortsverein Friedrichsdorf weiter am Leben erhalten möchte, deren Ortsvorsitzende sie ist. „Gegründet in der allgemeinen Notlage nach dem Ersten Weltkrieg ist die Awo heute einer der wichtigsten sozialpolitischen Akteure in Deutschland. Die Ausstellung spiegelt diesen ereignisreichen Weg mit all ihren Herausforderungen wider.“

Erster Stadtrat Reinhold Bingenheimer betonte, dass die Awo über 30 Jahre das Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“ betreut. „Und das machen sie alles ehrenamtlich. Und als die Flüchtlinge kamen, hat die Awo mitgewirkt. Wir können froh sein, dass man die Awo hat.“

Kreisbeigeordnete Katrin Hechler ist sich sicher, dass es die Awo auch in den nächsten 100 Jahren geben wird.



Astrid Schatta, Katrin Hechler, Kornelia Diehl-Kalweit, Reinhold Bingenheimer, Birgit Müller-Isselhorst und Gisela Claussen haben die Ausstellung zu 100 Jahre Awo im Rathaus Friedrichsdorf eröffnet. Foto: Ehmler

## Konzert mit Flöten und Gemshorn

**Friedrichsdorf (fw).** Das Flötenensemble und das Gemshornquartett der evangelischen Kirchengemeinde Seulberg lädt für Freitag, 28. Juni, um 19 Uhr in die Seulberger Kirche zu einem Benefizkonzert zu Gunsten des Hospizvereins „Arche Noah“ in Niederreifenberg. Gespielt wird das Märchen „Rumpelstilzchen“ der Gebrüder Grimm. Die Musik stammt von Lance Eccles. Hierzu werden die Bilder von Judith Loske auf einer großen Leinwand gezeigt und Edwin Nadler erzählt

das Märchen. Zum Beginn des Konzerts ist Alte Musik aus der Zeit zwischen 1600 und 1700 zu hören. Außerdem gibt es Musik von und um Wolfgang Amadeus Mozart sowie einen fröhlichen Ausklang mit Tango- und Ragtime-Musik von Uwe Heger. Es kommen auch die ganz tiefen Bässe zum Einsatz. Die Gemshörner sind eine Augenweide und ein Hörerlebnis zugleich. Alle eingehenden Spenden gehen direkt an den Hospizverein zur Unterstützung des notwendigen Neubaus.

## Termine für Solarwärme-Check

**Friedrichsdorf (fw).** Die Erfahrung der Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen zeigt: Viele private Hauseigentümer schöpfen das Potenzial ihrer Solarwärme-Anlagen nicht aus. Sie empfiehlt daher, die Wirksamkeit mittels eines Solarwärme-Checks überprüfen zu lassen.

Eine Auswertung der bisher durchgeführten Solarwärme-Checks hat ergeben, dass erheblicher Optimierungsbedarf besteht. Ein Großteil der Anlagen verfügt über keinen Wärmemengenzähler. Somit kann ihre Effizienz nur eingeschränkt überprüft werden. Fast zwei Drittel der Anlagenbesitzer entscheiden sich

gegen einen Wartungsvertrag. Das trägt dazu bei, dass Störungen oder Totalausfälle lange unbemerkt bleiben. Eine einfache Funktionskontrolle ist, den Heizkessel im Sommer auszuschalten. In dieser Zeit sollte jede Solaranlage das Trinkwasser ausreichend erwärmen können. Termine für den Solarwärme-Check können am kostenfreien Servicetelefon der Energieberatung der Verbraucherzentralen unter Telefon 0800-809802400 gebucht werden. Die Kostenbeteiligung für den Solarwärme-Check beträgt 30 Euro. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

## Kasperletheater mit Gabi Ziesch

**Friedrichsdorf (fw).** Die Gäste des nächsten Sonntagscafés im Heimatmuseum Seulberg am 30. Juni dürfen sich auf eine Kasperletheatervorstellung der Bad Homburger Künstlerin Gabi Ziesch freuen.

Das lustige und kurzweilige Stück „Kasper und die geheimnisvolle Dose“ handelt von einer Dose zauberhaften Inhalts und der höchstpersönlichen Begegnung mit einem Zauberer. Um 15 Uhr hebt sich der Vorhang, im Anschluss an das Theater werden noch lustige Ballontiere gebastelt. Dazu wird in der Klausur

ab 14 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen angeboten, dieses Mal von den Landfrauen, die den Geschmack der kleinen Gäste besonders berücksichtigen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mit wechselndem Programm findet das Sonntagscafé im Heimatmuseum Seulberg, Alt Seulberg 46, an jedem letzten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr statt. Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172-7313120 sowie per E-Mail an [erika.dittrich@friedrichsdorf.de](mailto:erika.dittrich@friedrichsdorf.de) und unter der Telefon 0157-8066 4309.

## Locker in den Sommer mit Yoga

**Friedrichsdorf (fw).** Die TSG Friedrichsdorf bietet ein vielfältiges Sportangebot an. So finden auch Hatha-Yogakurse mittwochs ab 10.30 Uhr in der TSG-Halle und freitags ab 17.30 Uhr im Gymnastikraum der Philipp-Reis-Schule statt. Die Kurse richten sich an

Anfänger und Wiedereinsteiger, es sind keine Vorkenntnisse nötig. Die Gebühr beträgt 70 Euro für Nichtmitglieder (10 Termine) und 40 Euro für Mitglieder (11 Termine). Weitere Infos gibt es unter Telefon 06172-77247 und im Internet unter [www.tsg-friedrichsdorf.de](http://www.tsg-friedrichsdorf.de).

### Achtung kaufe

Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Auflösungen.

Tel. 06132 / 8253  
Gerhard Schmitt



In einer Visualisierung ist zu sehen, wie der Kino-Gebäudekomplex auf dem alten Postareal am Bahnhof aussehen soll. Visualisierung: Stadt Bad Homburg

## Letzter Akt im langen Drama ums Kino

**Bad Homburg (js).** Heute soll sich der Vorhang öffnen für die neue Kino-Welt in der Kurstadt. Wenn die Herren und Damen im Stadtparlament dem jüngsten finalen Vertragsentwurf über den Verkauf und die Entwicklung des so genannten Post-Areals am Bahnhof zustimmen, dürfte der Weg frei sein für den Bau eines Kino-Centers mit sieben Sälen und Sitzplatzkapazität für über 900 Kino-Fans. Und der erste Film vielleicht im Herbst 2021 über die Leinwand flimmern. Der Magistrat hat das Vertragswerk bereits mit „breiter Mehrheit“ (Oberbürgermeister Alexander Hetjes) bei einer Gegenstimme beschlossen, der Oberbürgermeister spricht von einer „historischen Magistratssitzung“. Seit dem Abriss der Post 2016 wird am Kino-Center gebastelt, im Lauf der Entwicklung hat sich das Projekt mehrfach verändert. Der aktuelle Arbeitstitel lautet weiterhin „Lichtspielhaus“, das altmodische Wort zielt auch eine Visualisierung der potenziellen Investoren. Doch außer Kino-Komplex geht es um ein großes Parkhaus, einen Club mit „Roof-Top-Bar“, um Einzelhandelsflächen und inzwischen auch um ein Fitness-Center.

### „Nicht kannibalisieren“

Alexander Hetjes (39) muss schon tief in seiner noch jungen Erinnerungskiste kramen, um die Einstufung der entscheidenden Magistratssitzung als „historisch“ zu begründen. An seinen Einstieg in die Politik bei der Jungen Union 1996 zurückdenken, als erstmals die Forderung nach „Kino, Disco, Fastfood am Bahnhof“ laut geworden sei. Die Disco heißt heute Club, statt Fastfood ist Fitness vorgesehen, zuletzt hatte der Investor in den Verhandlungen noch zwei Einzelhandelsflächen mit jeweils maximal 799 Quadratmetern Verkaufsflächen zugesichert bekommen. Muss aber laut Hetjes nachweisen, dass diese die „Innenstadt nicht kannibalisieren“. Heißt: Es soll gutachterlich nachgewiesen werden, dass der geplante Handel nicht dem „Zentrenkonzept“ der Kurstadt widerspricht. Weil im gültigen Bebauungsplan nur 200 Quadratmeter Verkaufsfläche konform waren, soll dieser im beschleunigten Verfahren geändert werden. Nachdem erste Verhandlungen zu „keinem zuschlagsfähigen Ergebnis“ (Hetjes) geführt hatten, stieg zum Jahreswechsel die Procom Invest GmbH & Co. KG aus Hamburg ein, die auch das benachbarte Grundstück an der Basler Straße beackert. Der nun vorgelegte Grundstückskaufvertrag sei ein „wichtiger Schritt für das Projekt“, so deren Projektleiter Bastian Hämmerle, die Verkündung des Erfolges überließen die Investoren dem Oberbür-

germeister. Ein Investitionsvolumen wurde noch nicht genannt, als Grundlage für den Kaufpreis wurde der Bodenrichtwert von 550 Euro pro Quadratmeter vereinbart. Es geht um rund 6500 Quadratmeter städtisches Gelände, geplant ist ein multifunktionales Gebäude mit einer Bruttogeschossfläche von etwa 25 500 Quadratmetern auf drei Ebenen. Das Grundstück soll voll ausgenutzt werden, der Komplex fällt daher im jüngsten Entwurf etwas niedriger aus und geht dafür mehr in die Breite und Länge. Etwas größer wird auch das geplante Parkhaus, es soll nun Platz für „über 400 Stellplätze“ bieten, heißt es.

### Blick auf den Wasserturm

Die maximale Höhe von 15,60 Meter soll dazu beitragen, den denkmalgeschützten Wasserturm im Hintergrund nicht ganz zu verstecken. Diesen hat die Stadt weiterhin im Blick, Hetjes bestätigte, dass die Stadt mitbieten werde, sollte es zu einer Zwangsversteigerung kommen. Derzeit ist der Wasserturm Gegenstand eines laufenden Insolvenzverfahrens. Der Denkmalschutz wird mit Blick auf den Turm daher auch bei der Fassadengestaltung des neuen Komplexes ein Wort mitreden, dies ist im Vertragsentwurf festgeschrieben, den das Stadtparlament heute beschließen soll. Um alle „städtebaulich verfolgten Ziele“ und eine zügige Entwicklung zu sichern, seien im Kaufvertrag Rücktrittsrechte für den Fall vereinbart, dass zugesagte Projektfortschritte nicht erreicht würden, heißt es in einer Erklärung der Stadt. Fixiert sind etwa feste Termine, bis wann der Bauantrag eingereicht werden muss, wann die Verträge mit dem vorgesehenen Kinobetreiber stehen müssen und die Mieter des Clubs feststehen sollen. Procom Invest wird das Projekt auf eigene Kosten entwickeln. Der Vertrag wird nach Beschluss im Parlament mit einer noch zu gründenden Projektgesellschaft abgeschlossen, die eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Investors sein wird. Die Stadt könnte als Mieter des vorgesehenen Clubs auf 580 Quadratmeter Fläche mit im Boot sein und als Untervermieter auftreten, hat in dieser Hinsicht wohl auch Interesse bekundet. Als Parkhaus-Betreiber ist die Kur- und Kongress-GmbH im Gespräch. Noch nicht endgültig fixiert ist der Vertrag mit dem künftigen Kinobetreiber, dass es Kinopolis sein wird, ist ausgemachte Sache, auch wenn der Name nicht offiziell genannt wird. Vorhang auf, die Show kann beginnen, am heutigen Donnerstagabend wird ab 17 Uhr im großen Saal des Kirdorfer Bürgerhauses final über Kino und Club, Fitness und Parkhaus debattiert.



Die maximale Höhe von 15,60 Meter soll dazu beitragen, den denkmalgeschützten Wasserturm im Hintergrund nicht ganz zu verstecken. Foto: js

## Einladung zur Spielplatz-Kirche

**Bad Homburg (hw).** In den Sommerferien lädt die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach alle Kinder und ihre Familien zur Spielplatz-Kirche ein. Diese findet auf dem Glockenspielplatz am evangelischen Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36, statt. Dort wird gemeinsam gespielt, gebastelt, gesungen und eine Geschichte gehört. Bei schlechtem Wetter findet die Spielplatz-Kirche im Gemeindezentrum statt. Termine: Montag, 1., 15. und 29. Juli jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr.

## Der Trevi-Brunnen

**Bad Homburg (hw).** Für Mittwoch, 3. Juli, um 15 Uhr lädt der Deutsche Frauenring zu einem Vortrag in das Domizil am Schlosspark, Vor dem Untertor 2, ein. Kunsthistorikerin Carola Peter wird über den Trevi-Brunnen in Rom referieren. Der Brunnen wurde 1732 bis 1762 nach einem Entwurf von Nicola Salvi im Anschluss an den Palazzo Poli erbaut. Der Eintritt ist für Mitglieder des Deutschen Frauenrings frei, Gäste zahlen drei Euro.

## Einbrecher scheitern gleich mehrfach

**Hochtaunus (how).** Mehrfach sind Einbrecher in den vergangenen Tagen im Vordertaunus gescheitert und unverrichteter Dinge von den Tatorten in Friedrichsdorf, Bad Homburg und Königstein geflüchtet. Bereits am Samstagabend gegen 22.10 Uhr war die 69-jährige Bewohnerin einer Wohnung in der Römerstraße in Seulberg auf drei unbekannte Männer aufmerksam geworden, die auf ihren Balkon geklettert waren und hier versucht hatten, das gekippte Küchenfenster aufzuhebeln. Als die Täter die Dame entdeckten, flüchteten sie unerkannt. Die Polizei wurde erst am Folgetag benachrichtigt. Ein ähnlicher Vorfall, bei dem ein Sachschaden in Höhe von mindestens 1000 Euro entstand, ereignete sich ebenfalls am Samstagabend gegen 23.10 Uhr im Bad Homburger Stadtteil Ober-Eschbach. Hier hatten sich ein oder mehrere unbekannte Täter gewaltsam an dem Schlafzimmerfenster einer Wohnung im ersten Stock eines Mehrfamili-

enhauses in der Jakob-Lengfelder-Straße zu schaffen gemacht, woraufhin das Fenster in das Schlafzimmer fiel. Durch den entstandenen Lärm wurde der 82-jährige Bewohner auf den Zwischenfall aufmerksam. Er schaltete das Flurlicht an und trieb die Einbrecher damit ohne Beute in die Flucht. Auch vor dem Pfarrbüro in der Georg-Pingler-Straße in Königstein machten unbekannte Täter keinen Halt. In der Nacht zum Sonntag versuchten die Gauner zunächst, die Haupteingangstür aufzuhebeln. Als sich dies wenig zielführend zeigte, kletterten die Täter auf eine Mülltonne und hebelten an einem Fenster. Da auch dies misslang, flüchteten sie ohne Beute und hinterließen einen Sachschaden in Höhe von etwa 800 Euro. In sämtlichen Fällen ermittelt das Einbruchskommissariat der Bad Homburger Kriminalpolizei. Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

## Durch die landgräflichen Gärten

**Bad Homburg (hw).** Am Wochenende bietet der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf zwei Touren an. Am Freitag, 28. Juni, geht es zur „Schoppe-Tour zu Äppler und Handkäs“. Die Tour findet nur bei trockenem Wetter statt. Start zur etwa 30 Kilometer langen Tour ist um 17.30 Uhr an der U-Bahn-Station Bad Homburg/Gonzenheim. Infos gibt es bei Doris Steinbach unter Telefon 06172-985344. Am Sonntag, 30. Juni, radeln die Teilnehmer dann zur „Stadttour in Bad Homburg aus historischen Spuren“ – eine Rundfahrt durch Teile der Stadt und die landgräflichen Gärten am Taunushang. Es geht zunächst zum Schloss,

dann zum Kleinen Tannenwald, zum Gotischen Haus und zum Pferdegrab; weiter durch den Forstgarten zum Teehaus und zum Hirschgarten. Ab hier geht es abwärts durch den Kurpark bis zum Landgrafendenkmal. Zwischendurch wird mehrfach Halt gemacht. Die Tour wendet sich insbesondere an Anfänger, Neubürger, Kurgäste und kulturell Interessierte. Sie ist auch für Elektroräder geeignet. Dauer: etwa zwei Stunden. Start zur etwa 15 Kilometer langen Tour ist um 15 Uhr am Brunnen vor dem Kurhaus. Infos zu dieser Tour gibt es bei Günther Gräning unter Telefon 06172-985740.

## Führung für Ältere

**Hochtaunus (how).** Am Freitag, 5. Juli, um 14 Uhr startet eine Führung „Für Antike nie zu alt“ im Römerkastell Saalburg. Eingeladen sind Senioren und andere, die nicht so gut zu Fuß sind oder nicht gerne länger laufen, die sich aber trotzdem einen Eindruck vom Aussehen eines römischen Kastells und vom Leben in einer solchen Anlage verschaffen wollen. Die Führung dauert eine halbe Stunde. Danach geht es für eine Stunde ins Museumscafé „Taberna“ zu Kaffee und Kuchen. Dort erhalten die Besucher weitere Informationen über das Kastell und das Leben in römischer Zeit. Dabei werden Originale und Nachbildungen von archäologischen Fundstücken gezeigt und Fragen beantwortet. Die Teilnahme kostet zwölf Euro. Anmeldung bis bis 1. Juli unter Telefon 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de.

## Ortsbeirat

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 29. Juni, ab 10 Uhr präsentiert sich der Ortsbeirat Innenstadt am Waisenhausplatz. Alle Mitglieder, darunter Ortsvorsteher Thomas Meyer und Stellvertreter Jörg G. Grünberg, legen nach dreijähriger Amtszeit eine Zwischenbilanz vor.

## Wir machen Ihre Markisen.

Telefon: 06171-98 22 29  
www.bauschreinerei-klein.de  
Ausstellung geöffnet  
Samstags 10.00 - 13.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**klein**  
BAUSCHREINEREI

Klein GmbH | Gablonzer Straße 43 | 61440 Oberursel



## GOLDEN GLOW

LOUNGE · DISCO · BAR

Hugenottenstr. 110 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel.: 0172 / 589 22 72 · GoldenGlow1@gmx.de

Wir stellen unsere Räumlichkeiten  
auch gerne für Ihre Veranstaltungen  
und Feierlichkeiten zur Verfügung!

## Neue Kollektionen eingetroffen

**KAUF 2  
UND SPAR DABEI!**

Sie erhalten auf das 2. Paar

**20%  
RABATT**

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar  
und für nicht reduzierte Ware)

**Schuh-SPAHR**  
HOLZWEG 16, OBERURSEL

## TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefler-haus@awo-frankfurt.de  
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040



Das Team der Katholischen Fachstelle für Jugendarbeit Taunus (KFJ) hat ein Schutzkonzept (ISK) erarbeitet und will das Thema „Prävention“ auch in Zukunft stark machen.

## Daniel Dere: Wir stehen als Team gegen Missbrauch

**Hochtaunus (how).** „Dranbleiben und weitermachen“ lautet die Devise: Die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Taunus (KFJ) hat ein institutionelles Schutzkonzept (ISK) erarbeitet und will das Thema „Prävention“ auch in Zukunft stark machen. „Wir stehen als Team gegen Missbrauch“, betonte Einrichtungsleiter Daniel Dere bei einer Präsentation des Konzepts vor Medienvertretern. Er unterstrich dabei die Notwendigkeit, „sprachfähig“ zu werden und die Kultur des Schweigens und Wegschauens zu durchbrechen. Das Erreichte werde als Ermutigung verstanden, erklärte Jugendbildungsreferentin Lena Böhlert, die die besondere Bedeutung der Partizipation bei der Konzepterstellung hervorhob.

### Breit angelegter Prozess

„Je breiter der Prozess angelegt ist, desto größer wird die Chance, dass das ISK im Idealfall von allen mitgetragen wird“, sagte sie. Außerdem entstehe durch die Beteiligung eine größere Nähe zur Zielgruppe. Die Diplompädagogin hat die interne ISK-Projektgruppe geleitet, der mit Juliane Heßel, Nicole Metzler und Christian Trenk auch drei Ehrenamtliche aus dem Jugendbildungsteam angehörten. Der Auftrag, ein solches Schutzkonzept für die jeweilige Institution zu entwickeln, ist von der Präventionsstelle des Bistums Limburg im vergangenen Jahr an alle Pfarreien, Einrichtungen und Verbände ergangen. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen und ein offener, transparenter Umgang mit dem Thema stünden im Vordergrund, sagte Nicole Metzler. Es gehe aber auch um eine „Kirche zum Wohlfühlen“. Was am Anfang vielleicht nur eine „Pflicht“ gewesen sei, habe sich im Laufe des Prozesses gewandelt hin zu einer Haltung und einer neuen Wahrnehmung, unterstrich Juliane Heßel. „Herzstück“ des Konzepts ist nach den Worten aller Beteiligten der Verhaltenskodex, in dem diese Haltung zum Ausdruck komme. Bewusst hinsehen, wahr-

nehmen, sich auseinandersetzen und handeln lauten die Schlagworte, die gemeinsam immer weiter realisiert werden sollen: „Das schafft die Basis, die es braucht, um sichere Räume für junge Menschen zu ermöglichen und eine Kultur der Achtsamkeit zu leben“, heißt es dort. Konkrete Auswirkungen sind bereits sichtbar, zum Beispiel in einem Rückmeldebutton auf der Homepage. Auf Veranstaltungen gibt es eine – inzwischen gut genutzte – Feedbackbox, und im Anschluss bietet ein Reflexions- und Beobachtungsbogen Möglichkeiten, Rückmeldungen transparent aufzunehmen.

Der Prozess sensibilisiere für Grenzüberschreitungen, auch jenseits von strafbarem Verhalten und sexuellem Missbrauch, sagte Christian Trenk. „Wo Grenzen nicht gesehen, nicht beachtet und überschritten werden, ist das ein Einfallstor für Missbrauch“, ist auch Daniel Dere überzeugt, der zugleich zu einer nüchternen Einschätzung eines solchen Schutzkonzepts aufforderte: „Das ISK alleine verhindert keinen Missbrauch.“ Wenn aber das Selbstbewusstsein der Teilnehmer dahingehend gestärkt werde, dass sie jederzeit „Stopp“ sagen könnten und gehört würden, „wird es für potenzielle Täter schwieriger, Opfer zu finden“. In jedem Fall sei eine Kommunikation darüber vonnöten, „was unser Selbstverständnis ist“. Dazu gehöre auch die Bereitschaft, alle pädagogischen Maßnahmen offen zu hinterfragen.

Die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Taunus (KFJ) mit Sitz in Oberursel unterstützt als Einrichtung des Bistums Limburg die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Pfarreien, Jugendverbänden und Schulen in den Bezirken Main- und Hochtaunus.

! Weitere Informationen zum Thema gibt es im Internet unter <https://kfj-taunus.bistumlimburg.de> sowie <https://praevention.bistumlimburg.de>.

## Elektro- oder Wasserstoffbusse

**Bad Homburg (hw).** In den aktuellen Sitzungen des Wirtschafts- und Finanzausschusses, des Verkehrsausschusses und der Stadtverordnetenversammlung legt der Magistrat eine Beschlussvorlage zur Umstellung des Stadtbusnetzes auf Elektro- oder Wasserstoffantrieb vor. Im vergangenen Jahr hatte die CDU-SPD-Koalition einen gemeinsamen Antrag in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht und den Magistrat damit gebeten, die Voraussetzungen für die Umstellung der Stadtbusse auf alternative Antriebe zu prüfen und die Umstellung vorzubereiten.

„Wir begrüßen, dass der Magistrat nun in vertiefende Untersuchungen zur Umstellung auf Elektro- oder Wasserstoffbusse eintreten und zur Fortführung der Zusammenarbeit auch zeitnah das Gespräch mit Friedrichsdorf und Oberursel suchen will“, sagt CDU-Fraktionsvorsitzender Dr. Oliver Jedynak. „Unser Ziel ist eine Umstellung des Stadtbusverkehrs auf Elektro- oder Wasserstoffantrieb zum Ende

des laufenden Verkehrsvertrags am 1. Januar 2025. Dafür müssen jetzt frühzeitig die Weichen gestellt und nach Abschluss der Gespräche muss der Platzbedarf im Betriebshof zeitnah ermittelt werden, um gegebenenfalls eine Erweiterung oder einen Umzug in Angriff nehmen zu können. Dass es bereits vorab einen ersten Langzeit-Testbetrieb auf der Buslinie 6 geben wird, begrüßen wir auch in Hinblick auf die Luftqualität im Kurbezirk ausdrücklich“, so der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion Dr. Roland Mittmann.

„Dass der Stadtbusbetrieb derzeit kostendeckend erfolgen kann, ist außergewöhnlich und beachtlich. Sowohl die anstehende Umstellung der Linie 6 als auch die spätere Umstellung des gesamten Stadtbusnetzes auf Elektro- oder Wasserstoffantrieb werden aber zu zusätzlichen Ausgaben führen, die der Magistrat auf zwei bis drei Millionen Euro pro Jahr schätzt. Das ist uns der Schutz unserer Luftqualität jedoch wert“, ergänzt Jedynak.

## Junge Union Hochtaunus ist größte Delegation in Hünfeld

**Hochtaunus (how).** Delegierte aus allen hessischen Kreisverbänden der Jungen Union (JU) tagten auf dem 99. Landestag, dem höchsten Beschlussgremium auf Landesebene, in Hünfeld. Von über 200 Delegierten stellte die JU Hochtaunus mit 21 Delegierten die stärkste Delegation. Dabei waren auch politische Prominenz wie Ministerpräsident Volker Bouffier, der Fraktionsvorsitzende der CDU im hessischen Landtag Michael Boddenberg und das gerade erst gewählte Mitglied des Europäischen Parlaments, Professor Dr. Sven Simon, anwesend.

Außer der Neuwahl des Landesvorstands standen auch inhaltliche Beratungen zu Satzungsänderungsanträgen und einem Leitantrag zum CDU-Grundsatzprogramm auf der Tagesordnung. Auch die JU Hochtaunus war inhaltlich gut aufgestellt: Von 165 allgemeinen Anträgen wurden 18 allgemeine Anträge und ein Satzungsänderungsantrag zum Thema Mitgliederbefragungen, gerade bei personel-

len Fragestellungen, eingereicht. Der Landestag beschloss elf der von der JU Hochtaunus eingereichten allgemeinen Anträge, die Themenbereiche wie Zukunft der Mobilität, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie Bildung und Soziales betrafen.

Konkret den Hochtaunuskreis betreffend wurde der seitens der JU Hochtaunus gestellte Antrag zur Anerkennung von Seilbahnen als förderfähige Bedienungsformen im ÖPNV mit großer Mehrheit angenommen. Cornelius Linden, Vorsitzender der JU Hochtaunus, fand folgende Worte für die geleistete Arbeit: „Auf dem Landestag zeigt es sich immer wieder deutlich: Die JU Hochtaunus ist nicht nur personell, sondern auch inhaltlich stark aufgestellt. Ich freue mich sehr, dass wir mit Sebastian Sommer wieder einen Landesvorsitzenden aus unseren Reihen stellen dürfen. Mit so einem hochmotivierten und engagierten Team geht die Freude an der politischen Arbeit nicht allzu schnell verloren.“



Delegierte und Gäste der Jungen Union Hochtaunus auf dem 99. Landestag.

Foto: JU



**Fritz:** Herrjemine, nimmt das denn gar kein Ende? Als ob es nicht reichen würde, dass diese aufrührerischen Kinder in Berlin oder Hamburg oder Aachen demonstrieren, nein, jetzt müssen sie am Freitag auch noch in meine Landgrafschaft und, Ursel, zu dir in dein Städtchen kommen. Lärm machen, Forderungen stellen und dann noch feiern statt zur Schule zu gehen, das haben wir gerne.

**Ursel:** Na Fritz, jetzt red dich mal nicht in Rage. So falsch ist es ja nicht, was diese jungen Leute von „Fridays for Future“ da machen. Endlich setzt sich mal einer für den Klimaschutz ein und guckt dem Desaster nicht nur tatenlos zu.

**Philipp:** Also ich find's großartig, was die Kinder auf die Beine stellen. Und Fritz, am Freitag, wenn die Schüler in deinem Bad Homburg und dann später in Oberursel zusammenkommen, ist doch schließlich letzter Schultag vor den Ferien. Da dürfen die nach dem Demonstrieren doch auch ruhig ein bisschen feiern. Das haben sie sich verdient.

**Fritz:** Mir wär's lieber die Würden in die Schule gehen und was Anständiges lernen, statt mit Plakaten auf der Straße rumzustehen. Und womöglich kommt dann

auch noch dieses schwedische Mädchen, diese Greta, vorbei und wiegelt die Meute auf.

**Ursel:** Ei Fritz, jetzt hör aber auf! Wenn alle so wären wie du, dann würde sich doch nie was ändern.

**Fritz:** Ändern, ändern, muss sich doch nicht dauernd etwas ändern. War ja nicht alles schlecht, was früher war. Denkt nur an unsere Post am Bahnhof oder gar diese prächtige Post am Kurhaus. Und heute? Heute bauen wir sogar unseren denkmalgeschützten Wasserturm zu.

**Philipp:** Aber die Spitze soll man doch noch sehen können.

**Ursel:** In Orschel wird ja auch alles vollgebaut. Aber wenigstens drumherum bleiben die schönen Wiesen und Felder erhalten. So kommt die gute Luft aus dem Taunus sogar bis nach Frankfurt. Das ist Klimaschutz auf lokaler Ebene.

**Fritz:** Da setzen doch meine Homburger gleich noch einen drauf. Die wollen sogar die Stadtbusse mit Strom oder Wasserstoff fahren lassen.

**Philipp:** Oh, toll, wann denn?

**Fritz:** Na ja, sechs Jahre wird's wohl noch dauern. Aber ihr wisst ja: Gut Ding will Weile haben.

**MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN  
SPRINGER-SENIORBETTEN**

BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291



Schlusszene mit Happy End nun mit einem schönen, klaren Himmel über dem Kaiser-Wilhelms-Bad. Fotos: Staffell

## Romantik und Regen zur Eröffnung des Sommers

**Bad Homburg (ks).** Die dunklen Wolken am Himmel haben zur mystisch-düsteren Stimmung des „Freischütz“ gepasst, der Oper von Carl Maria von Weber, die als besonders „deutsch“ gilt. Für die Eröffnung des Bad Homburger Sommers war der leise rinnende Regen allerdings kein gutes Timing. Doch die meisten Zuschauer vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, eingehüllt in die Kokons der Regenhüte und Regenjacken, hielten bis zum Ende durch und ließen sich den Regen tapfer auf die Füße tropfen.

Zum Glück waren die Akteure und das Orchester des Nationaltheaters Constanta unter Leitung von Rhodri Britton auf der Bühne gut geschützt und sangen und spielten gegen den Regen an. Und dann im letzten Akt, welch ein Wunder! Als sich Agathe und Max erlöst in die Arme sinken, ist der Himmel wieder klar: Ein gutes Omen für die vielen bunten kostenlosen Veranstaltungen, die bis zum 13. Juli große und kleine Gäste erfreuen werden.

Offiziell eröffnet wurde das Sommer-Festival von Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Holger Reuter. Und dann konnte es losgehen mit der romantischen Geschichte vom Jägerburschen Max (Lemuel Cuento), der eigentlich ein guter Schütze ist, aber in letzter Zeit schon mehrfach versagt hat. Er ist wütend und wird von Erbförster Kuno (William Wilson) zur Räson gebracht. Der kann sich diese plötzliche Schwäche von Max auch nicht erklären, zumal ihm Max als Gatte seiner Tochter Agathe (Justine Viani) willkommen ist. Zu seinem Unglück muss Max schon am nächsten Tag den Probeschuss ablegen, der auf eine alte Sage zurückgeht. Danach muss jeder Anwärter auf die Erbförsterei sein Können mit einem Probeschuss beweisen.

Die Mär will es, dass dabei einst auch eine Freikugel im Spiel gewesen sei, mit der der Teufel seine Schlingern auslegt. Sein Kollege Kaspar (David Nyki), der zuvor mit Agathe liiert war und von ihr wegen Max verlassen wurde, überzeugt den verzweifelten Max, dass nur eine solche Freikugel ihm helfen kann. Kaspar verspricht ihm, gemeinsam solche Kugeln zu gießen und schlägt als Ort die geheimnisvolle berüchtigte Wolfsschlucht vor. Nach langem Zögern willigt Max ein und eilt zu Agathe, um sich von ihr zu verabschieden. Seine Braut ist sehr beunruhigt, weil sie ein Eremit am Morgen vor einer drohenden Gefahr gewarnt und ihr geweihte Rosen geschenkt hatte. Ihre Cousine Änchen (Diana Tomsche) kann sie jedoch beruhigen. Das Bild von Urahn Kuno war zwar von der Wand gefallen, hatte Agathe aber nicht schwer verletzt. Damit schien die drohende Gefahr ver-

meintlich gebannt.

In der berühmten Szene in der Wolfsschlucht gießen die beiden Jäger die Freikugeln, damit Samiel, der Teufel, seine Macht auch auf Max ausüben kann. Samiels Stimme ertönt geheimnisvoll aus dem Off, und die letzte der sieben Kugeln gehört ihm. Das weiß Max aber nicht. Nach Kaspars teuflischem Plan soll diese Kugel Agathe treffen und töten. Beim Schießen am nächsten Morgen finden drei der vier Freikugeln von Max sicher ihr Ziel. Doch für den entscheidendem Probeschuss bleibt nur die siebte, die Kugel Samiels, übrig, als Fürst Ottokar mit seinem Gefolge erscheint. Ein musikalischer Höhepunkt in dieser Szene ist der Jägerchor „Was gleicht wohl auf Erden dem Jägervergnügen“, den der Chor aus Opernsänger drei verschiedener Chöre, darunter auch der des Nationaltheaters Constanta, mit jugendlichem Elan darbrachte.

### Schmach und Schande

Als Max anlegt und auf eine weiße Taube zielt, ruft ihm Agathe zu, er solle nicht schießen, denn sie selbst sei diese Taube. Doch ihre Warnung kommt zu spät. Das Mädchen sinkt zu Boden und windet sich vor Schmerzen. Aber auch Kaspar ist gefallen, und alle sind starr vor Schrecken. Agathe erwacht nach kurzer Ohnmacht. Die geweihten Rosen, aus denen die Brautjungfern den Brautkranz zu dem bekannten Lied „Wir winden dir den Jungfernkranz...“ geflochten hatten, haben sie getretet. Der Eremit (Aaron Moreno) erscheint in der letzten Szene noch einmal und rettet auch Max vor Schmach und Schande, der die Geschichte der Freikugeln gebeichtet hatte. Er bittet den Fürsten um Gnade und ein Probejahr zur Bewährung für Max, fordert den Fürsten aber auch auf, den Brauch abzuschaffen, wonach der Lauf einer Kugel über das Glück zweier Menschen entscheiden kann. Für eine Oper ein seltenes Happy End. Im frommen Schlusschor richten sich die Blicke gen Himmel, und alle bekennen ihr Vertrauen in den lieben Gott. Die Oper ist reich an schönen Melodien, bekannten Arien, Duetten und Chören, engagiert, aber nicht immer überzeugend. Von Agathes Sopran hätte man sich einen weicheren Schmelz gewünscht, mit dem Änchen besser ausgestattet ist. Bei den Männerstimmen hat Bassist Aaron Moreno bei seinen kurzen Auftritten als Eremit am meisten überzeugt. Insgesamt verdienen aber alle Anerkennung und Respekt, die diese Regenveranstaltung unverdrossen durchgezogen haben, und das wurde auch von den Zuschauern mit großem Beifall gewürdigt.



Agathe (Justine Viani) im Kreis der Brautjungfern, die ihr den Brautkranz winden wollen.

## „Herzessache Lebenszeit“: Roter Infobus hält vor dem Kurhaus

**Hochtaunus (how).** Gesundheitsrisiken kennen, Symptome deuten, schnell reagieren – Aufklärung kann Leben retten. Die Hochtaunus-Kliniken engagieren sich aktiv für die Kampagne „Herzessache Lebenszeit“. Am Mittwoch, 3. Juli, stehen Dr. Andreas Dietz, Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Stroke Unit (Schlaganfallereinheit), beziehungsweise als Vertreter Oberarzt Dr. Matthias Kuhaupt für Fragen rund ums Thema Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen zur Verfügung. Von 10 bis 16 Uhr hält der signalrote Infobus der von Boehringer Ingelheim ins Leben gerufenen Aufklärungsinitiative „Herzessache Lebenszeit“ auch vor dem Kurhaus in Bad Homburg. Mit dabei sind Mitarbeiter der Medizinischen Klinik 1 (Chefarzt der Klinik für Kardiologie Professor Dr. Hans Hölschermann) mit dem Angebot von Ultraschall-Untersuchungen des Herzens (Pocket-Ultraschall), Mitarbeiter der Medizinischen Klinik 4 (Chefarzt der Klinik für Diabetologie, Endokrinologie und Ernährungsmedizin Professor Dr. Andreas Hamann) mit dem Angebot von Blutzucker- und Blutdruck-Messungen, Mitarbeiter der Chirurgischen Klinik 3 (Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie PD Dr. Dr. Sasa-Marcel Maksan) mit dem Angebot eines pAVK-Screenings mit Doppler der Beinarterien; eine neuropsychologische Mitarbeiterin (Nicole Arenth) mit dem Angebot der Beratung und Erläuterung der neuropsychologischen Diagnostik sowie Fahrtauglichkeitstestungen und Mitarbeiter der Klinik für Neurologie zur Durchführung von Ultraschalluntersuchungen der Halsschlagader und Auswertung von „Schlaganfallrisikotests“.

Interessierte haben die Möglichkeit, im direkten Gespräch, mit Oberarzt Dr. Kuhaupt offene Fragen zu klären und ihr persönliches Risiko für Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie einen Schlaganfall testen zu las-

sen. Hierfür werden beispielsweise Blutdruck, Blutzucker- und Cholesterinwerte gemessen. Informationsmaterialien sorgen für zusätzliche Aufklärung über Risikofaktoren, darunter Vorhofflimmern, eine häufig zu spät diagnostizierte Herzrhythmusstörung.

Mehr als 425 Millionen Menschen weltweit leiden an Diabetes. Über 212 Millionen von ihnen werden nicht diagnostiziert. Bis 2045 wird die Zahl der Menschen mit Diabetes voraussichtlich auf 629 Millionen weltweit steigen. Typ-2-Diabetes ist die häufigste Form von Diabetes und für etwa 90 Prozent aller Diabetesfälle in Ländern mit hohem Einkommen verantwortlich. Diabetes ist eine chronische Erkrankung, die auftritt, wenn der Körper das Hormon Insulin nicht ausreichend produziert oder die Körperzellen nicht mehr ausreichend darauf reagieren. Aufgrund von Diabetes-assoziierten Begleiterkrankungen wie hoher Blutzucker, Bluthochdruck und Fettleibigkeit sind kardiovaskuläre Erkrankungen mögliche Folgeerkrankungen. Patienten mit Typ-2-Diabetes entwickeln zwei bis vier Mal häufiger Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Menschen ohne Diabetes. Im Jahr 2017 verursachte Diabetes weltweit vier Millionen Todesfälle, und Herz-Kreislauf-Erkrankungen waren die Hauptursache. Weltweit sind etwa 50 Prozent der Todesfälle bei Patienten mit Typ-2-Diabetes auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen zurückzuführen. Herzinsuffizienz, auch Herzschwäche genannt, ist eine häufig auftretende Folgeerkrankung vieler Erkrankungen des Herzens, bei der das vom Herzen geförderte Blutvolumen zur Sicherstellung seines Bedarfes nicht ausreicht. Sie kann rasch zum Tode mit vorheriger schwerer Leistungsminderung führen. Weltweit haben circa 26 Millionen Menschen eine Herzinsuffizienz. Auch ist Herzinsuffizienz die Hauptursache für Krankenhauseinweisungen in Europa und den Vereinigten Staaten.

**Richtigstellung:** Aufgrund eines Fehlers unseres Verlages ist in der vergangenen Woche ein falscher Text erschienen. Die Aussage, dass das Restaurant Molitor sonntags nur noch für Feierlichkeiten und nach Absprache geöffnet hat, ist nicht korrekt. Die Öffnungszeiten an Sonntagen sind von 11.30 bis 18.00 Uhr. Während dieser Zeit hat das Restaurant für alle Gäste geöffnet.

### Ein Traditions- und Generationenhaus schränkt sich ein

Das Restaurant Café Molitor besteht bereits seit 1927 als Ausflugslokal, seit wiederum 1977 ist dieses einzigartige Haus im Besitz der Familie Adolph. Das hat sich bis heute nicht geändert – nur der Name der Tochter und die Anzahl der Familienmitglieder.

Seit 2012 verwöhnen und umsorgen nun Familien Hamel und Adolph Ihre Gäste mit regionalen Speisen, hausgebackenem Kuchen und legen Wert darauf, regionale Produkte und Händler, wie Bauern und Bäcker, mit ins Boot zu nehmen.

„Leider ist die Gastronomie mit zuverlässigem Personal nicht gesegnet, weshalb wir leider gezwungen sind, unseren Betrieb entgegen unserem Vorhaben zu verkleinern“, sagt Frau Hamel mit traurigem Blick. „Es ist besser so, als wartende Gäste zu verärgern oder einer Systemgastronomie ohne persönlichen Kontakt zu gleichen. Unser Restaurant bietet gutbürgerliche Küche, mit regionalen und frischen Gerichten und hausgebackenem Kuchen, und benötigt bei momentanen 100 Sitzplätzen auf Terrasse und im Biergarten ausreichend freundliche und verbindliche Bedienungen, die ihren Gästen zwar nicht die Wünsche von den Augen ablesen können – aber fast.“

Das Restaurant Café Molitor mit seiner idyllischen Lage direkt am Taunushang umgeben von Wald und Streuobstwiesen, möchte weiterhin mit seiner familiären Gastlichkeit punkten. Auch bei Feierlichkeiten bietet das Haus neben einer individuellen Beratung und Planung eine wunderschöne Kulisse und hausgemachte Speisen (teilweise auch für Allergiker) an.

„Entgegen den Kommentaren, die bereits wenige Tage nach der Veröffentlichung der Umstellung aufkamen, können wir erheben Hauptes sagen, dass unser Haus in keinsten Weise auf ein Ende zusteuer. Wir sind ein Familienunternehmen seit über 40 Jahren und die dritte nächste Generation ist sowohl beim Streusel naschen als auch bei der Planung unseres Kinderspielplatzes voll dabei,“ fügt Christian Hamel noch mit einem Schmunzeln bei. „Der wirtschaftliche Umschwung erfordert Veränderung in den Unternehmen und auch in unserem Familienbetrieb. Wir müssen mit der Zeit gehen

und unseren Gästen zwar weiterhin guten Service erbringen, dazu noch den immer größer werdenden Ruf nach Komfort erfüllen. Somit bieten wir weniger Platzangebot, aber mehr Know-How und konzentrieren uns mehr auf Fachwissen und Qualität.“

Bedingt durch die eigene familiäre Situation wurde ein einladender Kinderspielplatz direkt am Haus gebaut, der den Familienangehörigen ermöglicht während ihres Aufenthaltes im Restaurant Café die Kinder unbedenklich spielen zu lassen. Auch Kindergeburtstage ab sechs Kindern können dort veranstaltet werden, was auch schon bereits einige Familien in Anspruch nahmen.

Auch ein Ausbau des Hotels wird wohl in den nächsten Jahren nebst kleinem Spa-Bereich anstehen, wie sich in unserem Gespräch am Sommermorgen im Biergarten heraushören ließ.

Die Familien Hamel und Adolph freuen sich weiterhin auf viele Gäste, die nach ihrem Alltag auf der Sonnenterrasse oder in gemütlichen Sitzgelegenheiten beim „hessischen Hugo“ oder anderen Genüssen abschalten wollen.

Das Hotel hat durchgehend geöffnet

**Restaurant - Molitor**

- Sonnenterrasse mit traumhaftem Blick auf die Streuobstwiesen
- Barrierefrei für Kinderwagen zu erreichen
- Kinderspielplatz
- Glutenfreie Küche
- hausgebackene Kuchen

Mo. - Do. 17 - 21 Uhr, Fr. u. Sa. Ruhetag, So. 11.30 - 18 Uhr.  
 Hotel Molitor - Restaurant-Café  
 Rotlaufweg 31 · 61350 Bad Homburg  
 Tel: (06172) 8020 · www.hotel-molitor.de

Ingrun und Christian Hamel gönnen sich in ihrem neuen Biergarten einen „Hessenhugo“ und einen „Hessischen Hugo“.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

**Spiel, Spaß, Unterhaltung – auch und besonders im Sommer ist das Angebot der Stadt sowie anderer Institutionen für Kinder und Jugendliche attraktiv und umfangreich**



## Kinder-Olympiade, Tennis-Camps, Ferienabenteuer in der Natur, Spielmobil ... nix wie hinein ins spektakuläre Sommervergnügen!

• Langeweile in den Sommerferien? Das muss nicht sein! Denn die **Ferienspiele der Stadt** bieten ein abwechslungsreiches Programm Jungen und Mädchen zwischen sechs und elf Jahren an. Los geht es mit den zweiwöchigen Ferienspielen rund um das Peter-Schall-Haus. Unter dem Motto „**Spiel, Spaß und Bewegung – Erleben mit allen Sinnen**“ erkunden die Kinder das großflächige Areal. Bei heißen Temperaturen

Elementen aus Theater, Spiel, Fun und Musik wird das Vereinshaus Dornholzhausen zur Festung der Einsamkeit. In dieser Woche dreht sich alles um das Erstellen eines eigenen Comics aus der bunten Welt der Superhelden. Erdverbunden geht es in der vierten Ferienwoche mit der **Walderlebniswoche** weiter. Unter der Anleitung von erfahrenen Wald- und Erlebnispädagogen erobern die Kinder den Homburger Stadtwald. Hierbei wird ebenso Zeit und Raum zum Toben gegeben sein wie für besinnliche Erfahrungen, gemeinsames Spielen, Abenteuergänge und jede Menge erlebnisreiche Waldspiele.

Montag, 1., bis Freitag, 5. Juli, sowie von Montag, 5., bis Freitag, 9. August, jeweils von 10 bis 15 Uhr auf der Tennisanlage der SG Ober-Erlenbach, Seulberger Straße 75, statt. Tagesanmeldungen sind auch möglich. Nähere Infos zu Kosten und Anmeldungen gibt es per E-Mail an [lutterbach@sg-obererlenbach.de](mailto:lutterbach@sg-obererlenbach.de).

• Das offene Nachmittagsprogramm des **Spielmobils** der Stadt Bad Homburg erfreut Kinder von sechs bis zwölf Jahren mit Spiel- und Bastelangeboten. In jeweils eigenen Spielbereichen haben sowohl die Kleinen als auch die Großen ausreichend Raum für sich. Viele altbewährte, aber auch neue Spielsachen wie etwa ein

unter [www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach](http://www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach) auf Ferienangebote möglich. Weitere Auskünfte unter Telefon 06172-1383293.

• Die Veranstaltung „**Happy Palmtree**“ der **Stadtbibliothek** wendet sich mit einem Les- und Bastelnachmittag auf Englisch am Donnerstag, 22. August, 16.15 bis 17 Uhr an Jungen und Mädchen ab drei Jahren. Zuhören, zuschauen, quatschen und basteln. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, kostenfreie Eintrittskarten gibt's an der Information der Stadtbibliothek.

• Das **E-Werk Bad Homburg** bietet mit dem **Parkour Sommercamp** von Samstag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August, die Möglichkeit, Einblick in die faszinierende Form der physischen aber auch psychischen Fortbewegung zu gewinnen. Sofern noch Plätze frei sind, gibt es Infos und Teilnahmebedingungen im Internet unter [www.e-werk-hg.de](http://www.e-werk-hg.de) sowie unter Telefon 06172-253420.

• **PlayStation-Gamers' Lounge im Kongress-Center des Kurhauses:** Am Freitag, 12. Juli, um 14 Uhr und Samstag, 13. Juli, ist die Teilnahme an der GT Sport Competition mit Rennsimulatoren möglich. Dabei wird jeweils die Zeit erfasst. Herausragende Zeiten werden mit attraktiven Preisen belohnt. Am Ende des Events, am Samstagabend, 13. Juli, wird der Gesamtsieger ermittelt. Für die FIFA 19 Competition ist die Anmeldung am Freitag, 12. Juli, im Kongressbereich. Die Vorrunden sind am Samstag, 13. Juli, um 13 Uhr, 13.30 Uhr, 14 Uhr und 14.30 Uhr.

### Tanz- und Yogastudio

Alexander Wolf &  
Michaela Pludra-Wolf  
• staatlich anerkannt •

Unterricht für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene

YOGA IM PARK

vom 14.07. – 25.08.2019

Elisabethenstr. 37 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 271 55 41  
[www.yogabadhomburg.de](http://www.yogabadhomburg.de)  
[www.ballettschulewolf.com](http://www.ballettschulewolf.com)

steht ein Ausflug zum Seedammbad ebenso auf dem Programm wie die Erkundung des Elisabethenstollens. Auch das umliegende Waldgebiet kann unter der fachmännischen Aufsicht des Revierförsters ausgenutzt werden.

In der dritten Ferienwoche halten „**Die Superhelden**“ Einzug in Bad Homburg. Mit

## Ferienangebote für Kinder und Jugendliche

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadt unter [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de) oder in der Ferienbroschüre, die in vielen städtischen Einrichtungen ausliegt. Für alle Angebote ist auch eine Online-Anmeldung über die städtische Homepage möglich.

• Traditionell bietet die **Tennisabteilung der SG Ober-Erlenbach** in den Sommerferien zwei **Tennis-Jugendcamps** für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren an. Dieses Angebot richtet sich an alle Tennisspieler – vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Die Jugendcamps finden von

**Balance-Bike**, einen **Twist-Ball**, **Einräder** und den **Tischkicker** für Jungen und Mädchen ab sechs Jahren hat das Spielmobil im Gepäck. Es steht von April bis Oktober montags bis freitags von 14.30 bis 18.30 Uhr an verschiedenen Orten. Diese können auf der Internetseite der Stadt unter [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de) eingesehen oder bei Marina Gröschl unter Telefon 06172-1005014 sowie per E-Mail an [marina.groeschl@bad-homburg.de](mailto:marina.groeschl@bad-homburg.de) erfragt werden.

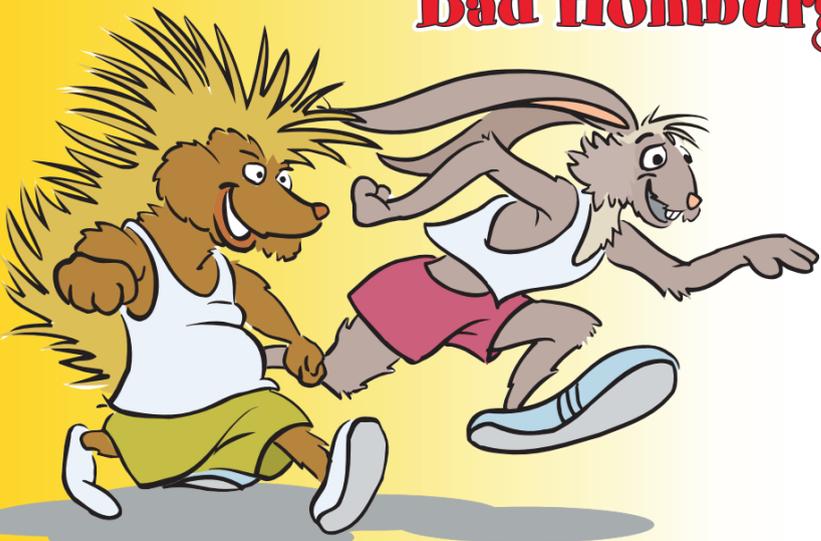
• **Zwei Ferienworkshops** geben Kindern ab sechs Jahren die Möglichkeit, sich die Geschichte des **Bad Homburger Schlosses** spielerisch anzueignen. Am Donnerstag, 4. Juli, können sie sich von 14 bis 16 Uhr an einem **speziellen Ritterturnier** beteiligen, das die Schloßverwaltung organisiert. Es werden mutige und tapfere Helden gesucht, die sich Prüfungen unterziehen, um Mitglied des Ordens der Homburger Schlossritzer zu werden. Am Mittwoch, 10. Juli, geht es von 14 bis 16 Uhr um das **Wahrzeichen der Stadt** und das älteste Bauwerk auf dem Schlossgelände, den Weißen Turm. Auf die Kinder warten Geschichten und Geheimnisse in seinen Mauern, der Aufstieg zu herrlichen Aussichten und eine anschließende **Bastelwerkstatt**. Der Eintritt kostet zwölf Euro pro Kind, die Mindestanzahl liegt bei sechs Kindern. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an [museumspaedagogik@schloesser.hessen.de](mailto:museumspaedagogik@schloesser.hessen.de).

Das **JUZ-Ober-Eschbach** organisiert am Donnerstag, 25. Juli, einen **Ausflug in den Europapark in Rust**. Die Kinder und Jugendlichen dürfen sich in Dreiergruppen frei im Park bewegen, das Betreuersteam ist immer telefonisch erreichbar. Eine Anmeldung ist noch bis zum Freitag, 28. Juni, im Internet



• **Powerball-Walk im Jubiläumspark** am Samstag, 6. Juli, von 13 bis 17 Uhr: In einer transparenten PVC-Kugel mit über drei Metern Durchmesser hängt an vielen Verbindungen eine kleinere, ebenfalls durchsichtige Kugel. Zwischen den beiden Hüllen befindet sich ein geschlossenes Luftkammersystem, das das ganze Konstrukt zu einem großen Ball macht, der wie ein Kaleidoskop das Licht bricht. Der Teilnehmer klettert durch eine seitliche Öffnung in die Innenkugel des riesigen, schimmernden „Zorb“, rundum geschützt wie in einem Ganzkörper-Airbag. Der Lauf beginnt. Wer rollt als Erster ins Ziel?

# Kinder-Olympiade Bad Homburg



## 4. Juli 2019

14:30 BIS 18:30 UHR

IN DER INNENSTADT

... mehr Infos unter:  
[www.EinkaufsstadtBadHomburg.de](http://www.EinkaufsstadtBadHomburg.de)

**EIN BESUCH LOHNT SICH IMMER**  
und ist auch ohne Eintritt in das Seedammbad möglich

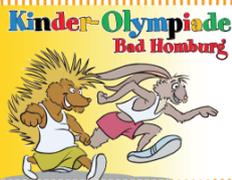
- süße und herzhafte Frühstücksauswahl für jedes Alter und jeden Geschmack
- durchgehend warme Küche mit wechselndem Mittagstisch sowie vegane und vegetarische Gerichte. Dazu Suppen, Salate, Burger im House made Style und Tellergerichte speziell für Kids
- frische Zubereitung vor Ort mit qualitativ hochwertigen regionalen Erzeugnissen
- separater Veranstaltungsraum für bis zu 25 Personen für Ihre private oder auch geschäftliche Feier
- und als besonderes Event könnt Ihr eure nächste **Kindergeburtstagsparty** im Restaurant & Café im Seedammbad feiern: das Geburtstagskind isst kostenlos und alle Partygäste erhalten eine Überraschungstüte gratis

Öffnungszeiten Mo. 13:00 - 22:00 Uhr  
Di. - Fr. 8:30 - 22:00 Uhr · Sa. u. So. 10:00 - 20:00 Uhr



Restaurant & Café  
im Seedammbad  
Leonardo Bamberger  
Seedammweg 7  
61352 Bad Homburg v. d. H.  
Telefon: 06172 - 944 27 10  
[info@seedammbad-restaurant.de](mailto:info@seedammbad-restaurant.de)  
[www.seedammbad-restaurant.de](http://www.seedammbad-restaurant.de)

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



# Bad Homburger Kinder-Olympiade am 4. Juli 2019

## Dabei sein ist alles!

Mitmachen, Spaß haben, lustige Spiele und Herausforderungen entdecken bei der Bad Homburger Kinderolympiade mit anschließender hochhoffizieller Siegerehrung

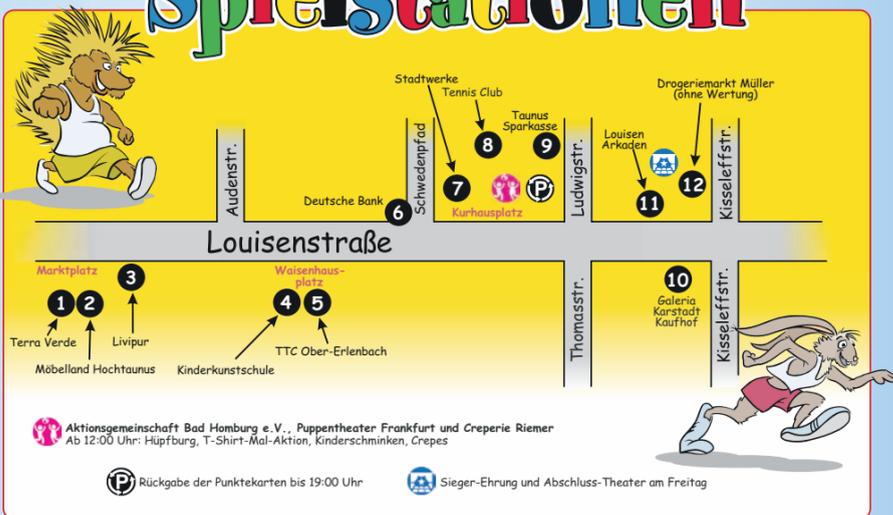


Bei der **Kinderolympiade** am Donnerstag, 4. Juli, können sich kleine „Olympioniken“ an vielen Stationen beweisen und ihre Kräfte beim **Geldsackhüpfen**, **Dosenwerfen**, beim **Heraus-schmecken** und **Erstasten** sowie in vielen anderen Disziplinen messen. Die Schwierigkeitsgrade sind auf die drei Altersklassen (6 Jahre, 7 bis 10 Jahre und ab 11 Jahre) abgestimmt. Wo genau die Stationen entlang der Fußgängerzone vom Marktplatz bis zum Kaufhaus Karstadt zu finden sind, steht in der Punktekarte, die an jeder Station erhältlich ist. Für die Jungen und Mädchen mit den meisten Punkten gibt es tolle Preise in Form von Spielen, Büchern und Gutscheinen zu gewinnen. Außerdem werden natürlich Medaillen überreicht, wie es bei Wettkämpfen so üblich

ist. Aber in erster Linie zählt der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles!“ Die Kinder-Olympiade beginnt um 14.30 Uhr, bereits ab 12 Uhr jedoch startet das „Warm-Up“ mit **Hüpfburg**, **Schminken** sowie vielen weiteren Aktionen auf dem Kurhausplatz.

Am Freitag, 5. Juli, lädt die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg um 15 Uhr zur **Siegerehrung** auf den Parkplatz der Louisen-Arkaden (bitte der Beschilderung zum Garten folgen) ein. Anschließend wird in der Einkaufspassage ein tolles Theaterstück präsentiert: Die Compagnie Marram führt **„Professor Humbug und der Sparlampenleuchtstoffröhrenden-fisch“** auf. Dabei geht es um ein spannendes Abenteuer zu Land, Luft und Wasser, das Professor Alexander von Humbug und den abenteuerlustigen Partout vorbei an müden Piraten, traurigen Eisbergen, grünen Walen und der sagenumrankten Insel Hula-Hula bis ans andere Ende der Welt und ein Stück darüber hinaus führt.

## Spielstationen



• **Bad Homburger „Kindersommer“**: Wie gewohnt geht der „Bad Homburger Sommer auf Reisen“ in die Stadtteile. Während sich die Erwachsenen im Café Melange erfrischen und ab 15 Uhr der Kaffeehausmusik des Kurensembles lauschen, haben die Kinder ihren ganz besonderen Spaß: am Montag, 8. Juli, in Dornholzhausen an der Waldenserkirche und am Dienstag, 9. Juli, in Ober-Eschbach an der evangelischen Kirche „Zur Himmelpforte“ mit **Clown Olli**. Am Freitag, 12. Juli in Kirdorf am Schwesternhaus mit **Clownin Gina Ginella**. Die Aktionen beginnen um 16 Uhr. Daneben warten noch weitere tolle Erlebnisse auf die Kinder. Kindertheater wird am Donnerstag, 27. Juni, mit **„Pippi feiert**

**Geburtstag**“, am Mittwoch, 3. Juli, mit **„Dornröschen hat verschlafen“** und am Donnerstag, 11. Juli, mit **„Sterntaler“** im Musikpavillon im Kurpark aufgeführt. Dort finden auch wieder die beliebten **„MusikMomente“** statt – Lieblingslieder-Rockmusik für Kinder am Sonntag, 30. Juni. Im Rahmen des Figurentheatertreffens in den Louisen-Arkaden sind für die Kleinen folgende Aufführungen gedacht: **„Ritter Rost“** als Musical am Freitag, 28. Juni, um 16 Uhr. Einen Tag später um 12 Uhr das Stück **„Wunschkind“** nach dem Bilderbuch von Lilli L'Arronge und um 13.30 Uhr **„Der kleine Muck“** nach dem Märchen von Wilhelm Hauff.

• Das Sommerferienprogramm der **Kinder-kunstschule** bietet Jugendlichen ab 12 Jahren von Montag, 1., bis Freitag, 5. Juli, einen Kurs mit Namen **„Graffiti-Action-Painting-Street Art“** täglich von 9 bis 14 Uhr an. Weitere Infos auch über andere Aktivitäten der Kinderkunstschule im Internet unter [www.kinderkunstschule-hg.de](http://www.kinderkunstschule-hg.de).  
• **Band Slam** am Samstag, 29. Juni, um 19 Uhr auf der **Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad**: Spannende Bands, Band-Battle und viel Musik. Das Publikum entscheidet mittels Jurytafeln und Applausstärke über den Sieger des Abends. Die Eröffnung übernimmt Oliver Bick mit Band, moderiert wird die Veranstaltung von Yannic Bill.

Lernstress - nein danke!

Lernzentrum Bad Homburg

## Jetzt buchen! Unsere Ferienkurse

Mehr als Nachhilfe

Effektives Lernen und Arbeiten durch Motivationspädagogik



### Mehr Erfolg durch richtiges Lernen Lernpowerkurse

Das Lernen lernen!  
• Training u. Nutzung von Lerntechniken  
• Kennenlernen gehirngerechtes Lernen  
• Verbesserung Lerneffizienz

### Für Hauptfächer Intensivkurse

Aufarbeitung Wissenslücken!  
• Wiederholung der Kernkompetenzen  
• Einsatz verschiedener Lerntechniken  
• Aktive Arbeit in Kleingruppen

### Mit gezielten Trainings zu mehr Erfolg Spezialkurse

Verbesserung persönliche Kompetenzen!  
• Kurse: Präsentationstraining  
• Kurse: Kreatives Schreiben  
• Individ. Kurse auf Anfrage

### So individuell wie der Schüler Einzelcoachings

Schüler stärken und begleiten  
• Persönlichkeitstraining  
• Perspektivenwechsel-Übungen  
• Konzentrationstraining

Alle unsere Ferienkurse

folgen der Learning-by-doing-Methode und bauen auf diese Erfolgsfaktoren auf:

- ➔ Gehirngerechtes Arbeiten und Lernen
- ➔ Anwendung von Motivationspädagogik
- ➔ Einsatz von verschiedenen Lerntechniken
- ➔ Einbeziehen der Stärken der Schüler

## Learning by doing



Vollständiges Programm, Zeiten & Preise siehe: [www.learning-by-doing.de](http://www.learning-by-doing.de)

LERNZENTRUM BAD HOMBURG, Louisenstraße 101, badhomburg@learning-by-doing.de  
LERNZENTRUM OBERURSEL, Adenauerallee 32, oberursel@learning-by-doing.de

**SOMMERKOLLEKTION  
REDUZIERT**

VINGINO TOMMY HILFIGER

BLUEFFECT GEORGE GINA & LUCY LEVI'S

happy girls RETOUR Pepe Jeans LONDON

**ME & MOM  
k i d s**

Louisen-Arkaden, Bad Homburg  
Telefon: 06172 - 92 88 27



FR 28. JUNI | 16 UHR für Kinder ab 6 Jahre  
**RITTER ROST DAS MUSICAL** | Theater con Cuore

FR 28. JUNI | 17:30 UHR für Erwachsene + Jugendliche  
**VARIÉTÉ OLYMP** | Hohenloher Figurentheater

FR 28. JUNI | 20:00 UHR für Erwachs. + Jugendl.  
**DAS LEBEN GEHT WEITER ALS MAN DENKT** | Figurentheater Gingganz

SA 29. JUNI | 12 UHR für Kinder ab 6 Jahre  
**WUNSCHKIND** | Theater Rosenfisch

SA 29. JUNI | 13:30 UHR für Kinder ab 6 Jahre  
**DER KLEINE MUCK** | Hohenloher Figurentheater

SA 29. JUNI | 16:00 UHR für Erwachs. + Jugendl.  
**HEAR MY SONG** | Theater con Cuore

SA 29. JUNI | 18:00 UHR für Erwachsene und Jugendl.  
**BIRDS ON STRINGS** | Theater Rosenfisch

SA 29. JUNI | 20:00 UHR für Erwachsene. + Jugendliche  
**DER KLEINE PRINZ** | Theatrium Steinau



Alle Veranstaltungen:  
**Eintritt frei**  
(teilw. Anmeldung notwendig)  
Kunden parken 1. Std. kostenlos



seit 1984  
**LOUISEN ARKADEN**  
LOUISENSTR. 72 - 82 | BAD HOMBURG

**Bad Homburger Kinder-Olympiade**  
Donnerstag 4. Juli: 14:30 - 18:30 h  
2 Stationen in den Louisen Arkaden

**Siegerehrung + Kinder-Theater**  
Freitag 5. Juli: 15:00 h

**Die große Spielenacht**  
Freitag 5. Juli: 19:45 - 23:45 h  
kostenfrei | Anmeldung bei MÜLLER

**„Graffiti Workshop“**  
Samstag 6. Juli: 11:00 - 13:30 h  
kostenfrei | Anmeldung bei Gossip & Hair

**„Holz-Bastel-Workshop“**  
Samstag 6. Juli: 11:00 - 17:00 h  
kostenfrei

# Wo Schnäppchenjäger auf Musikliebhaber treffen

**Bad Homburg** (fch). Der Sommerflohmarkt auf der Brunnenallee im Kurpark ist ein Klassiker. Jeweils am ersten Wochenende des „Bad Homburger Sommers“ zieht das breitgefächerte Angebot Schnäppchenjäger, Raritätensucher, Sammler, Spaziergänger und Musikliebhaber magisch an. Getreu des bewährten Mottos „live, im Freien und eintrittsfrei“ sind die 108 Stände zwischen Orangerie und Kaiser-Wilhelms-Bad bei hochsommerlichen Temperaturen dicht belagert.

Privatleute, Vereine und Organisationen haben ihre Schätze bei schweißtreibenden Temperaturen ausgebreitet. Rund um den Elisabethenbrunnen bieten Kinder und Jugendliche auf dem Kinderflohmarkt an 22 Ständen ihre Schätze an. Die Standplätze sind nicht nur bei Kurstädtern gefragt, sondern auch bei Flohmarktbesuchern aus der Umgebung. Meist entscheidet aufgrund der großen Nachfrage das Glück in Form einer freien Telefonleitung im Anmeldezeitraum über einen Platz, wie die Organisatorinnen Stefanie Kürten und Anja Ernst von der Kur- und Kongress-GmbH be-

richten. „Von sechs bis acht Uhr sind Sammler an den Ständen unterwegs“, informieren die Standbetreiber. Und dies, obwohl der Sommerflohmarkt offiziell erst um zehn Uhr öffnet. Die frühen Besucher sind auf der Suche nach bestimmten Büchern, speziellen Münzen, wertvollen Raritäten aus Familienbesitz, besonderen Spielsachen oder gut erhaltenen Musikinstrumenten. Von zehn bis zwölf Uhr sind dann Flohmarktbesucher auf der Suche nach Schönerem, Nützlichem oder einem günstigen Schnäppchen unterwegs. Verstärkt werden sie durch Konzertbesucher und Spaziergänger. Beim Bummel entlang der Stände entdecken einige Bürger durch Zufall etwas für sich. Das Angebot der Standbetreiber deckt alle Wünsche ab.

## Golfschläger und Stelzen

Die Bandbreite reicht von Sammler- und Erbstücken über Urlaubsmitbringsel und Bücher bis hin zu Spielsachen, Schmuck, Uhren, Skulpturen und Gemälden. Teddys sitzen neben Barbie- und Porzellanpuppen, Spielzeugautos, Lego und Aluroller buhlen um die Gunst von Käufern. Silber- und Modeschmuck glänzen in der Sonne. Porzellan, Gläser, Bestecke, Tischdecken und Bettwäsche warten auf Liebhaber. Freizeitsportler finden Golf-Sets mit Schlägern, Tasche und Trolley, aber auch Stelzen, Tischtennis- und Tennisschläger, Roller, Lauf- und Wanderschuhe. Meist werden die Waren von den Standbetreibern in der aktuellen Lebensphase nicht mehr benötigt. Dafür lassen sie die Herzen der Schnäppchenjäger und Sammler höherschlagen. Aufmerksam nehmen die Besucher das Angebot in Augenschein. Oft bleiben sie stehen, um in Büchern zu blättern, Ohrhinge oder eines der vielen Kleidungsstücke anzuprobieren. Beim gemeinsamen Stöbern kommt man schnell miteinander ins Gespräch, und Tipps werden ausgetauscht, an welchem Stand es sich bei bestimmten Dingen lohnt, vorbeizugehen.

Schicke Hüte, Kleider bekannter Designer, Schuhe und Taschen werden von modischen Damen immer wieder aufgesetzt und anprobiert. Der Blick in den Spiegel wird durch Kommentare anderer Besucher ergänzt. „Das



Stöbern, finden, anprobieren, feilschen und das bunte Treiben genießen können die Besucher des Sommerflohmarkts in der Brunnenallee. Foto: fch



Am Stand des „Freundeskreises vor dem Obertor“ können Flohmarktbesucher ihre Schnäppchenjagd mit einem guten Zweck verbinden. Foto: fch

Kleid steht ihnen gut“, „Diese Bluse würde ich nicht nehmen, das Muster macht dick“ oder „Probieren sie besser einen Rock mit einem anderen Schnitt an“ lauten die Tipps. Trotz 30 Grad Celsius sind auch Pelzjacken und Mäntel im Angebot. An einem der Stände wartet ein schönes Pferd auf Rollen mit Ledersattel auf einen Liebhaber. „Es ist wunderschön“, lobt eine Kurstädterin. „Wir haben es in der Pfalz entdeckt“, berichtet die Standinhaberin.

Sie bietet es mit Bildern, Wäsche und Dekorationsartikeln aller Art zum Verkauf an. Gleich nebenan warten Heiligenfiguren, Kristallluster, ein Koffer mit vergoldetem Besteck und feine Kristallgläser samt Motivteller zum Sammeln auf Interessenten. Öl- und Acrylbilder sowie Drucke mit und ohne Rahmen gibt es, aber auch einen Putzeimer samt Lappen und Schrubber. Am Stand des „Freundeskreises vor dem Obertor“ können Besucher mit dem Kauf der Waren etwas Gutes tun. „Wir bieten hier Sachspenden von Privat- und Geschäftsleuten an. Die Bandbreite reicht von Edeldekorationen über Kleidung und Hüte bis zu Kunst und echten Silberschmuck wie Rin-

ge, Ohrhinge, Ketten und Manschettenknöpfe“, berichten die Mitglieder. Der Erlös aus dem Verkauf kommt zur Hälfte dem Jesuiten-Flüchtlingsdienst und dem Tierschutz des Vereins „Ärzte gegen Tierversuche“ zugute. In den vergangenen zehn Jahren hat der Freundeskreis mehr als 11 000 Euro an gemeinnützige Organisationen gespendet.

## Drinks und gute Musik

Junge Besucher kommen am Stahlbrunnen bei Clown Filou auf ihre Kosten. Er lädt alle zu einer abenteuerlichen Reise mit Jonglage und Feuer ein, fertigt aus Luftballons bunte Hüte oder läuft auf Stelzen über die Brunnenallee. Derweil begeistert die Band „The Powe“ mit ihrem abwechslungsreichen Akustik-Rock-Pop-Repertoire vor dem Musikpavillon. Gespielt werden Stücke aus den 1960er-Jahren bis heute wie Hits von Amy Winehouse, Sting, Adele, Pink Floyd oder den Beatles. Mit einem Drink in der Hand kommt das schnell Urlaubsstimmung auf. Spätere Besucher heizte vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad die Partyband „Funk4you“ ein.

## UNSERE NEUE FLIESENAUSSTELLUNG!



Erleben Sie jetzt unsere völlig neue Fliesenausstellung. In separaten Räumen präsentieren wir Ihnen eine beispiellos große Auswahl an hochwertigen und wunderschönen Fliesen und Feinsteinzeug für Ihr Zuhause.

Lassen Sie sich in Ruhe beraten und profitieren Sie von sensationellen Preisen und unserem Premium Service. Anhand einer detaillierten Computerplanung visualisieren wir zusammen mit Ihnen Ihre Vorstellungen vom neuen Bad, Flur oder Wohnbereich. Unser Serviceteam liefert schnell und zuverlässig zu Ihnen nach Hause.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Bauzentrum**  
**i & M Maeusel**

Hier sind Sie gut beraten

Maeusel GmbH  
Zeppelinstraße 25  
61118 Bad Vilbel

Tel. 06101 9855-0  
www.maeusel.de  
info@maeusel.de

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa. 8.00 – 19.00 Uhr

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration.  
Angebote gültig bis zum 31.07.19 und nur solange der Vorrat reicht.



<p>Statt bisher: <b>25,50*</b> Sie sparen 10 %</p> <p><b>20,70</b> je m<sup>2</sup></p> <p>Ermes Soho lime 30 x 60 cm</p>	<p>Statt bisher: <b>80,00*</b> Sie sparen 17 %</p> <p><b>66,00</b> je m<sup>2</sup></p> <p>Ermes Soho smoke 30 x 30 cm</p>	<p>Statt bisher: <b>26,75*</b> Sie sparen 15 %</p> <p><b>22,50</b> je m<sup>2</sup></p> <p>Ermes Soho smoke RT 60 x 60 cm</p>	<p>Statt bisher: <b>50,50*</b> Sie sparen 17 %</p> <p><b>41,50</b> je m<sup>2</sup></p> <p>Gazzini Slide, in white, black oder grey, 40 x 80 cm, je</p>
---	--	---	---

Eingang

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. Juni bis 5. Juli 2019

**Widder** Die endlose Selbstbeweihräucherung eines bestimmten Menschen nervt Sie täglich mehr: Sagen Sie ruhig, was Sache ist – aber vergreifen Sie sich dabei nicht im Ton!  
21.3.–20.4.

**Stier** Wenn Sie Ihre Emotionen im Griff behalten und Ihren Mitmenschen gegenüber Verständnis aufbringen, dann dürfte es in dieser Woche kaum zu unerfreulichen Zwischenfällen kommen.  
21.4.–20.5.

**Zwillinge** Sie stehen plötzlich vor einem Scherbenhaufen. In Ihrer ersten Wut wollen Sie einen Schuldigen bestrafen, aber es wäre besser, die wahren Gründe für das Scheitern zu finden.  
21.5.–21.6.

**Krebs** Halten Sie sich bei einer ziemlich rauen Diskussion zunächst zurück: Der Tonfall ist zu rabiat, um Ihre feinen Argumente zu verstehen. Warten Sie noch ein wenig ab.  
22.6.–22.7.

**Löwe** Drücken Sie sich nicht vor noch so lästigen Aufgaben. Außerdem müssen Sie auf präzise Terminhaltungen achten, wenn man Ihre Zuverlässigkeit richtig einschätzen soll.  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Sie haben sich nicht gescheut, das Gespräch mit Ihrem ärgsten Kritiker zu suchen. Belassen Sie es aber nicht bei der bloßen Geste. Vielleicht ist gar eine Kooperation möglich?  
24.8.–23.9.

**Waage** Falls eine Feierlichkeit ansteht, sollten Sie einen Aufgabenplan erstellen. Das verhindert, dass der eine überlastet ist, während der andere in der Hängematte ausruht.  
24.9.–23.10.

**Skorpion** Kleine Schwächen können ruhig einmal übersehen werden! Wer jedes Wort auf die Goldwaage legt, dürfte sich bei einem notwendigen Einigungsversuch besonders schwer tun.  
24.10.–22.11.

**Schütze** Sie brauchen die kleine Geldsumme nicht zu akzeptieren, die man Ihnen für Ihre Leistungen anbietet. Mit Recht haben Sie den Eindruck, dass man Sie damit nur abspesen will.  
23.11.–21.12.

**Steinbock** Im beruflichen Bereich finden Sie mit der Hilfe eines Kollegen eine geradezu exzellente Lösung: Das wird Sie Ihrem angestrebten Ziel ein gehöriges Stück näher bringen!  
22.12.–20.1.

**Wassermann** Skepsis ist bei neuen Kontakten angebracht! Es mag davon zwar eine starke Faszination ausgehen, das liegt aber wohl an den berühmten Gegensätzen, die sich anziehen.  
21.1.–19.2.

**Fische** Die Neuigkeit, die Sie über einen Freund erfahren haben, beschäftigt Sie sehr stark. Auf einmal sehen Sie bestimmte Fehlentwicklungen in einem völlig anderen Licht!  
20.2.–20.3.



Viel Freude haben die Schüler der Gesamtschule am Gluckenstein unter Leitung ihrer Lehrerin Stefanie Wagner (r.) ein Jahr lang in den Alltag der Senioren im Rind'schen Bürgerstift gebracht.  
Foto: Bergner

## Viel Lebendigkeit in den Alltag der Senioren gebracht

**Bad Homburg (a.ber).** Dienstagnachmittags geht es im Wintergarten des Rind'schen Bürgerstifts besonders munter zu: Senioren spielen gemeinsam mit Schülern der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) Brettspiele und unterhalten sich über vieles, was sie in ihrem langen Leben erfahren haben. Und vielen der jungen Menschen macht diese ehrenamtliche Arbeit so viel Freude, dass sie auch über das eine festgelegte Jahr ihres Engagements hinaus kommen. Nun ehrte der stellvertretende Direktor des Seniorenwohnheims an der Gymnasiumstraße, Michael Großmann, die Schüler der Klasse 6a mit einer Urkunde. Die 6a sei eine von vielen Klassen der GaG, die sich seit 20 Jahren im Rahmen ihres Unterrichts oder Sozialpraktikums für alte Menschen einsetzen, sagte die Pädagogin Stefanie Wagner. Die Lehrerin für Deutsch, Geschichte und Politikwissenschaften an der Gesamtschule begleitet diese Arbeit selbst seit neun Jahren. „Es ist wichtig, dass junge Menschen kennenlernen, wie man Senioren in unserer Gesellschaft betreut. Und wir lernen unsere Schüler dann nochmal von einer ganz anderen Seite kennen: Wenn sie ins Seniorenheim kommen, sind sie sehr bemüht, den älteren Herrschaften einen schönen Nachmittag zu bereiten. Sie bringen mit ihrer munteren Art viel Lebendigkeit in den Alltag der alten

Menschen“, erklärte Wagner. Wenn die Senioren an den Tischen spielten, vergäßen sie oft ihre körperlichen und geistigen Einschränkungen. Unter der Anleitung der Pflegerin Bernadetta Jaskolka und mit Hilfe der zwölf und 13 Jahre alten Schüler würden immer wieder auch neue Spiele ausprobiert. „Ich beschäftige mich gerne mit alten Menschen und will ihnen Danke sagen“, meinte eines der Mädchen während der Feierstunde im Rind'schen Stift. „Es geht auch darum, dass die Schüler lernen, persönliche Beziehungen zu einer ganz anderen Generation aufzubauen“, meinte die Schulleiterin der Gesamtschule am Gluckenstein, Ursula Hartmann-Brichta. Dass Andjelina, Marijana, Josua, Celin, Jesuwa, Madren, Marianela und Sophia selbst viel Spaß und immer ein offenes Ohr für die Lebensgeschichten der alten Menschen hatten, die einen Weltkrieg miterlebt und immer viel zu erzählen haben, wurde deutlich. Das Seniorenheim Rind'sches Bürgerstift kooperiert nicht nur seit Langem mit der GaG, sondern auch mit der Humboldtschule – mittwochs heißt es immer „Jung trifft Alt“: Hier gehen ältere Schüler des Bad Homburger Gymnasiums auf die einzelnen Stationen, lesen den alten Menschen vor, musizieren und unterhalten sich mit den Senioren.

## Infostand der Stadt auf dem Waisenhausplatz

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 29. Juni, gibt es von 10 bis 13 Uhr einen Bürgerinformationsstand der Stadt auf dem Waisenhausplatz. Oberbürgermeister Alexander Hetjes und dessen persönliche Referentin, Kirsten Faasch, Bürgermeister Meinhard Matern, Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor und die Bürgerbeauftragte Katharina Segebrecht stehen den Bürgern für Anfragen und Hinweise, die die Stadt Bad Homburg betreffen, zur Verfügung. Zudem wird die Radverkehrsbeauftragte der Stadt, Nina Lassnig, zu sprechen sein.

## Neues VHS-Programm ist jetzt online

**Bad Homburg (hw).** Das neue Programm der Volkshochschule (VHS) ist online. Eine große Bandbreite lehrreicher Kurse, Workshops und Exkursionen können Interessierte jetzt direkt im Internet unter [www.vhs-badhomburg.de](http://www.vhs-badhomburg.de) oder auch per E-Mail an [info@vhs-badhomburg.de](mailto:info@vhs-badhomburg.de) buchen. Das Programmheft in gedruckter Form ist ab sofort an den üblichen Auslagestellen und in der VHS erhältlich.

## Konzert mit Orgel und Glocken

**Bad Homburg (hw).** Es war ein besonderes Ereignis für die Herz-Jesu-Gemeinde im Gartenfeld, als im Mai 1989 – 20 Jahre nach der Einweihung der Kirche – erstmals die neuen Glocken zum Gottesdienst riefen. Zum Patronatsfest 1989 hatte sich die Gemeinde entschlossen, ein kleineres Geläute anzuschaffen, bestehend aus sechs Glocken mit einem Gesamtgewicht von knapp 4000 Kilogramm, das in dem relativ schmalen und engen Turm Platz finden konnte. Nach dem Glockenguss im März 1989 in der Glocken- und Kunstgießerei Petit & Gebr. Edelbrock in Gescher (Westfalen) nahm Pfarrer Josef Holzbach am 2. Mai des gleichen Jahres die feierliche Weihe der sechs neuen Glocken vor, sie dann zum Patronatsfest im Juni erstmals zu hören waren. Jede der sechs Glocken besteht aus einem Gemisch von 78 Prozent Kupfer und 22 Prozent Zinn. Außer der Inschrift und einer Zierleiste befindet sich auf der Flanke jeder Glocke ein Relief mit der

Abbildung des Heiligen, dem die Glocke geweiht ist. Die Glocken tragen die Namen Herz Jesu, St. Hedwig, St. Maria, St. Michael, St. Josef und St. Martin. Mit einem Festgottesdienst und einem Orgel- und Glockenkonzert feiert die Gemeinde das Jubiläum ihrer Glocken am Sonntag, 30. Juni, in der Herz-Jesu-Kirche im Gartenfeld. In dem Gottesdienst um 11 Uhr erklingt festliche Musik für Trompete und Orgel. Um 18 Uhr wird zu einem Orgel- und Glockenkonzert eingeladen. Glockengeläut ist Musik, und deshalb gibt es zunächst ein kleines Orgelkonzert mit Dr. Helmut Föllner an der Bosch-Organ, bevor dann vor der Kirche beim Ladenzentrum das große Glockenkonzert beginnt. So sind die beiden ältesten Kirchenmusikinstrumente, die Orgel und die Glocken, zu hören. Als Nachklang zum Glockenkonzert wird zu einem Beisammensein bei Wein und Gebäck auf den Kirchenvorplatz von Herz Jesu eingeladen.

**KIA** Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt  
**autohaus fischer**  
Kurmainzer Straße 107  
65936 Frankfurt-Höchst  
Telefon 069 316730

**WaDiKu** Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim  
Wohnungsauflösung  
Dienstleistungen  
Kuriere Dienste  
Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)

### IMPRESSUM

**Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche**  
**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH  
**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim  
**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)  
**Anzeigenleitung:** Michael Boldt  
**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)  
**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)  
**Auflage:** 40 500 verteilte Exemplare  
**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.  
**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr  
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.  
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr  
**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 24 vom 1. Januar 2019  
**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH  
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

### SUDOKU

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	3	9	8					
	5			3				2
7		8			1			
		3	2	1		4		
1	8		7	9		6	3	
4		5		1	2			
			3			4	7	
	9			7			3	
					4	8	1	5

2	9	1	4	8	5	3	7	6
7	8	6	2	3	9	4	1	5
5	3	4	7	1	6	8	9	2
3	6	9	8	7	2	1	5	4
4	1	2	9	5	3	6	8	7
8	7	5	1	6	4	9	2	3
6	5	8	3	9	7	2	4	1
1	2	7	6	4	8	5	3	9
9	4	3	5	2	1	7	6	8

### DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word@Wide

**Freitag** 31 | 16

**Sonntag** 35 | 19

**Samstag** 34 | 17

Bad Homburger  
WocheFriedrichsdorfer  
WocheGROßES  
GEWINNSPIEL100 €-  
Gutschein  
gewinnen!

IN KOOPERATION MIT:



Aktives Friedrichsdorf e.V.



## Eins Sommer voller Musik

Zu einem perfekten Sommer gehören nicht nur unvergessliche Erlebnisse und Sonne pur, sondern auch die richtige Musik. Ein Mix, den der Bad Homburger Sommer zu bieten hat – live, im Freien und kostenlos. So rocken die Musiker der FFH-Band „So Green“ am Freitag, 28. Juni, ab 19.30 Uhr auf der Sommerbühne vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad und verbreiten jede Menge gute Laune. Was der Nachwuchs drauf hat, können Besucher des Band Slams sehen und hören, der am Samstag, 29. Juni, ab 19 Uhr auf der Sommerbühne startet. Mittels Jurytafeln und Applausstärke kann das Publikum über den Sieger des Abends entscheiden. Musikmomente für Kinder gibt es am Sonntag, 30. Juni, ab 16 Uhr im Musikpavillon im Kurpark. Die Show der „Blindfische“ will mit einer einzigartigen Mischung aus Rock, Hip-Hop, Calypso und Comedy die Stimmung zum Kochen bringen. Klassisch wird es am Sonntag, 30. Juni, ab 19.30 Uhr, wenn die Klassiknacht in Weiß auf und vor der Sommerbühne beginnt. Das Jugendsinfonieorchester Hochtaunus unterhält die Gäste unter dem Motto „We Got Rhythm“. Die Besucher werden gebeten, sich in Weiß zu kleiden. Decken, Tische und Stühle sowie Picknickkörbe dürfen mitgebracht werden. Windlichter sind ebenfalls erlaubt. An die Band „Toto“ und ihre großen Hits erinnert am Montag, 1. Juli, ab 19.30 Uhr die Tribute-Band „Touch of Toto“ auf der



Sommerbühne. Klassisches erklingt einen Tag später, am Dienstag, 2. Juli, ab 19 Uhr bei der Tannenwaldsoiree im Kleinen Tannenwald. Die größten Hits von Madonna erweckt die Tribute-Band „Vogue Madonna“ am Freitag, 5. Juli, ab 19.30 Uhr vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad zum Leben. Geswingt wird am Samstag, 6. Juli, von 11 bis 14 Uhr mit dem „Powerhouse Swingtett“ um den Saxofonisten und Klarinettenisten Wolfgang Zöll. Das Konzert findet auf dem Kurhausvorplatz statt. Die Band „Spirit Of Soul“ will am Sonntag, 7. Juli, ab 19.30 Uhr auf der Sommerbühne den Geist des Soul neu erwecken. Gespielt wird unter dem Motto „The finest of Black Music“. Bei der Sommerlounge am Dienstag, 9. Juli, sorgen die Musiker des Duos „Friends'n'Fellow“ für gute Laune. Sie musizieren ab 19 Uhr im Gustavsgarten. Wer einen Mix aus Reggae, Rock, Funk, Soul und Cumbia mag, der ist am Freitag, 12. Juli, ab 20 Uhr bei den Sommerbeats mit „Makia“ auf der Schlossgarage richtig. Zum Abschluss des Bad Homburger Sommers am Samstag, 13. Juli, gibt es dann ab 20.30 Uhr noch einmal Klassik auf die Ohren. Kurz bevor das Feuerwerk einen glanzvollen Schlusspunkt setzt, spielt das Johann-Strauß-Orchester aus Wiesbaden unter Leitung von Herbert Siebert bekannte Melodien.

Rätseln &  
100 €-  
Gutschein  
gewinnen!

## Gewinnspiel

Der Hochtaunus Verlag, die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, Aktives Friedrichsdorf und die IGO Ober-Erlenbach verlosen jeden Monat einen 100-€-Gutschein.

Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe per Fax an 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden.

Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text oben. Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige.

Es wird nur eine Einsendung je Person berücksichtigt! Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt und auf der Gewinnspielseite im nächsten Monat veröffentlicht. Einsendeschluss ist Sonntag, 7. Juli 2019.

Die Frage lautet:  
Wer rockt auf der Sommerbühne?

\_ O G R \_ E N

Der Gewinner des Gewinnspiels vom Mai 2019 heißt **Horst Gemeinder** und kommt aus Friedrichsdorf.

Der Hochtaunus Verlag, die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, Aktives Friedrichsdorf und die IGO Ober-Erlenbach gratulieren herzlich!



Die Clowns Elfie (l.) und Wilmaa haben es drauf, ihr Publikum mit allerhand Tricks zu unterhalten.  
Foto: Staffel

## Gepackte Koffer und geheime Ziele

Bad Homburg (ks). Petra Kirchberg, Leiterin der Kinderkunstschule, hatte vor fünf Jahren die gute Idee, die Skulpturen-Biennale „Blickachsen“ der großen Künstler mit einer der kleinen Künstler zu verbinden und fand dazu viel Anerkennung, Unterstützung und Förderung auch von der Stadt und der Schloßserverwaltung. Das hat auch die Eröffnung der diesjährigen Kinderblickachsen in der Stadtbibliothek bestätigt, wo es viel Lob von Oberbürgermeister Alexander Hetjes sowie von Petra Kirchberg für alle gab, die aktiv an der diesjährigen Ausstellung beteiligt sind.

Diesmal seien 300 Kinder zwischen drei und 16 Jahren zum Thema „Reisen“ aktiv gewesen, verriet Petra Kirchberg. Sie haben vor allem in Gruppenarbeiten interessante und kreative Kunstwerke geschaffen, die in der Kinderkunstschule, in den Kitas Bahnhofstraße, Hausmannspark und „Kleine Strolche“ sowie in der Landgraf-Ludwig-Schule und in der Flüchtlingsunterkunft im Niederstedterweg entstanden sind. Die bunten und fantasievollen Kreationen sind in allen Räumen der Stadtbücherei und in der Orangerie des Schlosses ausgestellt. Die jungen Künstler waren vom ersten Entwurf über die Übertragung in einen größeren Maßstab bis hin zur Ausführung an den Kunstwerken, darunter 100 Großplastiken, beteiligt. In der Bibliothek fällt ein gelber „Ballon“ auf, der ebenso auf Reisen gehen will wie das voll beladene Fahrrad. In der Orangerie sind die Koffer gepackt

und ein eingehenderes Studium wert, denn die jungen Künstler zeigen mit viel Fantasie, was sie alles auf die Reise mitnehmen wollen oder wohin diese gehen soll. Wunschziele am Wasser sind mit den entsprechenden Attributen ebenso gut zu erkennen wie Gefilde, wo Palmen wachsen. Kleine Häuser lassen sich sowohl als „Fernziel“ als auch als Versprechen deuten, nach der Reise wieder nach Hause zurückzukehren.

Der markante große Vogel mit seinen Passagieren auf dem Rücken ist startbereit, verrät aber nicht, wohin die Reise geht. Und wo der geheimnisvolle Ort „hinter dem großen Berg“ aus Pappmaché, Federn, Watte und anderem Füllmaterial liegt, wurde auch nicht preisgegeben. Da kann jeder Betrachter die eigene Fantasie auf Reisen schicken. Viele junge Künstler waren mit Müttern und Omas zur Eröffnung erschienen und hielten Ausschau nach den eigenen Werken. Auf dem gemeinsamen Marsch von der Bücherei zum Schlosspark waren die Clowns Elfie und Wilmaa muntere Begleiterinnen, die kleine Kunststücke und Tricks parat hatten.

Die Ausstellung „Kinder-Blickachsen 5“ dauert bis zum 13. Juli und ist dienstags bis freitags von 11 bis 18 Uhr, mittwochs von 15 bis 18 Uhr und samstags von 11 bis 14 Uhr in der Stadtbibliothek, montags bis sonntags von 10 bis 15 Uhr in der Orangerie im Schlosspark zu besichtigen.



Der große Vogel mit den kleinen Passagieren auf dem Rücken verrät nicht, wo die Reise hingehet.  
Foto: Staffel

Die unten aufgeführten Firmen, der Hochtaunus Verlag und unsere Kooperationspartner wünschen Ihnen viel Spaß und Glück bei unserem Gewinnspiel.

Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt.

DIONYSOS  
Griechisches Restaurant

## Akrobatische Passagen an Waschbrett und Becken

**Bad Homburg** (a.ber). „California, Here I Come“ – Philippe Carment am Piano und Charles Prevost am Waschbrett gaben den Takt vor, Daniel Barda schnippte mit den Fingern, bevor er seine Posaune ansetzte, und Alain Marquet holte alles aus seiner Klarinette heraus: Die Band „Paris Washboard“ war eigens aus der französischen Hauptstadt nach Bad Homburg gereist und gab dem 6. Jazzfestival „Swinging Castle“ eine besondere Note. „The French Gentlemen of Jazz“ in ihren Anzügen, mit Fliege und Schlips begeisterten die Jazzfreunde in der Schlosskirche – hatten sie doch im Jahr 2012 das erste „Swinging Castle“-Festival eröffnet und schon damals mit ihrer Nonchalance das Publikum für den Jazz der 1920er- und 1930er-Jahre eingenommen. „Paris Washboard“ – das sind vier Gentlemen mit großer Individualität und Könnerschaft auf ihren jeweiligen Instrumenten, die sich gegenseitig Raum geben für eindrucksvolle Jazz-Improvisationen und gleichzeitig als Ensemble eng zusammenstehen. Das wurde deutlich in „I'm Coming, Virginia“ oder in „Sunday“: Schmeichelnder Einsatz der Klarinette, ein mit Halbtönen gespicktes Solo der Posaune und die Taktgeber an Waschbrett und Klavier jazzten in vollendeter Form und animierten ihr Publikum zu immer neuem Zwischen-Applaus. Charmant und augenzwinkernd führte Daniel Barda auf Deutsch durch

das Programm, und die Band inszenierte so manches Stück wie eine kleine Comedy mit viel Witz und Humor. Dass die vier Musiker auch sehr lyrisch werden können, kam in dem Stück „I Believe In Miracles“ zum Ausdruck: Daniel Barda griff zum Mikrophon und sang mit einschmeichelnder Stimme dieses poetische Stück. Auch der künstlerische Leiter des Jazzfestivals, Reimer von Essen, saß im Publikum, und nachdem Organisator Volker Northoff die deutsche Jazz-Ikone begrüßt hatte, trat Reimer von Essen mit seiner Klarinette auf die Bühne und musizierte gemeinsam mit „Paris Washboard“. Von Essens Hinzutreten machte den vielen Jazzfreunden in der Schlosskirche deutlich, wie kommunikativ Jazz-Ensembles sind und wieviel Spaß das spontane Zusammenspiel allen Beteiligten macht. In „Hold My Hand“ brillierte Charles Prevost und vollführte am Waschbrett und den verschiedenen Becken geradezu akrobatische Passagen.

Mit „I Want A Little Girl“ und „Charleston“ traten die beiden Klarinetten Alain Marquet und Reimer von Essen in ein brillantes Zwiegespräch, und Philippe Carment und Daniel Barda fielen auf ihren Instrumenten ein – Paris Washboard überzeugte beim 6. Jazzfestival, dass Bad Homburg mit seinem jährlichen Swinging Castle längst zu einem Hotspot der Jazzszene geworden ist.



Mit Nonchalance und klassischem Jazz überzeugten die vier Pariser Musiker (v. l.) Philippe Carment, Alain Marquet, Charles Prevost und Daniel Barda in der Schlosskirche. Foto: a.ber

## Hölderlinweg wird gesperrt

**Bad Homburg** (hw). Im Zuge der Straßenerhaltung wird im Hölderlinweg seit Mitte März auf der Seite mit den geraden Hausnummern (zwischen Viktoriaweg und Hölderlinweg 20/22) der Gehweg erneuert. Die Arbeit ist jetzt – mit Verspätung – abgeschlossen. Grund für die zeitliche Verzögerung waren etliche unerwartet angetroffene Altleitungen und die damit einhergehenden Umschluss- und Rückbauarbeiten.

Um diesem Abschnitt des Hölderlinwegs eine neue Oberfläche zu verschaffen, hat sich die Stadt dazu entschlossen, in diesem Straßenabschnitt auch noch Asphaltarbeiten durchzuführen. Für den Einbau der Asphaltdeckschicht wird der Hölderlinweg am Donnerstag, 27. Juni, sowie am Freitag, 28. Juni, gesperrt. Nach der bei den sommerlichen Tem-

peraturen zwingend erforderlichen Auskühlzeit wird die Baufirma die Straße am Samstagmittag gegen 12 Uhr wieder freigeben. Der Hölderlinweg wird in dieser Zeit ab der Theodor-Sturm-Straße und die Lessingstraße ab der Goethestraße in Richtung Jubiläumspark als Sackgasse eingerichtet. Das Parken am Fahrbahnrand wird während der Bauarbeiten über eine entsprechende Beschilderung geregelt. Die anliegenden Grundstücke können nicht angefahren, jedoch zu Fuß erreicht werden.

Der Busverkehr wird – analog seiner Nachtstrecke – über die Schillerstraße umgeleitet. Die Haltestelle „Theodor-Sturm-Straße“ entfällt während dieser Zeit. Die Stadt bittet, die dadurch entstehenden Beeinträchtigungen zu entschuldigen.

## Gastfamilien in der Region gesucht

**Hochtaunus** (how). Der Deutsche Bundestag und der amerikanische Kongress unterstützen auch in diesem Jahr wieder Schüler aus beiden Nationen, um jungen Menschen die Verwirklichung eines Traumes zu ermöglichen: ein Schuljahr im Ausland.

„Ich schätze diesen internationalen Austausch sehr und freue mich, in diesem Jahr selbst eine Patenschaft übernehmen zu können“, sagt der Wahlkreisabgeordnete Dr. Stefan Ruppert. „Ein solcher Austausch ist gerade für junge Leute unendlich wichtig, denn er schafft Brücken zwischen den Menschen verschiedener Länder. Ich hoffe sehr, dass sich Familien aus meinem Wahlkreis melden und als Gastfamilie zur Verfügung stehen.“

Ab Ende August sind amerikanische High-School-Schüler für ein Schuljahr im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms überall in Deutschland zu Gast. Der

Verein „GIVE“ sucht, als eine der vom Bundestag mit der Durchführung des Programms beauftragten Organisationen, für die jungen Stipendiaten nette Gastfamilien in der Region. Unabhängig vom Patenschafts-Programm werden auch aus anderen Ländern (Italien, Mexiko, Taiwan, Frankreich, Estland) wieder Schüler nach Deutschland kommen. Alle Gäste sind junge Menschen zwischen 15 und 18 Jahren, die sich in Auswahlverfahren für ihren Aufenthalt qualifiziert haben.

Als Gasteltern kommen alle Familien in Betracht, die Interesse haben, einen Gast Schüler bei sich aufzunehmen. Die jungen Gäste erwarten kein Besuchs-, Reise- oder Unterhaltungsprogramm – sie möchten einfach als weiteres Familienmitglied das Leben ihrer Gastfamilie teilen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.give-highschool.org](http://www.give-highschool.org).



Die „HUSiten“ der Humboldtschule spielen im Rahmen des Festivals „Swinging Castle“ in der Schlosskirche. Foto: Döhne

## Viel Beifall für die „HUSsiten“

**Bad Homburg** (ad). Die Schlosskirche war bis auf den letzten Platz ausverkauft, zur Freude der „HUSsiten“, der Big Band der Humboldtschule (HUS), die anlässlich des Festivals „Swinging Castle“ zum Konzert eingeladen hatte. Zur Band gehören etwa 30 Schüler um Bandleader Alexander von Edlinger. Das musikalische Repertoire der „HUSsiten“ umfasst die Stilrichtungen Jazz, Swing Rock, Funk sowie lateinamerikanische Stücke.

Die Darbietung der hervorragend spielenden Big Band wurde mit stürmischem Applaus honoriert. Als Gäste hatten die „HUSsiten“

die „Lioba Voices“ eingeladen, den Schülerchor der Sankt-Lioba-Schule aus Bad Nauheim. Dieser beeindruckte durch seine Bühnenpräsenz ebenso wie durch die farben- und facettenreiche Klangfülle. Im Kontrast zu dem großen Chor sang eine siebenstimmige Vocal-Coaching-Gruppe, die das dankbare und begeisterte Publikum zu minutenlangem Zwischenapplaus bewegte. Das Konzert, in dem sie ihr musikalisches Talent ihren Mitschülern, Eltern und Lehrern in dem äußerst ansprechenden Rahmen der Bad Homburger Schlosskirche präsentieren konnten, war für die Schüler ein voller Erfolg.

## Musiker Ignaz Netzer hat den Blues im Blut

**Bad Homburg** (ks). Ignaz Netzer sei „der weißeste Schwarze Deutschlands“ hat ein Schweizer Kritiker einmal festgestellt; und damit voll ins Schwarze getroffen. Denn der Gitarrist, Sänger, Liedermacher und Harpspieler hat den Blues im Blut als wäre er am Mississippi und nicht im Allgäu geboren. Das haben die Zuhörer sofort gespürt und gewürdigt, die zu seinem Konzert beim „Swinging Castle“ in die Schlosskirche gekommen waren. Ignaz Netzer hat die rauchige, tragende Stimme und das „feeling“ für den Blues, das in vielen Stimmungen daherkommt – von der Ballade bis zum Lovesong.

Dieser kann durchaus einer Schönheit mit vier Pfoten gewidmet sein, wenn man in einer „harmonischen Wohngemeinschaft mit fünf Katzen“ im Hohenloher Land lebt. Das hat der Künstler verraten, der auch ein humorvoller und unterhaltsamer Conferencier ist. Netzer hat den Blues schon in jungen Jahren entdeckt und gepflegt, auch auf seinen Umwegen als Lehrer und Buchhändler.

Seit dem Jahr 1971 hat er zusammen mit namhaften Blueslegenden über 2500 Konzerte in vielen Ländern Europas gegeben, wie in seinem Lebenslauf zu lesen ist. Seit 2001 arbeitet Netzer als freier Künstler und tritt als Solist und nach wie vor auch zusammen mit anderen



Ein erfolgreiches Trio in Sachen Jazz (v. l.): Reimer von Essen, Ignaz Netzer und Volker Northoff. Foto: Swinging Castle

Künstlern auf. Eine stattliche Anzahl von Tonträger bestätigen sein vielseitiges musikalisches Wirken, und darunter ist auch eine CD mit eigenen Kompositionen. Seinen Ruf als „der“ Vertreter des klassischen Blues macht ihm schon lange niemand mehr streitig. Das hat auch die Verleihung des „German Blues Award“ im Jahr 2015 ausdrücklich bestätigt.

### Mit silberner Gitarre

Ignaz Netzer ist ein kreativer Musiker, der den Blues mit anderen Stilen wie Folk, Gospel und Ragtime mischt, die aus den gleichen Wurzeln kommen. Er hatte drei Gitarren dabei, darunter auch eine silberne aus Metall, die aus der Karibik stammt und im Klang dem Banjo ähnelt. Diese liebt er besonders, gesteht der Künstler. Und wenn er zur kleinen Mundharmonika, der Bluesharp, greift und ihr diese speziellen Töne entlockt, dann rührt das besonders an Herz und Gemüt. Dass auch ein Pädagoge in ihm steckt, bewies der Musiker, als er sein Publikum zum Mitsingen, Mitklatschen und Mitschnipsen aufforderte, das ihm willig folgte.

Dabei hat auch Reimer von Essen, Chef der „Barrelhouse Jazzband“ und künstlerischer Leiter des Festivals „Swinging Castle“, mitgemacht und die Begeisterung der Bluesfreunde geteilt, die zu diesem eindrucksvollen Konzert gekommen waren.



Ignaz Netzer ist ein wundervoller Interpret des Blues und ein humorvoller, liebenswürdiger Moderator. Foto: Staffel



**DIONYSOS**  
Griechisches Restaurant

seit 1980...

**Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemüthlicher Atmosphäre serviert!**

Tägl. ab 18.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr  
und ab 18.00 Uhr  
Montag Ruhetag



Köpperner Straße 71 Familie Sapoutzis  
61381 Friedrichsdorf-Köppern Reservierung  
www.griechisches-restaurant.com Tel. 0 6175/ 79 61 16

Anzeige

## Essen bei „Freunden“

Griechische Gastlichkeit in herzlich familiärer Atmosphäre. Das ist es, was das Ehepaar Angela und Ioannis Sapoutzis im Restaurant „Dionysos“ anbietet. „Freunde“ nennen die beiden ihre Gäste, da viele von ihnen dem Restaurant schon lange die Treue halten. „Dieses enge Verhältnis ist für uns eine Verpflichtung, die gewohnte Qualität auf dem hohem Niveau zu halten“, sagt Ioannis Sapoutzis. „Es ist eine griechische Hausküche, die bei uns auf den Tisch kommt, keine typische Restaurantküche“, versichert Angela und kocht, „wie schon unsere Großmütter gekocht haben“. Die Rezepte hat sie weiterentwickelt und verfeinert. Sie verwendet nur bestes griechisches Öl und auch der Wein kommt selbstverständlich aus Griechenland.

# Eichenprozessionsspinner breitet sich aus

Hochtaunus (how). Der Eichenprozessionsspinner breitet sich durch das lang anhaltende milde Klima wieder aus. Er fühlt sich im Warmen wohl und bevorzugt freistehende und von der Sonne beschienene Eichen. „Auch im Hochtaunuskreis kommt die Raupe vereinzelt vor. Die sehr feinen Brennhaare der Raupe können bei Hautkontakt zu allergischen Reaktionen, wie Juckreiz, Pusteln und kleinen Quaddeln führen. Vereinzelt können auch Atembeschwerden und Augenreizungen auftreten, wenn die Härchen eingeatmet werden“, informiert Dr. Birgit Lindenthal, ärztliche Leitung Gesundheitsdienste beim Hochtaunuskreis. Das Kreisgesundheitsamt gibt einige Verhaltenstipps zum Umgang mit dem Eichenprozessionsspinner. So sollten Raupen und Nester nicht berührt werden. Sollte es zum direkten Kontakt mit der Raupe kommen und dieser eine allergische Reaktionen mit Asthma und Atemnot auslösen, sollte der Rettungsdienst unter Telefon 112 alarmiert werden. Bereiche mit Beschilderungen „Warnung vor dem Eichenprozessionsspinner“ sollten gemieden werden. Starker Juckreiz kann durch Kratzen die Gift Haare nur tiefer in die Haut treiben. Leidet man unter Juckreiz, können Duschen und Haare-Waschen sowie kaltes Wasser die Beschwerden lindern. Verschmutzte Kleidung sollte schnell gewechselt und bei mindestens 60 Grad Celsius gewaschen werden. Wild- und Haustiere reagieren auch auf die Härchen, sodass das Kreis-Veterinäramt empfiehlt, Haustiere – insbesondere Hunde



Der Eichenprozessionsspinner breitet sich aufgrund der warmen Temperaturen auch im Hochtaunuskreis aus.  
Foto: Fotalia/Camillo

nach dem Spaziergang – gut auszubürsten. Hierdurch wird die Reaktion durch die Raupenhaare weitestgehend eingedämmt. Durch das Fell ist die Haut der Hunde geschützt vor der Raupe. Sollten doch Symptome (Juckreiz)

an empfindlichen Stellen, wie zum Beispiel der Nase, auftreten, sollte der Tierarzt aufgesucht werden. Bei Katzen, die Freigang haben, sollten ebenfalls gut ausgebürstet und auf Symptome hin beobachtet werden.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

## Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Praxis für Kinderzahnheilkunde  
Dr. Nina Teubner

Ihr  
**Kinderzahnarzt**  
vom Baby bis zum Jugendalter

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen.  
Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.  
Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstr. 148 D  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 944 5690  
www.erstezaehne.de

**TOP**  
MEDIZINER  
2019  
KINDER-  
ZAHNHEILKUNDE  
FOCUS  
DEUTSCHLANDS  
FACHZEITUNG  
PRAXIS-GEWINNER  
2018



- Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht **Notar**
- Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 944 1720 · [www.faeberhutzel.de](http://www.faeberhutzel.de)

**BODY STREET**

1x Probetraining  
für nur 9,90 €

Bodystreet Bad Homburg Europakreisel  
Louisenstraße 148 d  
61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 / 917 80 70

[www.bodystreet.com](http://www.bodystreet.com)

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ Praxis für ganzheitliche Kieferorthopädie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ IT-Servicepakete sowie Sicherheit und Schutz von Daten für Ihr Unternehmen – egal, ob Handwerksbetrieb, Kanzlei, Arztpraxis oder Start-Up
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Fitnessstudio für EMS-Training – nur 20 Minuten Training pro Woche reichen
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in 7 Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs

**Herzlich willkommen  
am Europakreisel.**

WIR STELLEN VOR:



### KOSTENFREIE BEWERTUNGEN BEI VON POLL IMMOBILIEN



Seit vielen Jahren vertreten Armin Benz und Stefan Koch das traditionsbewusste Maklerunternehmen VON POLL IMMOBILIEN erfolgreich am Europakreisel. Von dort aus betreuen sie Eigentümer und Interessenten in der Region sachkundig vom Erstgespräch bis zum erfolgreichen Abschluss. Zusätzlich schätzt Stefan Koch als geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®) gern kostenfrei den aktuellen Marktpreis von Immobilien ein.

Die von Poll Immobilien GmbH hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Vermittlung von wertbeständigen Immobilien in bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen. Mit mehr als 300 Shops ist VON POLL IMMOBILIEN in Deutschland und vielen europäischen Ländern vertreten und damit eines der größten Maklerunternehmen Europas.

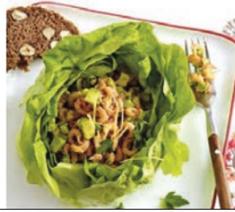


Louisenstraße 148 C · 61348 Bad Homburg · Telefon: 06172-680 980  
E-Mail: [bad.homburg@von-poll.com](mailto:bad.homburg@von-poll.com) · [www.von-poll.com/bad-homburg](http://www.von-poll.com/bad-homburg)

**Ein leckerer Tipp von den Terra Verde-Köchen**  
 Avocadokrabben im Kopfsalat (für vier Portionen)  
 2 kleine Kopfsalate – 1/2 rote Chilischote – 3 EL Zitronensaft – abgeriebene Schale von 1/2 Bio-Zitrone – Salz – 1 TL Honig – 1 EL Öl – 3 Stiel(e) Petersilie – 1 reife Avocado – 200 g Nordseekrabbenfleisch

**Und so geht's:** Salat putzen. Salatherzen so heraustrennen, dass die übrigen Blätter am Strunk noch zusammenhalten. Salat waschen, abtropfen lassen. Herzen in Streifen schneiden. Für die Soße Chili waschen, mit Kernen fein schneiden. Zitronensaft, -schale, Chili, Salz und Honig verrühren. Öl darunter schlagen. Petersilie waschen und hacken. Avocado halbieren. Kern entfernen, Fruchtfleisch herauslösen, würfeln. Beides mit Salatstreifen, Krabben und Soße mischen und in die Salatköpfe füllen. Dazu schmeckt Nussbrot.

Weitere Gerichte unter <http://terraverde.bio/pdf/speisekarte.pdf>



Anzeige

**EIN KOPF SALAT OBENDRAUF...**

Mehr als 7000 Artikel auf fast 700 m²

terra verde bio Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt Bad Homburg, Hessenring 97

Wir sind für Sie da:  
 Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr  
 Sa. 8.00 - 18.00 Uhr  
[www.terraverde.bio](http://www.terraverde.bio)  
 Terra Verde Biomarkt

**GUTSCHEIN FÜR EINEN KNACKIGEN SALATKOPF**

Gutschein einfach ausschneiden. Und im Markt einlösen.

Gültig bis 31.07.2019. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

## „Eine-Erde-Camp“ des BUND

**Hochtaunus** (how). In der vierten Sommerferienwoche vom 20. bis 27. Juli findet das diesjährige „Eine-Erde-Camp“ der BUND-Jugend Hessen in der Burgruine Lißberg im Wetteraukreis statt. Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 26 Jahren aus ganz Hessen können teilnehmen. Das Eine-Erde-Camp des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) ist mehrfach ausgezeichnet worden. Acht Tage lang wird es ein Angebot von etwa 60 Workshops und einem bunten Rahmenprogramm mit Kleinkunst und Lagerfeueratmosphäre, Camp-Tauschring und Experimentierfeldern für einen nachhaltigen Lebensstil geben. Die Workshops versprechen eine große Vielfalt. Themen sind unter anderem Ernährung, faire Textilien, Filzen, Land-Art, Klimaschutz, Fledermausbeobachtung, Aktionstraining, Klamottenbörse, Kino, fairer Handel, Sternenwanderung, Naturerleben in-

tensiv, Naturmeditation, Yoga, Jonglage und Improtheater. Das Schwerpunktthema lautet dieses Jahr „Boden schätzen!“ und verspricht ebenfalls interessante Workshops: Fruchtbare Böden sind die Grundlage für die Ernährung und haben große Bedeutung für Artenvielfalt, Klima, Wasser- und Luftkreisläufe. Böden werden aber auch übernutzt, verschmutzt, versiegelt, ausgelaugt, zugemüllt, abgetragen und enteignet. Es geht auch anders. Ideen und Lösungsansätze werden vorgestellt. Das Zelt-Camp wird von einem zehnköpfigen Team junger, engagierter Menschen geplant und durchgeführt. Die Kosten von 140 Euro beinhalten Unterbringung in Zelten, ökologisch-regional-saisonale Vollverpflegung und das Programm. Anmeldung und Infos im Internet unter [www.erde-retten.de](http://www.erde-retten.de), Telefon 069-67737630 oder per E-Mail an [bundjugend.hessen@bund.net](mailto:bundjugend.hessen@bund.net).

## Gartenbau und Blumenbinden

**Hochtaunus** (how). Wer die Gärtnerei aus Rechtenbach im Freilichtmuseum Hessenpark in den vergangenen Wochen und Monaten aufmerksam beobachtet hat, konnte feststellen, dass in den verschiedenen Bereichen munteres Treiben herrscht. Die pädagogische Werkstatt im Gewächshaus wird regelmäßig für Schulprojekte genutzt, und die Pflanzen aus dem Anzuchtgewächshaus erfreuen sich großer Beliebtheit. Für die abschließende Öffnung der Gärtnerei fehlte allerdings noch ein wichtiger Bestandteil des Objekts: der Ausstellungsbereich. Dieser wird nun am Sonntag, 30. Juni, um 11 Uhr eröffnet: Unter dem Titel „Gartenbau und Blumenbinden. Die Gärtnerei Weidmann 1919-2005“ ist dann die neue Dauerausstellung zu sehen. Gewächshaus mit Pultdach, Frühbeetkästen, Geräteschuppen des Gärtners – Besucher erhalten hier eine breit angelegte

Einführung in das komplexe Thema des Gartenbaus im Rahmen der vergangenen 100 Jahre. Mit Teilen der Originaleinrichtung des „Verbinder“-Gewächshauses von 1957 und vielen Exponaten wird anhand der Biografie der Blumen- und Zierpflanzengärtnerei von Familie Weidmann beispielhaft die Entwicklung des Gartenbaus und seiner zahlreichen Arbeitsfelder dargestellt. So wird ebenso auf den Beruf des Gärtners und sein Arbeitsgerät eingegangen wie auf die Floristik, die Friedhofsgärtnerei, den Obst- und Gemüseanbau, auf die aktuelle Situation der Gartenbaubetriebe und den Erhalt der Artenvielfalt. In Zukunft laden außerdem Wimmelbilder zum Auffinden von Schäd- und Nützlingen sowie ein Blumen-Zuordnungsspiel zum Lernen und Erweitern der eigenen Kenntnisse ein. Im vergangenen Jahr wurde bereits das zentrale Gewächshaus im Hessenpark wieder eröffnet.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

# Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Natürlich gerade Zähne

Zahnsperre war gestern - Myobrace ist heute

Wollen Sie, dass Ihr Kind keine Zahnsperre braucht? Dann machen Sie mit bei unserem neuen und einfachen Trainingsprogramm für Kinder ab 5 Jahren!

PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE KIEFERORTHOPÄDIE  
**DR. KATJA ZIEBER**  
 FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Tel. 06172/456893 - [www.zieber.de](http://www.zieber.de)

**IPC** SPEZIALIST  
 Support-Ende für Windows 7 ab 14. 1. 2020

Tel. 06172 – 928197  
[www.pioch-it.net](http://www.pioch-it.net)

Jetzt rechtzeitig umsteigen auf Windows 10

**VON POLL** IMMOBILIEN®

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret

Armin Benz und Stefan Koch  
 GESCHÄFTSSTELLENINHABER  
 Bad Homburg

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Die komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen!

Schneller. Einfach. Besser.

## Ferienintensivkurse

in den Sommerferien  
 3.-10.08.2019

KÖNIGSTEIN  
 OBERURSEL  
 BAD HOMBURG

Kostenlos Erste Hilfe Kurs

Jetzt bequem online anmelden

Alle Informationen zu unseren Ferienkursen und unser Anmeldeformular findest du online:  
[fahrshule-hochtaunus.de](http://fahrshule-hochtaunus.de)

**Fahrschule Hochtaunus**  
 Inh.: Markus Leinberger  
 drive up your life

**Wir stellen vor:**  
 Ihr Kinderzahnarzt in den Homburger Höfen

Praxis für Kinderzahnheilkunde  
 Dr. Nina Teubner

Herzlich willkommen in der Praxis für Kinderzahnheilkunde Dr. Nina Teubner in den Homburger Höfen von Bad Homburg. Bei uns erwartet Ihr Kind und Sie ein Team, dass sich auf die Behandlung von kleinen Patienten spezialisiert hat. Wir begleiten Ihr Kind vom Baby- bis zum Jugendalter. In fröhlicher und entspannter Atmosphäre und mit kindgerechten Behandlungsmethoden lassen wir die Angst vorm Zahnarzt gar nicht erst aufkommen.

Unsere Leistungen

- Prophylaxe
- Desensibilisierung
- Kinderpsychologische Führung
- Kinderhypnose
- Fissurenversiegelung
- Digitales Röntgen
- Füllungstherapie/Milchzahnkronen
- Lachgasbehandlung
- Narkosebehandlung

TOP MEDIZINER 2019 KINDERZAHNHEILKUNDE

Von FOCUS Gesundheit wurden wir zu den „Top Mediziner 2019“ in der Kategorie Kinderzahnheilkunde ausgewählt. Wir gehören zu den drei besten Kinderzahnärzten in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main und zu den 53 Besten in ganz Deutschland! Siehe Ausgabe 04.2019 der Zeitschrift Focus Gesundheit, Seite 116. Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich für diese tolle Auszeichnung!

Louisenstr. 148 D • Bad Homburg • Tel. 06172 - 944 56 90 • [www.erstezaehne.de](http://www.erstezaehne.de)

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

# Auf zur Kirdorfer Kerb

## 28. – 30.6.2019

**Der Getränkegroßhandel Hubert Wehrheim und Team wünschen den Besuchern der Kirdorfer Kerb viel Spaß.**  
Ihr Jürgen Wehrheim

Getränkegroßhandel Hubert Wehrheim  
Inh. Jürgen Wehrheim

Hauptstraße 10  
61350 Bad Homburg  
Tel. 06172 – 82216

**MEYN TIPP:**  
DAS PRÄZISESTE INSTRUMENT FÜR IHRE IMMOBILIE IN GANZ BAD HOMBURG

**DIESE AUGEN KENNEN SICH AUS!**  
KONRAD MEYN IST IHR ZUVERLÄSSIGER UND PERSÖNLICHER PARTNER IM BEREICH IMMOBILIEN – MIT UNSCHLAGBARER ORTSKENNTNIS UND ÜBER 30 JAHREN ERFAHRUNG.

Probieren Sie es aus: Wir geben Ihnen eine Werteschätzung Ihrer Immobilie – kostenlos und unverbindlich.

Konrad Meyn Immobilien GmbH  
Friedberger Str. 45  
61350 Bad Homburg  
Tel. 0173 9202998  
Mail: Konrad\_Meyn@t-online.de

BIS BALD, ICH FREUE MICH AUF SIE!

Qualität und Tradition haben einen Namen

## Wäscherei Fuchs

Mangeln - Bettwäsche - Tischwäsche - Hemdenservice

Kirchstr. 16, 61440 Oberursel/Oberstedten  
Tel.: 06172/36314

Die Finanzberatung in Ihrer Nachbarschaft. **PLANSECUR**

Für Familie und Alter vorsorgen  
Immobilie finanzieren  
Einkommen und Werte absichern  
Vermögen anlegen  
Vermögen vererben/verschenken

MATTHIAS KUZINSKI - Financial Consultant  
Grabengasse 40d - 61350 Bad Homburg v.d.H.  
Telefon 06172 8983660 - m.kuzinski@plansecur.de

ANTWORTEN AUF FINANZFRAGEN. plansecur.de

NEU: Termine online vereinbaren

Praxis für **Osteopathie**  
Dirk Kaiser

Heilpraktiker und staatlich anerkannter Osteopath  
Mitglied im Verband der Osteopathen (VDO) e.V.

Königsteiner Straße 4 • 61350 Bad Homburg v.d.H.  
Tel. 06172/928310 • E-Mail: info@praxiskaiser.de

www.praxiskaiser.de  
Osteopathische Behandlung von Erwachsenen, Kindern und Säuglingen

Allen Stammkunden vielen Dank für die Treue.  
Allen Neukunden „Herzlich Willkommen“.  
Allen zusammen wünschen wir eine lustige Kerb.

Ihr Nahkauf-Team in Kirdorf

# nahkauf

### Programm zur Kirdorfer Kerb

**Freitag, 28. Juni**

18.00 Uhr – Eröffnung der Biergärten von Kolping, DJK und Grashoppers und Eröffnung der Cocktailbar im Schwesternhaus (DJK)

19.00 Uhr – Offizielle Eröffnung der Kirdorfer Kerb mit Fassanstich im Biergarten der Kolpingfamilie. Musikalische Untermalung durch den Chor „Sonora Voce“

– Eröffnung der Kolping-Cocktailbar in der Steingasse

– Musik und Stimmung mit DJ Eclud im Schwesternhaus (DJK) mit kroatischen Spezialitäten

– „Rock in Kirdorf“ im Biergarten an der Grabengasse mit Live-Musik „Local Call“ (Grashoppers)

**Samstag, 29. Juni**

15.00 Uhr – Öffnung des Biergartens im Schwesternhaus

– Hausgemachte Torten und Kuchen im Kolping-Biergarten und Kinderspiele auf der Straße

17.00 Uhr – „Das berühmt-berüchtigte Schubkarrenrennen“ diesmal „Uff de Bach“ mit dem Club Humor

18.00 Uhr – Siegerehrung der Mannschaften vom Schubkarrenrennen im Biergarten im Schwesternhaus (Club Humor)

– Öffnung des Biergartens der Grashoppers

19.00 Uhr – Öffnung der Kolping-Cocktailbar in der Steingasse

– Live-Musik im Biergarten im Schwesternhaus mit der Gruppe „Deadline Band“

20.00 Uhr – „Rock in Kirdorf“ im Biergarten an der Grabengasse mit der Band „No Name“ (Grashoppers)

**Sonntag, 30. Juni**

9.30 Uhr – Festgottesdienst in der Kirche St. Johannes mit anschließender Prozession durch Alt-Kirdorf

11.00 Uhr – Öffnung des Biergartens der Grashoppers

– Öffnung des Biergartens mit gemütlichem Frühschoppen im Schwesternhaus (DJK)

11.30 Uhr – Start des Kirdorfer St.-Johanneslaufs (DJK); Start und Ziel im Schwesternhaus; danach Siegerehrung

12.00 Uhr – Traditionelles Kerbe-Essen bei den Grashoppers „Kräuterrollbraten mit Kartoffeln und Salat“

14.00 Uhr – Hausgemachte Torten und Kuchen im Kolping-Biergarten

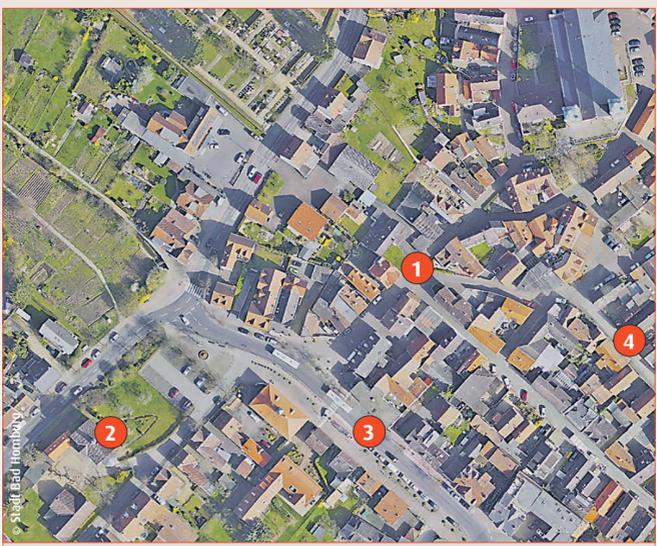
– Kinderspiele auf der Straße

– Hausgemachte Torten und Kuchen im Schwesternhausgarten (DJK)

19.00 Uhr – Weinstube mit selbstgemachtem Flammkuchen und dazu Live-Musik „Zoppotrump“ (Grashoppers)

20.00 Uhr – Ausklang der Kirdorfer Kerb im Biergarten im Schwesternhaus (Club Humor)

22.00 Uhr – „Fass-Austrinken“ bei den Grashoppers (Happy Hour)



1 Grashoppers Grabengasse  
2 DJK Schwesternhaus  
3 Uff de Bach Fahrgeschäfte  
4 Kolping Steingasse

### Start zum St.-Johanneslauf am Sonntag

Die DJK Bad Homburg veranstaltet am Kerbe-Sonntag, 30. Juni, den vierten **Kirdorfer St.-Johanneslauf**. Dies ist eine Traditionsveranstaltung des DJK im Rahmen der Kirdorfer Kerb. Start und Ziel ist am Schwesternberg (Schwesternhaus). Landrat Ulrich Krebs wird um 11.30 Uhr die Läufer mit dem Startschuss auf die Strecke schicken.

Die anspruchsvolle Strecke führt durch das Kirdorfer Feld in Richtung Saalburg zum Ziel im Kerbe-Zentrum Schwesternhaus. Es gibt eine Zehn- und eine Fünf-Kilometer-Runde, die beide durch die schöne Landschaft des Kirdorfer Felds führen. Nach dem Startschuss für die Läufer der Jugendlichen und Erwachsenen können die Jüngsten auf die Strecke gehen. Die einen Kilometer lange Strecke führt rund um den Taunusdom. Anschließend wird die Siegerehrung von Yvonne Velten von der Taunus Sparkasse und Bürgermeister Meinhard Matern, die beide diese Veranstaltung unterstützen, im Schwesternhausgarten durchgeführt. Umkleiden und Duschen stehen in der Sporthalle der Ketteler-Francke-Schule zur Verfügung.

Die Kosten betragen für alle Läufer ab Jahrgang 2007 beim Zehn-Kilometer-Lauf sieben Euro und beim Fünf-Kilometer-Lauf fünf Euro. Der Lauf für die Jüngeren kostet drei Euro. Hier darf man mitlaufen im Alter von zwölf bis 17 Jahren. Anmeldungen online bis 29. Juni unter <https://my1.raceresult.com/122921/>. Nachmeldungen sind am Tag an der Sporthalle der Ketteler-Francke-Schule noch bis 10 Uhr möglich.



### Nachhaltig präsentiert und lecker zum Genießen

Die **Traumbuben** der Kolpingfamilie Bad Homburg-Kirdorf eröffnen auch in diesem Jahr die Cocktailbar am Kerbe-Freitag und Kerbe-Samstag und haben außer zwei neuen Cocktails eine weitere Überraschung für ihre Gäste: Erstmals soll der Stand keinen Plastikmüll verursachen. Mit Blick auf die Verwendung der Rohstoffe übernehmen die Traumbuben Verantwortung für einen nachhaltigen Umgang mit begrenzten Ressourcen.

Plastikbecher und Plastikstrohhalm werden in diesem Jahr erstmals durch Glas und biologisch vertretbare Alternativprodukte ersetzt. „Wir möchten damit ein Zeichen für die Reduzierung des Plastikmülls in Deutschland setzen und gleichzeitig zur kritischen Auseinandersetzung mit der ‚Wegwerfgesellschaft‘ anregen.“

Zu aktueller Musik laden die Tänzer der Traumbuben am Freitag- und Samstagabend zu klassischen und selbst kreierten Cocktails und leckeren Erdbeerlimes ein. Auch die Freunde eines erfrischenden Gin Tonics kommen beim Stand der Traumbuben auf ihre Kosten.

### Grashoppers zum 32. Mal auf der Kerb

Der **Freizeitsportverein Grashoppers Kirdorf** hat auch im 32. Jahr in Folge einen Biergarten bei der Kirdorfer Kerb. Der Biergarten befindet sich auf dem Gelände von Getränke Wehrheim in der Hauptstraße/Ecke Grabengasse. Dort wollen die Grashoppers ihren Gästen viel bieten.

Nicht allein durch ihr abwechslungsreiches Programm der verschiedenen Musikgruppen, sondern auch durch die vielen kulinarischen Schmankerln haben sich die Grashoppers im Laufe der Jahre bei der Kirdorfer Kerb einen Namen gemacht. Hier zwei der vielen Besonderheiten: Am Sonntagmittag gibt es im vollbesetzten Biergarten den schon berühmten Kräuterrollbraten mit Kartoffeln und hausgemachtem frischen Salat. Fehlen darf da natürlich nicht „Detlefs-Bratensöße“. Diese Soße wird nach einem Geheimrezept nach alten Überlieferungen zubereitet.

Am Sonntagabend geht man bei den Hoppers seit einigen Jahren einen neuen Weg. So kann man in einer Weinlaube diverse Weine kosten. Ein weiterer Höhepunkt ist der hausgemachte Flammkuchen, den es an diesem Abend geben wird. Unterhalten werden die Gäste musikalisch ab 19 Uhr von der Band „Zoppotrump“. Einige Musiker der Band sind sogar aktive Mitglieder der Grashoppers. Das weitere musikalische Programm beginnt am Freitagabend um 20 Uhr mit der Band „Local Call“. Die Band ist sehr beliebt und konnte mit ihrem Sound auf vielen Festen die Gäste begeistern. Am Samstag wird es um 20 Uhr einen weiteren Höhepunkt geben. Es spielt die Band „No-Name“. Die Band spielt zum ersten Mal auf der Kirdorfer Kerb. So bleibt den Grashoppers nur noch zu hoffen, dass viele Gäste den Weg zu ihrem Biergarten finden und dass vom Himmel die Sonne lacht.

### „No Name“ sorgt für Stimmung

Seit über 25 Jahren spielt die Formation **„No Name“** auch über Deutschlands Grenzen hinaus und begeistert ihr Publikum mit echter handgemachter Musik. „No Name“ covert das Beste aus 30 Jahren Rock und Pop, interpretiert Schlager und Evergreens und entführt die Zuhörer auf eine Zeitreise durch die Musikgeschichte. Die Bühnen der „Golden Oldies“ in Wetzlar, der „Rheinbach Classics“ und die des „Hausmann Zelts“ gehören genauso zu den Locations von „No Name“ wie auch ein Auftritt bei der „Bombi-Show“ des Hessischen Rundfunks. Es sind aber nicht nur die großen Veranstaltungen, sondern auch die kleinen Clubs, Bistros und Cafés, in denen die „No Names“ ihre Fans finden und die richtig gute Party rocken. Die klassische Besetzung mit Solo- und Rhythmusgitarre, Piano, kraftvollen Bässen und einem dynamischen Schlagzeug singt und spielt in lauten und in leisen Tönen.

### Kolping lädt in die Steingasse

Die Kolpingfamilie Kirdorf lädt sehr herzlich zum Besuch des Kerbhofs in der Steingasse ein. Dieses Jahr wird die Kerb offiziell im Biergarten der Kolpingfamilie am Freitag um 19 Uhr mit dem Fassanstich eröffnet. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Chor **„Sonora Voce“**.

Kolping bietet Alt-Kirdorfer Gegebenheiten, verbunden mit Wohlgefühl-Charakter: – Ungestörte Unterhaltung, da auf Beschallung verzichtet wird

– Fleisch- und Wurstwaren liefert ein renommierter Metzger aus der Region

– Nachmittags steht die gesperrte Steingasse für Kinderspiele zur Verfügung.

– Hausfrauen-Torten und -Kuchen nur mit ausgewählten Zutaten

– Weinlieferanten: Weingüter Graf Eltz und Fischborn-Schenk

### Der Ausklang bei Kolping

Zum **Ausklang** am Montag, 1. Juli, gibt es außer dem bewährten Speiseangebot auch noch selbst eingelegten Handkäs‘ mit Musik. Die Kolpingfamilie lädt alle herzlich ein. Es ist kein Geheimnis, dass der Kerb-Erlös ein bedeutsames finanzielles Standbein der Gemeinschaft darstellt.

**Frauenbildungszentrum Bad Homburg e.V.**

Kirdorfer Straße 77 • 61350 Bad Homburg  
Telefon: 06172 / 84 188  
[www.frauenbildungszentrum.de](http://www.frauenbildungszentrum.de)

**Sommerkurse im Frauenbildungszentrum**

Kurse für Kinder ab 9 Jahren:  
Tastaturschreiben / Internet für Kids

Kurse für Erwachsene:  
GOLDEN YOGA / QIGONG / TAIJIQUAN / PILATES

**Langendorf Immobilien e.K.**

Eveline Langendorf  
staatl. gepr. Immobilienmaklerin  
Europ. Immobilien-Akademie und IHK

Kirdorfer Str. 33 • 61350 Bad Homburg  
Büro: 06172 - 83 644  
Mobil: 0171 - 58 42 846  
[www.langendorf-immobilien.de](http://www.langendorf-immobilien.de)  
langendorf.immo@gmail.com

**Gunther Seiffert**

**Steinmetztrieb seit 1955**

Friedberger Straße 74 61350 Bad Homburg  
(Hinter dem Waldfriedhof)  
Tel. (06172) 983125 - Fax (06172) 983126  
info@steinmetz-seiffert.de - [www.steinmetz-seiffert.de](http://www.steinmetz-seiffert.de)

Grabmalvorsorge  
Küchenarbeits- und Waschtischplatten  
Brunnen  
Quellsteine  
Brunnenfiguren aus Naturstein und Bronze  
Glatte Böden oder Treppen?  
SUPERGRIP  
ANTI-RUTSCH-BEHANDLUNG

**VIEL SPASS AUF DER KERB**

... wünscht Ihr kompetenter Partner in allen Immobilienfragen (Verkauf/Vermietung)

**Carsten Nöthe**  
Immobilienmakler  
Herren-von Eppstein-Str. 18  
61350 Bad Homburg/Kirdorf  
Tel.: 06172 – 8987 250  
[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)  
carsten@noethe-immobilien.de

**VIEL SPASS AUF DER KIRDORFER KERB**

wünscht Ihnen **Familie Weber** und das gesamte REWE-Team

Für Sie geöffnet: Mo.-Sa. 7-22 Uhr, Gluckensteinweg 18-24, Bad Homburg REWE.DE

**Blitzschnell · Blitzsauber**

Am 2. Donnerstag des Monats  
**Happy Hour 30 %**

Hemd € 1,70 auf Textilreinigung  
Jeans € 3,- ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.

**Blitz-Textilreinigung**  
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

**FÜR ALLE FABRIKATE TOP SERVICE UND KNOW-HOW**

Verkauf von EU Neufahrzeugen  
40 Jahre Peugeot-Erfahrung  
HYUNDAI Servicepartner  
TÜV/AU | 1a+Bosch Service  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**WÄCHTERS-HÄUSER KG**  
Bad Homburg · Kirdorfer Straße 66  
Tel. 06172/83605 u. 82767 · [www.autohaus-waechtershaeuser.de](http://www.autohaus-waechtershaeuser.de)

**Gebrüder HETT**

Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg · Telefon: 06172 81014 · [www.hett.de](http://www.hett.de)

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK

**REIFEN BUSCH**  
KFZ-MEISTER-BETRIEB

Service rund um's Auto  
+ Auspuff  
+ Bremsen  
+ Kupplung  
+ Inspektion  
+ Klimaservice  
+ Stoßdämpfer  
+ Achsvermessung  
+ Anhängervertrieb  
+ Anhängervermietung  
+ AU und TÜV im Hause

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97 · Telefon 06172-83060

**GETRÄNKE KRAUS**

Hauptstraße 32  
61350 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 827 01  
Mobil 0173 - 34 43 377  
E-Mail: [getraenkekraus@AOL.com](mailto:getraenkekraus@AOL.com)

# Die größte Bremsscheibe sitzt im Kopf

Von Jürgen Streicher

**Hochtaunus.** Ausschlafen, in Ruhe frühstücken, Zeit mit der Familie verbringen, Aufregendes erleben, das schöne Wetter genießen – kurz gesagt: Sommerferien. Endlich bleibt Zeit für das, was man gerne macht, für Radtouren durch den Taunus, für ausgedehnte Joggingrunden, für einen sommerlichen Tag im Schwimmbad oder eine Partie Minigolf mit Freunden. Unsere Sommerserie „Sportlich durch den Taunus“ zeigt, wo Sport so richtig Spaß macht. Im ersten Teil der Ferienserie geht es mit dem Mountainbike in den Wald.



Für den ersten Kick reichen zwei Stufen im Holper-Modus wie Arnd Köhler vom Club Mountain Sports Oberursel sie hier zeigt.

Ich bin beim Radfahren mehr so der Fluss-Typ. Flaches Land, gemächliches, durchaus auch mal flottes, also sportliches Dahinrollen am Wasser entlang. Aber immer mit Genuss. Der Vorteil an Flussbegleitwegen ist, dass es meist keine Berge zu bewältigen gibt. Herrlich! Dieses fast selbstvergessene Dahintreiben am Wasser. Sie können mich auch auf jeden noch so hohen Berg schicken, aber zu Fuß bitte. Ich hasse es einfach, mit dem Fahrrad Berge raufzukraxeln. Null positive Emotion, reine Qual. Stadt, Land, Fluss, das passt in die Radel-Philosophie eines Lustsportlers, Berge kommen darin nur mit negativen Assoziationen vor. Und Mountainbiker eher als ungeliebte Zeitgenossen.

## Zwei Stufen fixen an

Aber ich warne Sie. Der Kopf ist rund, damit man beim Denken die Richtung wechseln kann, hat mal ein weiser Philosoph gesagt. Einfacher ausgedrückt, kommt der Kick bisweilen aus einer Richtung, in der man ihn nicht erwartet hätte. Schon zwei Treppenstufen Abwärtsfahrt im Stehen auf dem Oberurseler Rathausplatz können reichen, um den Hunger auf mehr Adrenalinfeuer zu wecken.



Mit Mut und Zuversicht durch den Matsch und über eine Baumstamm-Holperstrecke: Der Testfahrer der Oberurseler Woche im Taunus-Dschungel, Zeit für ein Selfie muss sein.

Und eine Stunde später, nach einem Kurztrip auf dem Mountainbike durch die Ausläufer des Stadtwalds, könnten Sie sich angefixt fühlen von dem, was leidenschaftliche Mountainbiker da so treiben. Jede Wette, die meisten von Ihnen werden bei der Rückkehr zum Rathausplatz auch die Drei-Stufen-Treppe in Angriff nehmen. Danach ist der Weg schon fast vorgezeichnet. Es geht nicht ohne mehr davon. Die ersten Nadelstiche haben gegessen, Sie wollen zurück in den Wald.

## Das hilft auch im Straßenverkehr

Sie glauben mir nicht? Probieren Sie es aus am Sonntag. Der Verein Mountain Sports bietet auch Novizen Hilfe beim Lustgewinn durch Mountainbiken. Ein paar Theorie-Minuten auf dem Rathausplatz (Position auf dem Rad, Haltung Arme und Beine, Stehen oder Sitzen und all der Kram), dann geht es auch schon zum ersten Ausritt in die Wildnis. Durch den Maasgrund hinauf zum Franzoseneck, zweite kleine Technik-Einheit, über Emminghaushütte und Schillerturm wieder zurück. Hinter dem Turm gibt es eine schöne Berg-und-Tal-Übungsfläche für Anfänger, Vorgesmack auf den wilden Taunus. Das Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark in Oberursel ist Treffpunkt des bunten Völkchens, das gerne auch in Gruppen aufbricht, um den Wald zu erobern. Endstation der U3, großer Parkplatz und für danach die Gaststätte „Waldtraut“ für den letzten Einkehrschwung. Vom TIZ aus gibt es viele Varianten, in höhere Gefilde zu strampeln, um sich für die Bergfahrt mit einer rasenden, viel aufregenderen Abfahrt über Stock und Stein zu belohnen. Emminghaushütte und Fuchstanz locken, der Bleibiskopf und die Weiße Mauer, die härteren Kaliber nehmen Herzberg, Altkönig und natürlich den absoluten Höhepunkt, den Großen Feldberg, in Angriff. Fast 600 Höhenmeter sind es da hinauf, die meisten wählen die moderat modellierten Wanderwege für den Aufstieg und leben dann ihren Geschwindigkeitsrausch auf einigermaßen schwindelfreien Pisten aus.

Künstlich modellierte Trails wie die „Downhill-Strecke“ vom Feldberg nach Oberreifenberg für die ganz rasanten Flitzer in voller Rüstung gibt es auch in höheren Lagen kaum, gefahren wird meist auf „naturfesten Wegen“, immer auf der Suche nach neuen Kicks und Herausforderungen, die vor allem bei der Talfahrt locken. „Das Schwierige ist das Bergabfahren“, sagt Arnd Köhler, passionierter Mountainbiker und Vize-Vorsitzender im Verein Mountain Sports. Bekennender „Technikfreak“ außerdem. Im Verein wird vor allem bei den Kindern und Jugendlichen viel Wert auf das Techniktraining gelegt, gute Technik hilft auch im Straßenverkehr. Und auf die Schulung der Selbstwertschätzung. „Keiner lacht in der Gruppe, wenn einer bei einem steilen Stück absteigt und schiebt.“ Das gehört zum Ehrenkodex. Übung und Wiederholung machen auch hier den Meister. Jede Herausforderung und ihre Bewältigung ein neues Glück, die manchmal rasende Abfahrt der ultimative Kick beim Mountainbiken. Für „Adrenalin-Junkies“ etwa die einzelnen Abschnitte des „Flowtrails“ vom Feldberg bis hinunter zur Hohemark. Knapp 3,8 Kilometer im freien Fall, vom Parkplatz Windeck unterhalb des Feldberggipfels in ein paar Minuten bis zum Fuchstanz, dann vom Wetterhahnweg auf 670 Meter Höhe knallharte 1,3 Kilometer mit knackigen Wurzelpassagen, steilen Kurven und Rampen zum Springen bis zum Kaiserin-Friedrich-Weg. Die letzte Etappe startet an der Emminghaushütte, es geht querbeet talwärts bis zur Klinik Hohe Mark. An kritischen Stellen können weniger erfahrene Biker die schwierigsten Hindernisse umfahren, Orientierung bieten Schilder analog zu Skipisten: Blau, rot oder schwarz weisen sie auf den Schwierigkeitsgrad hin. Bei „Schwarz“ sind Protektoren und „Full Face-Helm“ Pflicht. Für „Flowfaktor, technischen Anspruch, Funfaktor und Adrenalin“ werden für den Trail in einschlägigen Kanälen meist vier von fünf Sternen vergeben. Wer schon einmal auf dem Schlitten bei hartgefrorenem Untergrund von der Hütte den geraden glatten Weg hinunter zur Klinik genommen hat, weiß, wie rasant es hier zur Sache geht.



Am Taunus-Informationszentrum (TIZ) an der Hohemark treffen sich die Mountainbiker, es ist zentraler Ausgangspunkt für viele Touren. Wer mit einem Platten aus dem Wald kommt wie Rainer Bernat aus Königstein, findet dort eine installierte Luftpumpe und meist Hilfe und Unterstützung von Gleichgesinnten. Fotos: Streicher

hört zum Ehrenkodex. Übung und Wiederholung machen auch hier den Meister.

Jede Herausforderung und ihre Bewältigung ein neues Glück, die manchmal rasende Abfahrt der ultimative Kick beim Mountainbiken. Für „Adrenalin-Junkies“ etwa die einzelnen Abschnitte des „Flowtrails“ vom Feldberg bis hinunter zur Hohemark. Knapp 3,8 Kilometer im freien Fall, vom Parkplatz Windeck unterhalb des Feldberggipfels in ein paar Minuten bis zum Fuchstanz, dann vom Wetterhahnweg auf 670 Meter Höhe knallharte 1,3 Kilometer mit knackigen Wurzelpassagen, steilen Kurven und Rampen zum Springen bis zum Kaiserin-Friedrich-Weg.

Die letzte Etappe startet an der Emminghaushütte, es geht querbeet talwärts bis zur Klinik Hohe Mark. An kritischen Stellen können weniger erfahrene Biker die schwierigsten Hindernisse umfahren, Orientierung bieten Schilder analog zu Skipisten: Blau, rot oder schwarz weisen sie auf den Schwierigkeitsgrad hin. Bei „Schwarz“ sind Protektoren und „Full Face-Helm“ Pflicht. Für „Flowfaktor, technischen Anspruch, Funfaktor und Adrenalin“ werden für den Trail in einschlägigen Kanälen meist vier von fünf Sternen vergeben. Wer schon einmal auf dem Schlitten bei hartgefrorenem Untergrund von der Hütte den geraden glatten Weg hinunter zur Klinik genommen hat, weiß, wie rasant es hier zur Sache geht.

## Super-Flow für Anfänger

Aber wir wollen es ja nicht übertreiben, sind vielleicht mit halbwüchsigen Kindern unterwegs und wählen daher bei der Premiere eine kleine Runde, die trotzdem alles bietet, was das Mountainbiken (Ja, Sie lesen das richtig)

so reizvoll und schön macht. Im frühen Morgenlicht durch den Maasgrund, das geht trotz leichter Steigung noch ohne Murren. Am Schulwald beginnt die Tortur. Die Rodelbahn in den Maasgrund ist auf dem Weg hoch etwas für Quäl-dich-du-Sau-Typen, nur „Profis“ fahren das auf der linken Pobacke hoch. Aber du willst es, also machst du es. Schaffst es bis zum Franzoseneck, am Weiher vorbei bis zur Klinik und fast rauf zur Emminghaushütte. Findest zufällig den Einstieg in den „Klinik-Trail“, wie ihn Arnd Köhler nennt. Eine Art Appendix des Flowtrails kurz vor der Hohemark, Schwarz-Rot-Blau-Schilder braucht es da nicht. Kinderkram für die Szene, für den Anfänger ein Super-Flow. Wurzeln, Steine, Matsch, in den Weg hängende Äste, du wirst durchgerüttelt bis in die letzte Faser, volle Konzentration, der Adrenalinspiegel steigt, alle Sinne sind gefordert. Du hast die größte Bremsscheibe gelockert, die nämlich „sitzt im Kopf“, erklärt Arnd Köhler. Das Auslaufen über den holprigen Mühlenwanderweg am Urselbach entlang ist reines Vergnügen, die dritte Stufe am Rathausplatz noch draufzupacken ebenso. Auch für einen Fluss-Typen.



Gebaute Sprungschancen mit Pfeilen zum Schwierigkeitsgrad finden sich auf den Taunus-Strecken.

## Auf dem Fahrrad durch den Sommerwald

Der Helm zum Fahrrad nach Wahl ist Pflicht, die Trinkflasche gehört zur Kür, sollte aber immer dabei sein, denn Mountainbiken ist anstrengend. Der Rest an Ausrüstung kann frei gewählt werden, ob hauteng vom Knie bis zum Hals oder schlabberig cool. Ob mit oder ohne Handschuhe, Schutz für Knie und Ellenbogen oder Rücken-Protector für wilde Downhill-Fahrten. Der Rest ist umsonst, Wald und Wege gehören allen. „unter Einwilligung des Eigentümers“, lautet die Regel. Das gilt für alle naturfesten und gekennzeichneten Wanderwege. Rücksicht ist gleichwohl Gebot, friedliche Koexistenz das oberste Ziel.

Begeisterte Radler haben 2003 den Club Mountain Sports Oberursel gegründet, aktuell hat er 270 Mitglieder, die für einen Jahresbeitrag von zwölf Euro ihren Sport betreiben. Im Rahmen des „Orscheler Sommers“ bietet der Club am Sonntag, 30. Juni, und 11. August, jeweils ab 10 Uhr ein zweistündiges kostenloses Techniktraining für Gelegenheitsfahrer, Wiedereinsteiger und interessierte Neulinge ab 14 Jahren an. Treffpunkt ist am Rathausplatz in Oberursel, von dort geht es nach kurzer Theorie in den Stadtwald, zum Franzoseneck und zum hügeligen Gelände am Schillerturm. Das Gelernte kann jeweils

in der Woche darauf am Dienstag, 2. Juli, und Donnersag, 15. August, geübt werden. Start ist um Start 19 Uhr auf dem Rathausplatz. Bei zwei- bis dreistündigen geführten Touren im Taunus über 20 bis 25 Kilometer sind 300 bis 400 Höhenmeter zu bewältigen. Auch die Touren sind kostenfrei. Helm ist Pflicht, E-Bikes sind nicht zugelassen.

Wer lieber in der Stadt radelt, kann sich am Sonntag, 4. August, um 10 Uhr einer Tour durch den Frankfurter Süden auf den Spuren von Goethe und Grüner Soße anschließen. Als „Landpartie in die Wetterau“ wird eine zweite Tour für Sonntag, 18. August, angekündigt. Wer mitfahren will, sollte 60 bis 70 Kilometer bewältigen können, Anmeldung per E-Mail an radtour@orschellersommer.de. In Bad Homburg bietet der ADFC Hochtaunus zwei „Stadtradtouren auf historischen Spuren“ an, Start ist am Sonntag, 30. Juni, und Samstag, 13. Juli, um 15 Uhr am Kurhausplatz. In zwei Stunden werden 15 Kilometer zurückgelegt, die Strecke ist auch für E-Bikes geeignet. Eingeklinkt in den „Bad Homburger Sommer“, bietet der ADFC am Mittwoch, 10. Juli, eine 60 Kilometer lange Fahrt zu den Bad Nauheimer Grandierwerken an. Abfahrt am Kurhausplatz um 10 Uhr.

## Chorleiter Frieder Bernius arbeitet mit jungen Sängern

**Hochtaunus** (how). Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus stehen kurz vor Ende ihrer diesjährigen Arbeitsphase. Der Jugendchor Hochtaunus hat dieses Mal einen besonderen Gastdozenten engagiert: Frieder Bernius, einer der renommiertesten Chordirektoren Deutschlands, arbeitet mit den jungen Sängern bei den Proben in Oberreifenberg. Landrat Ulrich Krebs bedankte sich allen, die diese Probenwoche und die nachfolgenden Konzerte von Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester wieder möglich gemacht hatten. Er freute sich sehr, sagte der Landrat, dass so ein bekannter Chorleiter und Musikpädagoge wie Frieder Bernius dieses Jahr mit dem Chor arbeite, den Ergebnisse bei den Konzerten sehe er mit Spannung entgegen. Frieder Bernius leitet seit mehr als 50 Jahren den Kammerchor Stuttgart, wurde zu allen wichtigen europäischen Festivals eingeladen und veröffentlichte rund 100 CD-Einspielungen, die sein Schaffen eindrucksvoll dokumentieren. Er war Dirigierlehrer von Tristan Meister, dem künstlerischen Leiter des Jugendchors, der ihn für den Workshop gewonnen hat. Bernius lobte den Hochtaunuskreis für sein kulturelles Engagement, insbesondere die institutionelle Förderung von jungen Menschen mit den beiden Jugend-Ensembles. Bernius arbeitet mit den jungen Sängern an anspruchsvollen Stücken der Chorliteratur wie „Wie liegt die Stadt so wüst“ (Rudolf Mauers-

berger), „En hiver“ (Paul Hindemith), „Es geht ein Wehen“ (Johannes Brahms) und „Es waren zwei Königskinder“ (Max Reger). Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus präsentieren in diesem Jahr wieder zum Abschluss ihrer jeweiligen Probenphase abendfüllende Konzertprogramme. Der Jugendchor erarbeitet sich unter dem Motto „Moving spirit“ ein geistlich geprägtes Programm aus über 1000 Jahren Chormusik von der Gregorianik über die Renaissance und Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. „We got rhythm“ dagegen ist der Anspruch des Jugend-Sinfonie-Orchesters unter Lars Keitel, den es in diesem Jahr unter anderem mit dem „Bolero“ von Maurice Ravel und dem großen Konzert für Vibraphon, Marimbaphon und Orchester des zeitgenössischen Komponisten Emmanuel Séjourné einlösen wird. Konzerte sind am Donnerstag, 27. Juni, um 19 Uhr im Haus der Begegnung Königstein: gemeinsames Konzert von Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus mit Auszügen aus ihren aktuellen Programmen; am Samstag, 29. Juni, um 19 Uhr im Schlossgarten Usingen: Open-Air-Konzert des Jugend-Sinfonie-Orchesters Hochtaunus zum 40-jährigen Bestehen des Kulturkreises Usinger Land; am Sonntag, 30. Juni, um 19.30 Uhr im Kurpark Bad Homburg: Klarnachnacht in Weiß mit dem Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus.



Der bekannte Dirigent Frieder Bernius arbeitet in einem Workshop mit dem Jugendchor in Oberreifenberg. Foto: Hochtaunuskreis

## Grüne: Klimanotstand ausrufen

**Hochtaunus** (how). Die Kreistagsfraktion der Grünen hat für die nächste Sitzung des Kreistags am 1. Juli einen Antrag eingereicht, mit dem erreicht werden soll, dass der Klimanotstand im Hochtaunuskreis ausgerufen werden soll. Die Klimakrise sei in aller Munde, die Maßnahmen des Hochtaunuskreises allerdings seien mehr als spärlich, so die Grünen. „Das Energiemanagement der kreiseigenen Gebäude ist immer noch im Aufbau und bisher bei der Anschaffung von geeigneten Computerprogrammen hängen geblieben“, sagt die umweltpolitische Sprecherin der Kreistagsfraktion, Ellen Enslin. „Vergeblich haben wir in der Vergangenheit immer wieder einen Klimamanager gefordert, der Maßnahmen zum Klimaschutz im Hochtaunuskreis konsequent organisieren könnte. Während andere Kreise den Klimaschutz aktiv angehen und mit einem Klimaschutzkonzept Maßnahmen nach Prioritäten koordinieren, warten wir im Hochtaunuskreis noch immer darauf.“ Aber nur den Klimanotstand auszurufen, bringe nichts, wenn nicht zugleich ein Umsetzungsprogramm zur Eindämmung der Klimakrise erar-

beitet werde. „Kleine Schritte, die sofort umgesetzt werden können, sind die Förderung der umweltfreundlichen Mobilität, ein konsequentes Energiemanagement für die kreiseigenen Gebäude oder eine umweltfreundliche Energieversorgung.“ Aber auch ein grundsätzliches Umsteuern im Hochtaunuskreis zur konsequenten Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und dem Einsatz von erneuerbaren Energien beim Strom und Wärme seien überfällig. „Um konkretes Umsteuern in allen Bereichen zu ermöglichen, muss ein Klimaschutzkonzept erarbeitet werden, dessen Handlungsempfehlungen dann auch umgesetzt werden müssen“, sagt Ellen Enslin. „Einige Kommunen haben sich schon auf den Weg gemacht. Sie zu unterstützen und zu beraten, sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Am Geld kann es nicht liegen, denn es gibt viele Förderprogramme, der Hochtaunuskreis muss nur wollen und könnte sofort loslegen“, so Enslin. „Hoffentlich sieht dies auch eine Mehrheit im Kreistag so. Wir haben genug Berichte bekommen, es ist Zeit endlich zu handeln.“

## Blick zurück in die 70er-Jahre

**Bad Homburg** (hw). Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann unternimmt am Montag, 1. Juli, um 15.30 Uhr im Rind'schen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, einen Streifzug durch die 70er-Jahre. Damals bemühte sich die sozialliberale Koalition unter Willy Brandt erfolgreich um einen Wandel der Ostpolitik, der das Verhältnis der Bundesrepublik zur DDR und zu den Ostblockstaaten entkrampfte. Unvergessen bleibt Brandts Kniefall vor dem Mahnmahl für die Opfer des Warschauer Ghettoaufstands. Gäste sind willkommen.

## Frühstück mit Sommerfrüchten

**Bad Homburg** (hw). Das Rote Kreuz (DRK) lädt für Freitag, 28. Juni, von 9 bis 11 Uhr zu einem Frühstück in die Begegnungsstätte, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, ein. Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam frühstücken“ sind Senioren, Großeltern mit ihren Enkeln, aber auch alleinstehende ältere Menschen eingeladen. In diesem Monat steht dieses unter dem Motto „Sommerfrüchte“. Das Angebot ist kostenpflichtig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter Telefon 06172-129529.

## Gottesdienst eröffnet Jubiläumsfeier



Zu zwei großen Open-Air-Gottesdiensten in Bad Homburg und einem Jubiläumsgottesdienst in Köppern hatte die katholische Pfarrei St. Marien am Fronleichnamstag eingeladen. Auch die Erstkommunionkinder nahmen in ihrer Festtagskleidung an den Gottesdiensten und Prozessionen teil. In St. Josef in Köppern begann der Festgottesdienst auf dem Außengelände des Forums. Er eröffnete die Feierlichkeiten zum 750-jährigen Jubiläum des Friedrichsdorfer Ortsteils. Von der Kirche St. Josef zog die Gemeinde in den Festsaal des Forums, die Band „Impuls“ gestaltete den Gottesdienst mit. Der sakramentale Segen erfolgte auf dem Festplatz am Blumentepich für alle Festgäste. Foto: St. Marien



seat.de/business

## Own the city. Mit Business Leasing ab 207,- € mtl.<sup>2</sup>

Der neue SEAT Tarraco.

- Virtual Cockpit
  - Connectivity Box<sup>3,4</sup>
  - Voll-LED-Scheinwerfer
  - Bis zu 7 Sitze<sup>3</sup>
  - Bis zu 1.920 Liter Gepäckraumvolumen
- SEAT FOR BUSINESS.**  
Deine Ziele sind unser Antrieb.



SEAT CARE

Ab 9,99 € mtl.<sup>5</sup> sorgenfrei unterwegs mit Wartung & Verschleiß. Zuverlässige Mobilität zu gleichbleibend günstigen Raten.

Kraftstoffverbrauch SEAT Tarraco, 1.5 TSI ACT, 110 kW (150 PS): innerorts 8,5, außerorts 5,6, kombiniert 6,6 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 152 g/km. CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: C.  
<sup>1</sup>Weitere Informationen zum Euro NCAP Test unter <https://www.euroncap.com/de/results/seat/tarraco/34836>. <sup>2</sup>207,00 € (zzgl. MwSt.) mtl. Leasingrate für den SEAT Tarraco 1.5 TSI ACT, 110 kW (150 PS), auf Grundlage der UVP von 25.193,28 € bei 48 Monaten Laufzeit und jährlicher Laufleistung von bis zu 15.000 km. 0 € Sonderzahlung. Überführungskosten werden separat berechnet. Ein Angebot der SEAT Leasing, eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Dieses Angebot ist nur für gewerbliche Kunden ohne Großkundenvertrag und nur bis zum 30.06.2019 gültig. Bei allen teilnehmenden SEAT Partnern in Verbindung mit einem neuen Leasingvertrag bei der SEAT Leasing. Die individuelle Höhe der Leasingrate kann abhängig von der Netto-UPE, Laufzeit und Laufleistung sowie vom Nachlass variieren. Bonität vorausgesetzt. <sup>3</sup>Optional verfügbar. <sup>4</sup>Informationen über kompatible Mobiltelefone erhältst du bei deinem SEAT Partner oder unter [www.seat.de](http://www.seat.de). <sup>5</sup>Bei allen teilnehmenden SEAT Partnern in Verbindung mit einem neuen Leasingvertrag mit der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. 9,99 € (zzgl. MwSt.) mtl. Servicerate für die Dienstleistung Wartung & Verschleiß bei einer Gesamtleistung von bis zu 30.000 km für den SEAT Tarraco. Bei einer Gesamtleistung von bis zu 60.000 km beträgt die monatliche Rate 24,00 € (zzgl. MwSt.). Abweichende Staffelpreise bei höheren Gesamtleistungen. Dieses Angebot ist nur bis zum 30.06.2019 gültig und nur für gewerbliche Kunden mit und ohne Großkundenvertrag. Ausgenommen sind Taxi-/Mietwagenunternehmen und Fahrschulen. Nähere Informationen bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Autohaus Marnet GmbH & Co. KG**  
Sodener Str. 1, 61462 Königstein,  
Email: [seat-koenigstein@marnet.de](mailto:seat-koenigstein@marnet.de)  
Tel.: 06174/2993-939  
[www.marnet.de](http://www.marnet.de)



In Bad Homburg können Interessierte den Erweiterungsbau der Fresenius Konzernzentrale in der Else-Kröner-Straße 3 ansehen. Foto: BGF+ Architekten PartGmbH Bordt Götz Mehlo

## An den Tagen der Architektur Baukultur in Hessen entdecken

**Hochtaunus** (how). Am Samstag und Sonntag, 29. und 30. Juni, ist es wieder soweit: Der Tag der Architektur setzt wie in jedem Jahr mehr als 100 000 Menschen deutschlandweit in Bewegung. Sie machen sich auf den Weg, um Architekturprojekte zu besichtigen, die in der Regel nur an diesem Wochenende geöffnet sind. Auch in Hessen stellen Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner persönlich 76 neue Projekte vor. Gemeinsam mit den Bauherren öffnen sie ihre Türen, stehen Rede und Antwort und geben Einblicke in die Arbeit des gesamten Berufsstandes. „Räume prägen“ – unter dem bundesweiten Motto lädt die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) am letzten Juni-Wochenende bereits zum 25. Mal dazu ein, Baukultur in Hessen zu entdecken.

Die gezeigten Projekte reichen von Wohnhäusern über Schulen, Verwaltungs- und Industriebauten bis hin zu Kulturbauten. Zudem öffnen drei hessische Architekturbüros ihre Türen und gewähren Einblicke in ihr Schaffen. Zahlreiche begleitende Veranstaltungen wie Rad- und Bustouren, Filmvorführungen oder auch eine Architektur-Rallye für Kinder runden den Tag der Architektur ab.

In einem Katalog werden alle Häuser vorgestellt, Führungs- und Öffnungszeiten finden sich in einem Faltpogramm. Der Katalog liegt am 29. und 30. Juni bei den teilnehmenden Projekten kostenlos aus und ist für fünf Euro bei der AKH erhältlich. Besucher können sich ihr persönliches Besichtigungsprogramm vorab über die Website mobil.tag-der-architektur.de zusammenstellen. Für alle mobilen Endgeräte wie Smartphones oder Tablets steht eine Routen- und Terminplanung per App zur Verfügung, die kostenlos heruntergeladen werden kann. Die App „Tag der Architektur“ bietet Bilder und Informationen zu den bundesweit gezeigten Objekten. Anhand einer Umkreissuche sowie der Besichtigungs-

termine lässt sich jede Tour individuell planen und zeitlich abstimmen.

Der Tag der Architektur wurde erstmals 1995 durchgeführt. Gemeinsam mit Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen war Hessen seinerzeit Vorreiter bei der Konzeption und Durchführung dieser Veranstaltung, die schließlich bundesweit übernommen wurde. Jährlich wählen qualifizierte Fachleute die gezeigten Bauten und Objekte aus und stellen ein Programm mit guter „Alltagsarchitektur“ zusammen. Im vergangenen Jahr nutzten rund 10 000 Besucher hessenweit dieses Angebot. Im Hochtaunuskreis öffnen drei Gebäude an den Tagen der Architektur ihre Türen. In Bad Homburg können Interessierte den Erweiterungsbau der Fresenius Konzernzentrale in der Else-Kröner-Straße 3 ansehen. Das Bürogebäude bietet auf etwa 21 500 Quadratmetern rund 600 Arbeitsplätze sowie Konferenzräume und ein Restaurant. Geöffnet ist das Gebäude am Samstag von 14 bis 17 Uhr. Führungen werden am Samstag um 14 und um 15.30 Uhr angeboten. Treffpunkt: Else-Kröner-Straße 2. Anmeldung per E-Mail an kommunikation@bfg-plus.de.

Geöffnet ist auch die Hans-Thoma-Schule in Oberursel, Mainstraße 27/29. Das Schulgebäude samt Sporthalle kann am Sonntag von 10 bis 16 Uhr besichtigt werden. Führungen werden am Sonntag um 10.30, 11.30, 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr angeboten. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Sporthalle.

Zu sehen ist an den Architekturtagen außerdem das Adam Hall Experience Center in Neu-Anspach, Adam-Hall-Straße 1. Besucht werden kann der Bau am Samstag von 10 bis 18 Uhr.

! Weitere Informationen zum Tag der Architektur sowie das vollständige Programm gibt es im Internet unter [www.akh-tda.de](http://www.akh-tda.de).



Geöffnet ist auch die Hans-Thoma-Schule in Oberursel.

Foto: Lukas Brenner

## Accadis: Wolfgang R. Assmann zum Ehrenmitglied berufen

**Bad Homburg** (hw). Nach 15 Jahren verabschiedete der Beirat der Accadis Hochschule seinen Vorsitzenden Wolfgang R. Assmann. Der ehemalige Bad Homburger Oberbürgermeister wurde einstimmig zum Ehrenmitglied berufen. Anschließend wählten die Beiratsmitglieder Wolfgang Hartmann einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Sein Stellvertreter bleibt einstimmig Hans-Dieter Homberg.

„Wir danken Wolfgang Assmann sehr für seine wertvolle Arbeit, mit der er die Accadis Hochschule in den vergangenen 15 Jahren vorgebracht hat“, sagt die Geschäftsführende Gesellschafterin Gerda Meinel-Kexel. Rechtsanwält Assmann bedankte sich bei den Beiratsmitgliedern und den Geschäftsführern für die gute Zusammenarbeit und lobte die Qualität des Accadis-Studiums. „Mit diesem staatlich anerkannten Studienprogramm, das betriebswirtschaftliches Fachwissen mit Praxisbezug und Internationalität kombiniert, gelingt es der Hochschule seit Jahrzehnten, junge Menschen in erstaunlich kurzer Zeit fit zu machen für ein erfolgreiches Berufsleben in einer globalisierten Wirtschaft.“

Nach seiner Zeit als Oberbürgermeister leitete Wolfgang R. Assmann von 1998 bis 2004 die Herbert-Quandt-Stiftung der Altana AG als Geschäftsführender Vorstand. Zudem organisierte er die „Sinclair-Haus-Gespräche“. Auf diesen Symposien erörterten führende Persönlichkeiten Zukunftsfragen. Mit dem „Trialog

der Kulturen“ leistete er interkulturelle Arbeit auf regionaler und internationaler Ebene. Der Trialog untersuchte Moscheebaukonflikte, den Spracherwerb und interkulturelles Lernen in Kindertagesstätten und empfahl Handreichungen, um in Schulen das Grundwissen über die drei monotheistischen Weltreligionen zu vermitteln.

Assmann gehört seit 2005 zum Verwaltungsrat der Werner-Reimers-Stiftung und ist seit 2007 Alleinvorstand der Stiftung und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Forschungskollegs Humanwissenschaften in Bad Homburg. 2010 erhielt er das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Seit 2014 ist er Bad Homburger Ehrenbürger.

### Neu: Wolfgang Hartmann

Der neue Beiratsvorsitzende Wolfgang Hartmann ist Vorstandsvorsitzender des Instituts für Risikomanagement und Regulierung in Frankfurt und lehrt Risikomanagement an der Goethe-Uni Frankfurt. Zudem ist er Vorsitzender des Fremdkapital-Investitionskomitees von Rantum Capital. Zuvor war er Risikovorstand und Chief Credit Officer der Commerzbank. Wolfgang Hartmann freut sich auf seine Arbeit. „Mit einem Abschluss ‚made in Bad Homburg‘ werden wir weiterhin dafür sorgen, dass junge Menschen beste Chancen auf dem europäischen Arbeitsmarkt haben.“



Hans-Dieter Homberg (l. stehend) verabschiedet Wolfgang R. Assmann (3. v. r.). Foto: Accadis

## Zwischen Adlerhorst und Tannenwald

**Hochtaunus** (how). Eine alternative Taunus-Rundfahrt wird am Samstag, 6. Juli, unter dem Motto „Spurensicherung zwischen Adlerhorst und Tannenwald“ angeboten. Im Taunus gab es während des Zweiten Weltkriegs Stätten, die für das Kriegsgeschehen eine besondere Bedeutung hatten, die aber heute fast niemand mehr kennt. Mit dieser alternativen Taunus- und Wetterau-Rundfahrt sollen diese Stätten des dunkelsten Kapitels der deutschen Geschichte und deren Bedeutung dem Vergessen entrissen werden. Stationen sind das ehemalige Führerhauptquartier in Ziegenberg/Wiesental „Adlerhorst“, das Schloss Kransberg, Teil des ehemaligen Führerhauptquartiers „Adlerhorst“, Hauptquartier von Himm-

ler und Göring sowie Außenlager „Tannenwald“ des Konzentrationslagers Buchenwald 1944/45, der Hasselborner Tunnel und der Flugplatz Merzhausen, Einsatzhafen der Luftwaffe und Flugplatz des Führerhauptquartiers „Adlerhorst“.

Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Hofheim am Bahnhof/Busbahnhof, um 9 Uhr am Bahnhof Bad Homburg und um 9.30 Uhr in Wehrheim, gegenüber vom „Alten Rathaus“. Die Rückkehr ist etwa gegen 18 Uhr. Eine Mittagspause ist vorgesehen. Kosten: 25 Euro. Anmeldung bis zum 1. Juli per E-Mail an [keb.hochtaunus@bistumlomburg.de](mailto:keb.hochtaunus@bistumlomburg.de), Telefon 069-8008718470. Die Leitung übernimmt Bernd Vorlaeufer-Germer, Lokalhistoriker aus Bad Homburg.

## BUND: Handelsverträge als Thema

**Bad Homburg** (hw). Das Monatstreffen des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) findet am Dienstag, 2. Juli, um 20 Uhr im Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, statt. Herbert Debus gibt einen Überblick über aktuelle internationale Handelsverträge wie TTIP, Jefta und CETA. Welchen Einfluss haben die Verträge auf Klima, Umwelt und Verbraucherschutz? Was bedeuten CETA und Co. für die staatliche Regulierungsfähigkeit und Demokratie, welche weltpolitischen Hin-

tergründe sollte man kennen? Der Referent ist einer der Sprecher des Aktionsbündnisses gegen TTIP, CETA, TiSA im Kreis Groß-Gerau, BUND-Kreisgeschäftsführer und Mitglied im BUND-Bundesarbeitskreis internationale Umweltpolitik. Vor Beginn des Treffens sammelt die Bürgerinitiative „Rettet den Bad Homburger Stadtwald – jeder Baum zählt!“ ab 18.30 Uhr noch einmal Unterschriften gegen jegliche Rodung von Wald zur Erweiterung des Golfplatzes.

## Mit Fäusten geschlagen

**Bad Homburg** (hw). Gefährlich verletzt wurde ein 33-Jähriger am Samstag kurz nach Mitternacht im Gluckensteinweg. Der Geschädigte hielt sich in einer dortigen Gaststätte auf, als die zwei Täter diese betreten. Einer der beiden nahm den Geschädigten in den „Schwitzkasten“ und zog ihn vor die Gaststätte. Dort schlugen dann beide Täter mit Fäus-

ten auf den Mann ein und flüchteten dann mit einem Taxi. Einer der Täter war kräftig, hatte ein rundes Gesicht und war etwa 25 Jahre alt und 1,80 Meter groß. Der zweite Täter war ebenfalls kräftig, etwa 25 Jahre alt, 1,80 Meter groß und trug dunkle Bekleidung. Die Polizei Bad Homburg nimmt Hinweise unter Telefon 06172-1200 entgegen.



**Rebels League Camp hat noch Plätze frei!**

1 Woche vom 4. bis 9. August in  
Oberursel Haus Heliand

Weitere Info unter: [www.rebels-league.de](http://www.rebels-league.de)



Schauspielerin Sophie von Kessel (l.) und die vier Musiker des Bläser-Quartetts „4 Farben Saxophon“ machen den „Rebecca“-Abend zu etwas Besonderem. Foto: agl

## Gelesen mit einer Spur von Distanziertheit

**Bad Homburg** (agl). Eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte begleitet den Roman „Rebecca“, in dem es um eine junge Frau geht, die einen adligen Wittwer heiratet und sehr schnell merkt, dass das pure Glück und die vermeintlich gute Partie von der ersten Ehe ihres Mannes und dem Tod überschattet wird. Daphne du Mauriers Kriminalstory wurde nicht nur von Alfred Hitchcock kurz nach dessen Erscheinen verfilmt. Der Roman erreichte zuvor 1938 eine enorme Auflage von 20 000 Exemplaren. Sensationell hoch für die damalige Zeit. Da war die Autorin Daphne du Maurier gerade einmal 30 Jahre alt. Sophie von Kessel, Theater- und Filmschauspielerin, spricht den Text anlässlich des Poesie- und Literaturfestivals mit einer Spur von Distanziertheit wie sie nicht besser zu Inhalt und Sprache Daphne du Mauriers passen könnte. Gekleidet in einen zeitlos strengen Anzug mit weiter Hose im Zwanziger-Jahresstil und blauem Hemd nimmt sich die klassische schöne Sophie von Kessel sehr zurück, was ihren persönlichen Auftritt anbelangt. Sie steht an diesem Freitagabend im „Lokkers“, dem Wintergarten der Bahnhofslocation, ganz im Dienst des Textes könnte man meinen. Dazu passend auch die vier Musiker des Bläser-Quartetts „4 Farben Saxophon“. Auch sie sind verhalten in Schwarz gekleidet und spielen zum Auftakt das zeitgenössische „Summertime And The Livin' Is Easy“ von Gershwin aus dem Musical „Porgy and Bess“. Dass das Leben an der Cote d'Azur aber auch ganz schön kompliziert und zwielichtig sein kann, erfährt die junge namenlose Braut leider gleich zu Beginn des Romans. Daphne du

Mauriers Text setzt auf pointierte Charakterbeschreibungen, die eine Prise Boshaftigkeit und Spitzfindigkeit durchziehen. Wenn da von den „Schweinsäuglein“ von Mrs. Van Hopper, der Gesellschafterin der Ich-Erzählerin, die Rede ist, zieht sich ein Lächeln durchs Publikum an diesem lauen Frühlingsabend. Und Sophie von Kessel gelingt es, mit ihrer Stimme den klassischen Spannungsaufbau der Autorin du Maurier noch zusätzlich zu unterstreichen, wenn es da heißt: „Das Fieber der ersten Liebe kann einem nicht zweimal widerfahren, aber das Fieber der Enttäuschung lässt sich allemal wiederholen.“ Das klingt nicht nur verdammt aktuell, sondern auch verdammt spannend. Denn die Frage stellt sich: Ist der Ehemann der sympathisch offeneren und gutgläubigen Hauptfigur ein Mörder oder unschuldig in Intrigen verstrickt? Das bleibt offen bis kurz vor Schluss.

### Besonderer Abend

Der „Rebecca“-Abend ist hochkarätig. Die schwache Story wird durch den Vortrag Sophie von Kessels sowie die Saxofon-Künstler aufgewertet zu einem sehr besonderen Abend. Je ein Stück des zeitgenössischen Komponisten Philip Glass, Michael Nyman und Paul Reade werden von den Musikern, die gekonnt aufeinander eingespielt sind, interpretiert, und sie passen in ihrer Tonlage und ihrer Melodie so unglaublich gut zur Story, dass das Küstenpanorama Südfrankreichs sowie der sagenumwobene Ort Manderley, dem Wohnsitz des alternden adeligen Ehemannes, Gestalt annimmt. Ganz großes Kino.

## Aquarellmalen für Einsteiger

**Bad Homburg** (hw). Am Dienstag, 2. Juli, findet für Senioren und Interessierte beim Roten Kreuz (DRK) ein Workshop „Aquarellmalen für Einsteiger“ in der Begegnungsstätte des DRK, Kaiser-Friedrich-Promenade 5,

statt. Beginn ist um 15 Uhr, das Material wird vom DRK gestellt. Die Kosten belaufen sich auf fünf Euro. Den Workshop leitet Silke Gandenberger. Eine Anmeldung unter Telefon 06172-129565 ist erforderlich.

## Immer mit dem Schalk im Nacken

**Bad Homburg** (agl). Ihre kleine runde Nickelbrille sitzt ihr auf der halben Nase. Verschmitzt blickt Katharina Thalbach von ihrem Lesetisch im Kurtheater aus ins Publikum. Der Kontakt zu ihren Zuhörern ist damit geritzt. Das Eis gebrochen. Keine zehn Sekunden hat's gedauert. Kurz zuvor ist sie auf die Bühne gehüpft, die kleine Frau mit der Schiebermütze auf dem Kopf und weiten Hosen im modischen 7/8-Chinoschnitt. Ihre Erscheinung gleicht mehr einem klabauternd liebevollen Rumpelstilzchen als einer großen Theaterfrau, die die Würde vor sich herträgt. Vor ihr sitzen Väter mit ihren kleinen Töchtern auf dem Schoß, und Mamis und Papis, die zwischen sich etwas ältere erwartungsvoll dreinblickende Märchenfans im besten Vorlesealter platziert haben. Draußen glüht die Sonne. Doch Literatur- und Poesiefestivalbesucher zieht's an diesem Tag mal ins kühle Dunkle. Überdimensional große Scherenschnitte, projiziert an die Bühnenwand, warten mit passendem Bildprogramm zu jedem der vorgetragenen Märchen auf. Und sogar an Musik wurde gedacht. Goran Kovacevic begleitet die Lesung der Extraklasse am Akkordeon. Der Künstler mit dem für hiesige Ohren recht kompliziert klingenden Namen hat eine Professur am Musik-



Katharina Thalbach schlüpft gern in verschiedene Rollen und tanzt aus der Reihe.

konservatorium Feldkirch in Österreich und ist einer der Gefragtesten seines Fachs. Nur kann er leider nicht all das zum Klingen bringen, was in ihm und seinem Instrument steckt. Gekonnt weiß er sich zurückzunehmen und

## David Rott muss die Konkurrenz mit dem Text nicht fürchten

**Bad Homburg** (hw). Der Weg zur Villa Wertheimer, der an der Tannenwaldallee beginnt, ist herrschaftlich. So, wie überhaupt der ganze Abend ungebrochen stilvoll daherkommt. Aber eins nach dem anderen. Gepflegt geschlungene Wege führen zu dem großen Herrschaftshaus, in dem einst ein Großindustrieller mit seiner Familie residierte. Das Gefühl nachzuempfinden, wie es damals gewesen sein muss, ein solch fantastisches Areal sein Eigentum nennen zu können, funktioniert nur, wenn man sich die vielen bunten Bobbycars wegdenkt. Das Publikum genießt beim gepflegten Glas Weißwein den lauen Wind und dass gleich in einem wunderschönen Saal, dem Entree der Villa, eine Lesung beginnt mit Schauspieler David Rott. Er ist anlässlich des Poesie- und Literaturfestivals zu Gast. Die Stimme des Schauspielers klingt leise an. Konzentriert und fast nach Art eines Nachrichtensprechers widmet sich der gutaussehende Mann, dessen Karriere in den vergangenen Jahren steil nach oben gegangen ist, dem Text Franz Werfels „Eine blauschwarze Frauenschrift“. Gleich einem Komplizen des Schriftstellers scheint sich David Rott verpflichtet zu fühlen, die Ereignisse mehr als sachlich zurückgenommen auf das Publikum

10. BAD HOMBURGER  
POESIE & LITERATURFESTIVAL  
05. - 30. JUNI 2019 | JUBILÄUMSFESTIVAL

wirken zu lassen. So passend erscheint das großbürgerliche Ambiente Bad Homburgs, das im Text ebenso evoziert wird, um dann mehr als hinterfragt zu werden.

„Die Post lag auf dem Frühstückstisch“, gleich einem Protokoll der Ereignisse eröffnet sich der Plot. Ein Ehemann, um die 50, verheiratet mit Amélie, deren Nachname irgendwie an das Wort Paradies erinnert, ist eine reiche Tochter aus bestem Hause. Die Ehe ist eine Vernunfthehe, die der Ehemann Leonidas – es gibt noch heute Pralinen des gleichen Namens, verschwenderisch teuer – eingegangen war vor mehr als 20 Jahren, um seinen gesellschaftlichen Aufstieg sicherzustellen. Seine wahre Liebe aber ist Vera Wormser. Eine Israelin, Kindfrau und damit ein Gegenentwurf zu seiner sich ewig kasteienden Amélie, deren weibliche Kurven andernfalls ausufernd zu Tage treten würden. Werfel zeichnet das Bild einer Gesellschaft, in der Aufstieg alles und persönliches Glück nichts zu sein scheint. Es sind die Tage kurz vor dem endgültigen Machtgehabe Adolf Hitlers. Leonidas scheint der Prototyp des angepassten Aufsteigers und Parasiten zu sein. Echte Gefühle unterdrückt er zugunsten des Scheins. Franz Werfel gelingt ein so unglaublich, unbeschreiblich schönes sprachliches Kunstwerk, in dem das Scheitern, die Wucht der Gefühle derart ästhetisiert in Sätze münden, dass es eine unglaubliche Freude und kurzweilig ist, daran Anteil zunehmen. Man fühlt sich als Zuhörer, noch

dazu in dieser Atmosphäre gediegener Bürgerlichkeit, einfach gut eingehüllt. Sätze wie „das Bewusstsein für eine Melodie, ohne sie wiedergeben zu können, so wenig hatte er Vera vor seinem geistigen Auge“, oder Formulierungsetüden wie „volltrunken von Hoffnungslosigkeit“ oder etwa die „Schmiegsamkeit Erinnerung verstrickt in einen Urwald“, das ist derart besonders und vornehm, wie es besser zum Abend nicht passt. Ein Hoch auf den Autor. Doch David Rott macht den Abend unbedingt und bedingungslos zu seinem Abend. Die Konkurrenz mit der Schönheit des Textes muss er nicht fürchten. Er toppt den Lieblingsautor der Frauenweltliteratur des beginnenden 20. Jahrhunderts ganz ohne große Mühe und mit einer sehr selbstverständlichen, ja legeren Art und Weise. Sich dem Text so intensiv zu nähern, das ist groß. Die Dialoge zwischen Leonidas und seiner ungeliebten Frau, die, den Ehebruch witternd, sich in heillosen Unterstellungen verirrt oder die Begegnung des zur Liebe Unfähigen mit der intellektuellen Kindfrau Vera, die Leonidas sogar noch davonjagt und damit jegliche Chance auf ein glücklich erfülltes Leben achtlos dahin wirft, die gelingen David Rott durch Betonung, durch Mimik, durch seine fein durchdringende Art der Charaktere so gut, dass man hofft, die Protagonisten würden sich noch endlos lange austauschen und David Rott immer weiter mit verteilten Rollen lesen.

Es braucht nicht die sonst beim Literaturfestival übliche Live-Musik.

Ohne viel Brimborium, sogar ganz ohne den Hauch einer verbindlichen Freundlichkeit, sondern mit kühler Distanz bleiben Leonidas dem Leben und sein Vorleser, David Rott, gegenüber dem Publikum einen Schritt weit entfernt. Schulterchluss nicht notwendig. Große Kunst wirkt nach und für sich.



Ein gutes Team: Veranstalter Bernd Hoffmann (l.) und Schauspieler David Rott. Foto: agl

## Das Jugendzentrum der Zukunft bauen

**Bad Homburg** (hw). In der sechsten Sommerferienwoche sind im Jugendzentrum Ober-Eschbach Kreativität und Fingerspitzengefühl gefragt. Das Projekt „Bau dein JUZ“ richtet sich an Jugendliche ab der fünften Klasse, die ihrer Kreativität freien Lauf lassen möchten. Gemeinsam wird das Jugendzentrum von morgen gebaut, wobei den Visionen und Ideen der Jugendlichen keine Grenzen gesetzt sind. „Gebaut“ wird vom 5. bis zum 9. August jeweils von 16 bis 20 Uhr. Die Teilnahme ist für alle kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Informationen zu weiteren Projekten gibt es im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, oder unter Telefon 06172-1383293.

## Flohmarkt im Gunzo Center

**Bad Homburg** (hw). Ein Flohmarkt mit Kinder-Flohmarkt von und für Kids findet am Sonntag, 30. Juni, von 10 bis 14 Uhr im Gunzo Center, Gunzostaße 9, statt. Der Aufbau beginnt um 9 Uhr. Die Standgebühr beträgt vier Euro pro Meter. Anmeldung und Info unter Telefon 0178-9508637.



Die Bad Homburg Sentinels um Stefan Hickl (links) wollen am Sonntag in der Football-Regionalliga bei den Mainz Golden Eagles den dritten Sieg in Serie einfahren. Foto: gw

## Sentinels spielen am Sonntag in Mainz

**Bad Homburg** (gw). Beim Tabellennachbarn Mainz Golden Eagles bestreiten die Bad Homburg Sentinels am Sonntag um 15 Uhr auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Mombach ihr viertes Saisonspiel in der Football-Regionalliga Mitte.

Die bereits 1982 als Abteilung des TSV Schott Mainz gegründeten „Adler“ gehören zu den ältesten Football-Clubs im Rhein-Main-Gebiet. Da ihre Auftakt-Partie gegen Trier am 12. Mai buchstäblich ins Wasser gefallen war, haben die Golden Eagles heuer ebenfalls erst drei Begegnungen bestritten. Gegen GFL-2-Absteiger Montabaur Fighting Farmers gab

es eine knappe 20:23-Niederlage, der gegen ein 47:21-Sieg gegen die Kaiserslautern Pikes sowie eine 20:27-Niederlage gegen die Frankfurt Pirates folgten.

„Wir wollen im Aufstiegsrennen weiter dabei bleiben und deshalb am Sonntag gewinnen“, gibt sich Max Schwarz, Vize-Präsident der Sentinels, zuversichtlich. Auch deshalb, weil in der dreiwöchigen Punktspielpause seit dem 27:6-Heimsieg gegen die Kaiserslautern Pikes einige Verletzungen auskuriert werden konnten. Außerdem werden sicherlich zahlreiche Sentinels-Fans das Bad Homburger Team am Sonntag in Mombach lautstark unterstützen.

## Abschied mit „Mega-Bowl“

**Bad Homburg** (gw). Der „Mega-Bowl“ ist bei den Footballern der Bad Homburg Sentinels inzwischen traditionell das Spiel, mit dem der ältere Jahrgang der U19-Junioren seinen Abschied feiert, ehe er nach den Sommerferien in den Kader der Männermannschaft aufgenommen wird.

Mit Tunnel-Einlauf und Musik entsprach der Rahmen schon der Dimension, die man im Sportzentrum Nordwest von den Sentinels in der Regionalliga gewohnt ist. Nach dem Münzwurf durch Ober-Erlenbachs Physio-

Legende Kuno Weil entwickelte sich zwischen den Bad Homburger Junioren und den Neuwied Raiders eine spannende und faire Partie, die mit 24:20 (0:14) zugunsten der Gäste endete. Für die Nachwuchsspieler Stüwe, Güney, Schleinitz, Braubach und Ritzeler war der „Mega-Bowl“ die Abschiedsparty: Sie rücken ab August in den Kader von Tim Miscovichs Regionalliga-Team der Sentinels auf. In der U16-Regionalliga haben die Bad Homburg Sentinels beim Tabellenführer Wiesbaden Phantoms mit 16:20 (0:12) verloren.

## Rekord-Beteiligung und tolles Spenden-Ergebnis

**Hochtaunus** (gw). Das Gaukinderturnfest ist einer der spektakulärsten Höhepunkte im Veranstaltungskalender des Turngaus Feldberg, und dass die Beteiligung von 470 gemeldeten Kindern das bisherige Rekordmeldeergebnis aus dem Jahre 2017 in Friedrichsdorf nun in

Ober-Eschbach übertroffen hat, spricht für diese jung gebliebene Sportart mit ihren vielen Disziplinen.

„Das Ziel von 500 Kindern beim Kinderturnfest liegt damit langsam in greifbarer Nähe“, freute sich Chef-Organisator Andreas Syguda vor allem über den Zuwachs an Meldungen im Bereich der Leichtathletik. Der TV Weißkirchen hatte auch diesmal nicht nur die meisten Jungen und Mädchen am Start, sondern war mit dem Gewinn von 18 Goldmedaillen einmal mehr auch der erfolgreichste Verein. Erfreulich war das Ergebnis des Benefizlaufs zugunsten des Vereins „Herzen für eine Neue Welt“. Dieser 1998 gegründete Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht die Lebensbedingungen vor allem der Kinder im Chicún-Tal in den Anden Perus zu verbessern und darf sich über eine Summe von rund 2000 Euro freuen, die in Ober-Eschbach durch den Lauf sowie Spenden zusammengekommen ist.

Da in der Albin-Göhring-Halle kaum noch Turngeräte vorhanden sind, sprangen kurzerhand die SGK Bad Homburg und der TSV Ober-Erlenbach in die Bresche und sorgten mit Unterstützung der Stadt Bad Homburg dafür, dass die Jungen und Mädchen optimale Bedingungen vorfinden. „Das war beste Werbung für die Nachwuchsarbeit in unseren Vereinen“, freute sich Turngau-Chef Helmut Reith über die Begeisterung der Kids, das Engagement der Eltern und den unermühten Einsatz der zahlreichen Helfer aus dem Turngau und von Ausrichter TSG Ober-Eschbach.



Über eine stattliche Spende freuen sich beim Gaukinderturnfest Chef-Organisator Andreas Syguda (Turngau Feldberg), Gerd Benner (Vorstand im Verein „Herzen für eine Neue Welt“) und Bad Homburgs Bürgermeister Meinhard Matern (v. l.). Foto: gw

## Sport in Kürze

**Sportabzeichen-Prüfungen:** (Leichtathletik) am Donnerstag um 19 Uhr auf dem Sportplatz Weißkirchen an der Oberurseler Straße sowie am Freitag um 17.30 Uhr auf dem Sportplatz in Bommersheim.

**Tennis:** Die Kreismeisterschaften 2019 für Damen und Herren sowie die Altersklassen 30 bis 60 werden im Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau am Wochenende 6. und 7. Juli ausgetragen. Meldungen müssen bis zum 1. Juli über die Turnier-Homepage des Hessischen Tennis-Verbands erfolgen.

**Fußball:** Am 15. Juli beginnt der 1. FFV Oberursel mit der Vorbereitung auf die Saison 2019/20, in der die FFV-Frauen mit zwei Großfeldmannschaften in der Kreisoberliga und Kreisliga A an den Start gehen werden. **SG BW Schneidhain:** Fußball-Abteilungsleiter Dietmar Möser ist mit sofortiger Wirkung von seinem Amt zurückgetreten. Möser hatte seit 2009 bei den Schneidhainern ehrenamtlich im Vorstand gearbeitet und ist in dieser Zeit maßgeblich am Bau der neuen Sportanlage beteiligt gewesen. (gw)

## Mika Blohsfeld souverän Gau-Meister

**Hochtaunus** (gw). Zufrieden mit dem Meldeergebnis war Fachreferent Erich Kalhöfer, denn bei den diesjährigen Mehrkampf-Meisterschaften des Turngaus Feldberg waren mehr als 40 Teilnehmer am Start. Dies, obwohl die TG Ober-Rosbach nicht vertreten war und der TV Kalbach nur einen Sportler entsandt hatte.

Beim Deutschen Mehrkampf – bestehend aus den Disziplinen Turnen und Leichtathletik – haben sich auf der Anlage des MTV Kronberg folgende Athleten den Gau-Titel 2019 gesichert: (AK 18/19) Mika Blohsfeld (TV Weißkirchen), (AK 16/17) Patrick Ohl (TVW) und Katharina Ramos-Büchel (SGK Bad Homburg), (AK 14/15) Paulina Herber, (AK 12/13)

Laurens Urban und Charlotte Frönus (alle TVW), (AK 10/11) Julius Behnke (TVW) und Carolin Drinhausen (MTV), (AK 8/9) Joel Lage (TVW) und Soraya Moktadir (MTV), (AK 6/7) Lionel Ludwig (TVW) und Vivien Broeckhoff (MTV).

Bei den Jahn-Wettkämpfen, die auch noch Wassersport-Disziplinen enthalten – ausgetragen wurden diese im Wiesenbad in Eschborn – gab es folgende Meister: (AK 18/19) Jana Stuhlmann, (AK 14/15) Daniel Stuhlmann (beide MTV), (AK 12/13) Lars Borngräber und Lilian Rotert, (AK 10/11) Carl Maier und Ejona Hashani, (AK 8/9) Marie Moslehner sowie (AK 6/7) Paul Engel und Hana Hashani (alle TVW).

## Julian Lenz in Parma nur durch eine Verletzung zu stoppen

**Bad Homburg** (gw). In den vergangenen 13 Spielen hatte ihn in Karlsruhe, Frankfurt, Mainz und Parma kein Gegner stoppen können, aber dann zwickte der eigene Rücken. Beim ATP-Turnier in Parma musste Tennis-Profi Julian Lenz gegen den an Nummer acht gesetzten Spanier Tommy Robredo beim Stand von 0:5 im ersten Satz das Handtuch werfen.

„Ich habe mir schon beim Einspielen eine Zerrung im Rückenbereich zugezogen, und im Lauf der Partie sind die Probleme immer größer geworden“, erläuterte der 26-jährige Grünberger seine Aufgabe.

Nach dem Turnersieg in Karlsruhe und den 29

Punkten, die es für das Erreichen des Halbfinals in Parma gab, wird Lenz seine bisherige Bestmarke in der ATP-Weltrangliste von aktuell 370 in dieser Woche nochmals verbessern. Lenz, der seit Beginn dieses Jahres mit dem Münchener Klaus Langenbach einen neuen Trainer hat, wird sich nach einer kurzen Erholungspause auf den nächsten Doppelspieltag mit dem TC Bad Homburg in der Regionalliga Süd-West vorbereiten, bei dem es am Samstag zum TEC Waldau nach Stuttgart geht und am Sonntag das erste Heimspiel dieser Saison gegen den TK Grün-Weiß Mannheim II ansteht. Beide Begegnungen beginnen um 11 Uhr.

## Nichts zu holen für die Judokas der HTG

**Bad Homburg** (gw). In ihrem dritten Kampf der Saison 2019 in der 2. Judo-Bundesliga Südwest der Männer ist die HTG Bad Homburg vom 1. JT Heidelberg/Mannheim mit einer 3:11-Niederlage zurückgekehrt.

In der Capri-Sonne-Arena in Eppelheim strahlten am Ende die Gastgeber, die nach dem ersten Durchgang bereits mit 6:1 vorn lagen und damit den Grundstein zu ihrem dritten Saisonserfolg gelegt hatten.

Nur ein einziger der 14 Kämpfe ging über die Zeit von vier Minuten, und dabei behielt Jannik Kranzer in der 60-Kilogramm-Klasse gegen Bad Homburgs Eigengewächs Marek

Zimmermann die Oberhand. Für die drei Gäste-Punkte zeichneten Schwergewichtler Lukas Storch (2) und Felix Ernst verantwortlich. Zum letzten Kampf der Bundesliga-Saison 2019 muss die HTG Bad Homburg nach der Sommerpause am 21. September beim BC Karlsruhe antreten.

Die Judo-Frauen der HTG hingegen müssen in der 2. Bundesliga Süd am Samstag noch zweimal ran: In Altenfurt stehen ab 14 Uhr das Derby gegen den 1. DJC Frankfurt sowie der Kampf gegen Gastgeber TSV Altenfurt zum Abschluss der Saison 2019 auf dem Terminplan.



Die Judokas der HTG Bad Homburg um Michel Markloff (Mitte) kassieren beim 1. JT Heidelberg/Mannheim eine deutliche 3:11-Niederlage. Foto: gw



Präsentieren stolz Urkunden und Pokale (sitzend, v. l.) Johanna Lieth, Charlotte Hock, Hannah Reinhardt, Pia Baysal und Sophia Sielmann sowie (stehend, v. l.) Saskia Bähr, Lisanne Reckziegel, Maya Tietjen, Antonia Weinelt und Thea Baysal. Foto: TSG

## Medailenregen für TSG-Rollkünstlerinnen

**Friedrichsdorf** (fw). Die verbesserten Trainingsmöglichkeiten auf der neuen Rollschuhbahn im Sportpark zahlen sich aus: Gleich 15 Medaillen errangen die Rollsportlerinnen der TSG Friedrichsdorf beim 2. Brüder-Grimm-Pokal in Hanau. Insgesamt 26 Starterinnen des Vereins waren in den Kür- und Pflichtwettbewerben an den Start gegangen. Die Erfolge in den verschiedenen Breiten- und Leistungssport-Kategorien zeigen, auf welcher breiten Basis der Friedrichsdorfer Rollsport mittlerweile steht. Für die vier Leistungssportlerinnen der TSG war das Turnier in Hanau die Generalprobe für die Hessische Meisterschaft. In den Kür-Wettbewerben der Leistungssport-Kategorie Schüler B glänzte einmal mehr Tiffany Schnabl (Jahrgang 2006). Die Siegerin der Deutschen Meisterschaft 2018 gewann mit einer Reihe von gelungenen Sprüngen und einer ausdrucksvollen Kür. Die ein Jahr jüngere Nora Schunicht erreichte dank gelungener Pirouetten einen guten fünften Platz in der gleichen Gruppe. In der Leistungssport-Kategorie Schüler C belegte Sophia Sielmann Platz acht. Auch in den Pflichtwettbewerben der Leistungssportler überzeugten die Friedrichsdorfer Starterinnen. In der Kategorie Schüler B siegte erneut Tiffany Schnabl. Sie zeigte eine sehr hohe Spurengauigkeit und eine Haltung von internationaler Klasse. Maya Tietjen erreichte einen starken vierten Platz, Nora Schunicht belegte mit sehr geringem Punktunterschied Platz sechs. In der zweithöchsten Breitensportkategorie „Nachwuchsklasse“ setzte sich mit Julia Schunicht die jüngste Starterin des Teilnehmerfelds durch. Hannah Tietjen verpasste als Viertplatzierte nur knapp einen Podestplatz. Auch bei den Kunstläuferinnen siegte mit Maya Tietjen die jüngste Läuferin der Gruppe, Saskia Bähr hol-

te Silber, Pia Baysal kam auf Rang fünf. Lisanne Reckziegel kam auf Rang vier (Figurenläufer 2007 und älter). Gut lief es auch für Hannah Reinhardt und Antonia Weinelt (Figurenläufer 2008/09): Sie konnten über die Plätze eins und zwei strahlen, Charlotte Hock rollte auf Platz fünf. Freuen konnten sich auch Julia Heckenblaickner und Christina Engel. Sie kehrten mit Silber und Bronze bei den Freiläufern Jahrgang 2008/09 nach Friedrichsdorf zurück.

### Starke Leistung

Bei den Freiläufern Jahrgang 2009/10 holte Johanna Lieth mit einer flotten Kür Bronze, Thea Baysal erreichte Platz drei bei den Freiläufern Jahrgang 2011 und jünger. Bei ihrem zweiten Turnierstart überzeugten erneut auch Sonja Baldauf sowie Hannah und Lena Lehmann: Sie kamen auf die Plätze zwei, drei und vier bei den Anfängern Jahrgang 2010/11. Bei den Anfängern Jahrgang 2009 und älter lief Chiara-Sophie Justkowiak nur knapp am Treppchen vorbei und beendete den Wettbewerb auf Platz vier. In den Breitensport-Pflichtwettbewerben zeigte Hannah Tietjen eine starke Leistung und belegte einen hervorragenden zweiten Platz in der Nachwuchsklasse. Christina Engel erreichte Platz drei bei den Figurenläufern Jahrgang 2007 und älter, Charlotte Hock kam auf Rang fünf bei den Figurenläufern Jahrgang 2008/09. „Fünfmal Gold, fünfmal Silber, fünfmal Bronze – wir haben in vielen Kategorien tolle Leistungen gezeigt. Eine starke Bilanz für das zweite Turnier der Saison“, freut sich Trainerin Verena Preis. Für die meisten Rollsportlerinnen geht die Saison nach den Sommerferien weiter: mit dem Odenwald-Pokal in Ober-Ramstadt.

## SV Seulberg gegen FSV Frankfurt

**Hochtaunus** (gw). Für die Fußball-Fans im Hochtaunuskreis beginnt die neue Saison mit zwei Krachern. Nicht nur Bundesligist Eintracht Frankfurt gibt am Donnerstag, 4. Juli, um 19 Uhr gegen die DJK Helvetia Bad Homburg seine Visitenkarte ab, sondern auch Regionalligist FSV Frankfurt. Dem SV Seulberg ist es kurzfristig gelungen, die Profis vom Bornheimer Hang für ein Freundschaftsspiel am Sonntag, 30. Juni, um 16 Uhr zu verpflichten. Diese Partie findet im Rahmen des Saisonabschluss' des SVS statt, der bereits um 10 Uhr mit einem großen

Sport- und Spielfest mit Piratenschiff-Hüpfburg, Torwand-Schießen und vielen Ballspielen beginnt. Der Eintritt ist frei. Der Eintritt für das Spiel des SVS gegen den FSV Frankfurt kostet fünf Euro für Personen, die älter als 16 Jahre sind. Karten gibt es im Vorverkauf in der Hardtwald-Apotheke in Seulberg und im Restaurant Hugenottengarten in Friedrichsdorf. Den Spielball stiften die FSV-Anhänger Rolf, Herbert und Holger Spahn. Dieser Spielball wird nach dem Abpfiff mit den Unterschriften aller Spieler zusammen mit einem Gutschein unter den Zuschauern verlost.

## Zwei Hessen-Titel für Lutz Porth

**Bad Homburg** (gw). Der Schwimmclub Bad Homburg (HSC) darf sich über zwei weitere Hessen-Titel freuen. Bei den Landesmeisterschaften der älteren Jahrgänge hat sich Lutz Porth (Jahrgang 2001) in Wetzlar in jeweils neuer persönlicher Bestzeit die Goldmedaillen über 200 Meter Rücken in 2:19,30 Minuten und 200 Meter Schmetterling in 2:21,37 Minuten gesichert. Der zweifache Landes-Champion gewann überdies Bronze über 100 Meter Rücken in 1:03,34 Minuten und schrammte mit seinen 29,46 Sekunden als Viertplatzierte über 50 Meter Rücken ein weiteres Mal nur knapp am

Siegerpodest vorbei. Im Finale der offenen Klasse über 100 Meter Rücken steigerte sich Porth auf 1:03,04 Minuten und belegte damit einen hervorragenden siebten Platz. Lutz' jüngere Schwester Hanna (Jahrgang 2004) komplettierte die hervorragende Familienbilanz mit einer Bronzemedaille über 200 Meter Schmetterling in 2:59,25 Minuten sowie einer Zeit von 35,61 Sekunden über 50 Meter Rücken. Der dritte HSC-Starter war Leon Schuler (Jahrgang 2002), der über 200 Meter Brust in 2:50,56 Minuten als Sechster anschluss und über 50 Meter Brust in 34,81 Sekunden Achter wurde.

## Mehrkämpfer ringen um begehrtes Völsungenhorn

**Hochtaunus** (fk). Es ist wieder soweit. Der höchste Taunusgipfel gehört an diesem Wochenende, 29. und 30. Juni, den Turnern, wenn auf dem Gipfelplateau die 163. Auflage des Feldbergfestes ausgetragen wird. Der vor ein paar Jahren gestraffte Zeitplan wurde beibehalten. Alle leichtathletischen Wettbewerbe, auch der Kampf um das Völsungenhorn, finden am Sonntag statt. „Der Samstag bleibt weiterhin dem Feldbergfest-Lauf vorbehalten. Zusätzlich besteht hier die Möglichkeit, sich einmal im Steinstoßen zu versuchen“, so Rüdiger Cornel, Vorsitzender des Feldbergfest-Ausschusses.

Das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum beginnt am Samstag um 15 Uhr mit dem Steinstoßen, wobei hier je nach Altersklasse verschieden schwere Naturbrocken möglichst weit über das Gipfelplateau gewuchtet werden. „Es ist sicherlich etwas ganz Besonderes, sich auf historischem Boden und vor der schönen Kulisse des Feldberggipfels dieser etwas anderen sportlichen Herausforderung zu stellen“, ist sich Cornel sicher. Um 15.30 Uhr erfolgt dann unterhalb des Fernmeldeturms der Start zur bereits 20. Auflage des Feldberglaufs. Der 6,3 Kilometer lange Rundkurs führt auf gekennzeichneten Waldwegen zum Windeck, auf einer Schleife um den kleinen Feldberg und dann wieder zurück zum Ausgangspunkt. Anmeldungen sind bis 30 Minuten vor dem Start möglich und kosten fünf Euro. Die Wertung erfolgt in den Altersklassen M/W20 (in Zehnjahresschritten) hinauf bis zur M/W70. Hinzu kommen noch die Klassen der Jugend A/B sowie Schüler A/B. Jeder Teilnehmer wird mit einer Medaille und Urkunde belohnt.

Am Sonntag wird es dann um 10 Uhr mit dem Beginn der Mehrkämpfe für alle Altersklassen ernst. Integriert ist hier der Team-Wettbewerb um das begehrte Völsungenhorn. Hinzu kommt noch das Kräftermessen in verschiedenen Staffelläufen (ab 13 Uhr). Ein interessan-

ter und bei den Zuschauern beliebter Wettbewerb ist Jahr für Jahr der sogenannte „Historische Wettkampf“, bei dem sich die Turner ab 14 Uhr wie zu Jahns Zeiten im Hochweitsprung, Ger-Zielwerfen, Steinstoßen, 200-Meter-Lauf und im Ringen messen. Der Sieger darf nach den bestandenen Prüfungen von Friedhelm-Plock geschnitzten Wanderpreis in Empfang nehmen.

Für die Sternwanderungen (ebenfalls am Sonntag) geht es ab 8 Uhr los. Vom Startpunkt an der Hohemark in Oberursel geht es über einen ungefähr zehn Kilometer langen Kurs hinauf auf den Feldberg. Die eine Route führt über den Fuchstanz zum Gipfel, der andere Kurs über den Sandplacken. Bis 11 Uhr werden am Start in Oberursel für zwei Euro Teilnehmerkarten ausgegeben, die im Infzelt auf dem Gipfel dann gegen eine Erinnerungsmedaille eingetauscht werden können.

Anmeldungen fürs Feldbergfest sind an Wolfgang Kleemann, Usinger Straße 63, 61440 Oberursel, Fax 06172-390117 oder per E-Mail an [meldung@feldbergfest.de](mailto:meldung@feldbergfest.de) zu richten. Die Startgebühren betragen drei Euro (Steinstoßen, historischer Wettkampf), fünf Euro (Mehrkämpfe Schüler, Jugend, alle Staffeln) sowie acht Euro (Mehrkämpfe Aktive, Senioren).

Um eine reibungslose und schnelle Durchführung der einzelnen Wettkämpfe zu gewährleisten, ist es notwendig, dass genügend Kampfrichter, Helfer und Riegenführer zur Verfügung stehen. Deshalb die Bitte um sportliche Fairness an die Vereinsvertreter, an beiden Wettkampftagen ihren Aktiven eine entsprechende Zahl an Kampfrichtern und Helfern zur Seite zu stellen.

Für weitere Informationen zum Ablauf des 163. Feldbergfestes steht Rüdiger Cornel unter Telefon 06171-52756 zur Verfügung. Alle Informationen sind auch im Internet unter [www.feldbergfest.de](http://www.feldbergfest.de) abrufbar.

## 25 Titel für HSC-Schwimmer

**Bad Homburg** (gw). Bei den hessischen Altersklassen-Meisterschaften der Schwimmer („Masters“) haben die Teilnehmer des Bad Homburger Schwimmclubs (HSC) in Gelnhausen mächtig abgeräumt und mit 25 Titeln sowie dem Gewinn von zwölf Silber- und drei Bronzemedallien ihre herausragende Stellung im Landesverband unterstrichen. Ein Klasse-Debüt im Erfolgsensemble der HSCLer hat Sabine Möck (Jahrgang 1987) gegeben, die bei ihren ersten Starts für die Bad Homburger Landesmeisterin über 100 Meter Freistil in 1:14,63 Minuten und über 100 Meter Rücken in 1:27,94 Minuten wurde und überdies über 400 Meter Freistil in 5:52,78 Minuten als Zweite anschluss. HSC-Vorsitzende Ute Landsiedel (Jahrgang 1949) gewann die kurzen Freistilstrecken sou-

verän in 37,97 Sekunden über 50 Meter und 1:25,91 Minuten über 100 Meter und zeigte sich damit gut gerüstet für ihre Teilnahme an den Weltmeisterschaften der Masters im August in Südkorea. Cornelia Kritzer (Jahrgang 1979) schwamm über 200 Meter Lagen in 2:50,23 Minuten eine neue Bestzeit und war in Gelnhausen fast zwei Sekunden schneller als zuvor bei den deutschen Meisterschaften. Die starken Einzelleistungen spiegeln sich auch in den guten Resultaten bei den Staffeln wider. Der HSC gewann die Lagenstaffeln (4 x 50 Meter) sowohl in der AK 240 vor dem EOSC Offenbach als auch in der AK 160. Von den Freistilstaffeln konnten die Bad Homburger die in der AK 200 gewinnen, während sie in der Altersklasse 160 hinter Gastgeber SV Gelnhausen Platz zwei belegten.

## Tennisspaß am Brückentag



Ein voller Erfolg war der Brückentag, den die Tennisabteilung der Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) angeboten und mit Tennis gefüllt hatte. „Erfreulicherweise haben nicht nur Clubmitglieder, sondern auch vereinsfremde Kinder die Chance genutzt, mal in die faszinierende Sportart Tennis hineinzuschnuppern“, freute sich Trainer Norbert Happ. „Da wir schon seit Jahren mit jugendgerechten Tennisbällen und Übungen arbeiten, kam der Spaß bei der anspruchsvollen und schwierig zu erlernenden Sportart nie zu kurz.“ Im Rahmen der personellen Möglichkeiten wird die SGO auch in den Sommerferien außer den bereits ausgebuchten zwei Tenniscamps in der ersten und letzten Ferienwoche auch mehrere sogenannte Schnupper-Tennis-Tage und Tennis-Erlebnistage anbieten. Foto: SGO


**KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF**

**Ev. Kirche  
Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist  
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst (Deckert)


**Ev. Kirche  
Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist  
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Samstag, 29. Juni**  
18 Uhr Gottesdienst (Laupus)


**Ev. Kirche  
Köppern**  
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,  
Mi. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.koepfern@ekhn-net.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 30. Juni**  
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)


**Gemeinschaft  
freier Christen**

Am Houiller-Platz 4 D


**Arise Chapel  
International**

Dietmar Koch  
Telefon: 0171-7511647  
Nathaniel Tabiri  
Telefon: 0157-33492164  
E-Mail: info@gfcf.de

**Freitag, 28. Juni**  
19 Uhr Gottesdienst  
„The hour of restoration“  
**Sonntag, 30. Juni**  
11 Uhr Gottesdienst


**Neuapostolische Kirche  
Westdeutschland  
Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Michael Böhm  
Telefon: 06033-921413  
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst in Bad Homburg,  
Im oberen Stichel 9; Satellitenübertragung  
aus Oberhausen (Stammapostel Schneider)


**Ev.-lutherische Kirche  
Seulberg**  
Alt Seulberg 27

N. N.  
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2  
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr  
Telefon: 06172-71345  
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Samstag, 29. Juni**  
10.15 Uhr Gottesdienst im  
Awo-Sozialzentrum „Haus Dammwald“,  
Kolberger Straße 2 (Couard)  
**Sonntag, 30. Juni**  
9.45 Uhr Gottesdienst (Bollmann)


**Kirche Jesu Christi  
Der Heiligen der Letzten Tage**  
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12  
Telefon: 06172-72096  
www.kirche-jesu-christi.org

**Sonntag, 30. Juni**  
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst  
11 Uhr Abendmahls-Gottesdienst


**Kath. Kirche  
Heilig Kreuz  
Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr  
und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de

**Samstag, 29. Juni**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Salus Klinik  
„Raum der Stille“**  
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack  
Telefon: 06192-2006202  
mobil: 0160-90202923  
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

**Dienstag, 2. Juli**  
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“  
(Gebäude B, Raum 1154)

## Ausflug zum Langener Waldsee

**Bad Homburg (hw).** Kurzurlaub am See – die Jugendzentren Ober-Erlenbach und Ober-Eschbach machen vom 5. bis 6. Juli einen Ausflug an den Langener Waldsee. Teilnehmern können alle Jugendlichen im Alter von zwölf bis 17 Jahren. Geplant ist ein gemeinsamer Tag am Badestrand mit Schwimmen, Zelten und Grillen.

Los geht es am Freitag um 10 Uhr am JUZ Ober-Erlenbach. Mit Kleinbussen fahren alle Teilnehmer gemeinsam mit zwei Betreuern an den größten Badesee im Rhein-Main-Gebiet. Am Samstag geht es, nach einem ausgiebigen Bad im erfrischenden Nass, gegen Mittag zu-

rück Richtung Heimat. Der Ausflug und die Verpflegung sind für alle Jugendlichen kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Juli möglich. Für die Teilnahme an dem Ausflug wird vorausgesetzt, dass die Jugendlichen schwimmen können. Bei schlechtem Wetter findet der Ausflug nicht statt. Anmeldungen und nähere Informationen gibt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 14a, und im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, Telefon 06172-4953890 und 06172-1383293 oder im Internet unter [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de) unter den jeweiligen Jugendzentren.


**WIR GEDENKEN**
**NACHRUF**

Der SPD Ortsbezirk Köppern trauert um sein Mitglied und seinen stellvertretenden Vorsitzenden

### Winrich Berndt

\* 09.12.1944 † 17.06.2019

Herr Winrich Berndt hat sich 51 Jahre in der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands SPD für den Ortsbezirk Köppern engagiert, von 1967 an Mitglied bis zu seinem Tode. Wir bedanken uns für sein außergewöhnliches Engagement und für die vielen Jahre, die wir miteinander verbringen durften.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

**SPD Ortsbezirk Köppern**

Die Trauerfeier ist am Donnerstag 04.Juli 2019 um 14.30 Uhr am alten Friedhof in Köppern, anschließend Umenbeisetzung.


**DANKSAGUNG**


### Rosemarie Lauth

geb. Becker  
† 7.6.2019

**Herzlichen Dank**

für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen, für ein stilles Gebet, eine stumme Umarmung, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Im Namen der Familie  
**Christoph Lauth**

Bad Homburg, im Juni 2019

**PFARREI ST. MARIEN  
BAD HOMBURG/FRIEDRICHSDORF**

**Kath. Pfarrei St. Marien  
Bad Homburg/  
Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de


**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Sonntag, 30. Juni**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche Heilig Kreuz  
Gonzenheim**  
Auf der Schanze 24

**Samstag, 29. Juni**  
18 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche Herz Jesu  
Gartenfeld**  
Gartenfeldstraße 47

**Sonntag, 30. Juni**  
11 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche St. Johannes  
Kirdorf**  
Am Kirchberg 2

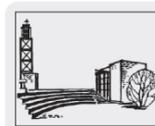
**Sonntag, 30. Juni**  
9.30 Uhr Fest-Gottesdienst zur  
Kirdorfer Kerb; danach Prozession  
durch Alt-Kirdorf


**Kapelle der  
Maria-Ward-Schule**  
Weinbergsweg

**Sonntag, 30. Juni**  
9 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche  
St. Josef  
Köppern**  
Dürerweg 1

**Samstag, 29. Juni**  
18 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche  
St. Bonifatius  
Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a

**Sonntag, 30. Juni**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG**



**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

*Astrid Bender*  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst im Andachtsraum  
in der Unterkirche (Dr. Spory)



**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53

*Dr. Wilhelm Meng*  
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 06172-35566  
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/  
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst (Clark)



**Ev. Gedächtniskirche**  
Kirdorf  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)  
*Annika Marte*  
An der Gedächtniskirche 1  
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)  
*Jörg Marwitz*  
Bonhoeffer-Haus  
Gluckensteinweg 150  
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)  
*Lieselotte Hentschel*  
Gemeindehaus Gartenfeld  
Brüningstraße 29  
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-390126  
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-  
badhomburg.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Hentschel)  
**Mittwoch, 3. Juli**  
19.15 Uhr Auszeit „Das Weite suchen“  
(Hentschel)



**Kath. Kirche**  
**St. Martin**  
**Ober-Erlenbach**  
Ober-Erlenbacher Straße 9

*Rudolf Göttle*  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-41619  
E-Mail: info@st-martin-hg.de  
www.st-martin-hg.de

**Samstag, 29. Juni**  
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion  
**Sonntag, 30. Juni**  
10.30 Uhr Heilige Messe



**Kath. Kirche**  
**St. Elisabeth**  
**Ober-Eschbach**  
An der Leimenkaut 5

*Rudolf Göttle*  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-489951  
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de  
www.st-elisabeth-hg.de

**Sonntag, 30. Juni**  
9 Uhr Familien-Gottesdienst



**Ev. Kirche**  
**Ober-Eschbach**  
**Ober-Erlenbach**

*Pfarrbezirk I Ober Eschbach*  
Dietmar Diefenbach  
Telefon: 06172-457019  
diefenbach@onlinehome.de

*Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach*  
Christoph Gerdes  
Telefon: 06172- 459195  
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-488230  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de  
www.zur-himmelspforte.de

**Sonntag, 30. Juni**  
9.30 Uhr Gottesdienst „Leichtes Gepäck  
– Silbermond“ in Ober-Erlenbach (Gerdes)  
10.45 Uhr Gottesdienst „Leichtes Gepäck  
– Silbermond“ in Ober-Eschbach (Gerdes)



**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

*Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory*  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Telefon: 06172-456117  
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst; danach Kirchkaffee  
(Bergner)



**Ev. Waldenserkerche**  
Dornholzhäuser Straße 12

*Stefan Schrick*  
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkerche.de  
www.waldenserkerche.de

**Sonntag, 30. Juni**  
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark,  
kein Kinder-Gottesdienst!



**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

*Armin Gies*  
Telefon: 06171-910550  
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-  
Gottesdienst



**Kapelle der**  
**Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20

*Christine Walter-Klix*  
Telefon: 06172-143477  
E-Mail: Christine.Walter-Klix@  
hochtaunus-kliniken.de

*Helgard Kündiger*  
Telefon: 06172-143479  
E-Mail: Helgard.kuendiger@  
hochtaunus-kliniken.de

*Margit Bonnet*  
Telefon: 06172-143478  
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de  
Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
www.hochtaunus-kliniken.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr katholischer Wort-Gottesdienst



**Ev.-Freikirchliche**  
**Gemeinde**  
Sodener Straße

*Harald Kufner*  
Telefon: 06172-1770334  
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de  
www.efg-badhomburg.de

**Sonntag, 30. Juni**  
10 Uhr Gottesdienst und  
Kinder-Gottesdienst (Kufner)



**„Hit from Heaven“-Gottesdienste**

**Hochtaunus** (how). Seit 2015 findet bei Hit Radio FFH in Kooperation mit der Evangelischen Kirche das Online-Voting „Hit from Heaven“ statt. Auch die hessen-nassauische Landeskirche EKHN möchte im Rahmen ihrer Sommer-Gottesdienstreihe „Hit from Heaven“-Gottesdienste feiern, in denen ein Popsong im Mittelpunkt steht. Die Sommer-Gottesdienst-Reihe gibt es mit folgenden vier Titeln: Alphaville „Forever Young“, Silbermond „Leichtes Gepäck“, Max Giesinger „Wenn sie tanzt“ und Mark Forster „Es wird gut sowieso“. Der erste Gottesdienst dieser Art findet am Sonntag, 21. Juli, in der Gedächtniskirche Bad Homburg, Weberstraße, statt. Es geht um den Song „Leichtes Gepäck“ von Silbermond, Pfarrerin ist Lieselotte Hentschel. Am Sonntag, 28. Juli, steht das Lied „Wenn sie tanzt“ von Max Giesinger im Mittelpunkt. Pfarrerin ist Annika Marte. Am 4. August heißt es „Es wird gut, sowieso“

mit Mark Forster. Den Gottesdienst hält Pfarrer Jörg Marwitz. Den Abschluss in der Gedächtniskirche macht am 8. August „Ist da jemand“ von Adel Tawil. Alle Gottesdienste finden um 10 Uhr statt. Weitere Sommer-Gottesdienste: am 30. Juni um 9.30 Uhr in Ober-Erlenbach, evangelisches Gemeindezentrum, Holzweg 36, „Leichtes Gepäck“ von Silbermond; am 30. Juni um 10.45 Uhr in Ober-Eschbach, evangelische Kirche, Ober-Eschbacher Straße 76, „Leichtes Gepäck“ Silbermond; am 14. Juli um 10 Uhr, in der Hugenottenkirche Friedrichsdorf, „Forever Young“ von Alphaville; am 21. Juli um 9.45 Uhr in der evangelischen Kirche Burgholzhausen, „Leichtes Gepäck“ von Silbermond; am 4. August um 10 Uhr in der Kirche in Dillingen, „Es wird gut, sowieso“ von Mark Foster; am 10. August um 18 Uhr in der Hugenottenkirche Friedrichsdorf, „Wenn sie tanzt“ von Max Giesinger.

**PIETÄTEN**

**Tel. 0 61 72 - 2 90 71**

**DIE SPRACHE DER BLUMEN: EINE SCHÖNE GESTE DIE TROST SPENDET.**

**Bestattungshaus Eckhardt**  
Marc-André Zahradnik  
Neue Mauerstraße 10  
61348 Bad Homburg  
info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de

**Muss ich meine Familie mit diesen schweren Entscheidungen belasten?**

Mit unserer Bestattungsvorsorge entlasten Sie sich und Ihre Familie.  
**Sprechen Sie uns einfach an!**

**Telefon: 06172 / 23324**  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

**BESTATTUNGSHAUS MEST**  
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht.** Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsaufösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche uvm. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. [www.kunsthhandel-bursch.de](http://www.kunsthhandel-bursch.de)

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Briefmarken- und Banknoten-**sammlungen gesucht. Zahlung in bar, sofort. Tel. 0152/36363881

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Plattenspieler** gesucht (Thorens, Dual, Elac) sowie Schallplatten im Bereich Klassik. Tel. 0151/70118165

**Zinn, Militaria:** Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!** Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 [kunsthandel-draheim@t-online.de](mailto:kunsthandel-draheim@t-online.de)

**Achtung Info Achtung Info.** Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahn- gold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbestecke, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 06108/9984332

**Herr Daniel kauft:** Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber, Alt + Bruchgold, Zahn- gold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche. Kostenlose Hausbesuche, tägl. v. 7.30 - 20.30 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562 oder 0163/4762099

**Leisten wir uns den Luxus, eine eigene Meinung zu haben.** Otto von Bismarck

**Sammler Josef sucht** Zinn, Silberbestecke, Armband-/Taschenuhren auch defekt, Münzen, Medaillen, Pelze, Modeschmuck sowie Teppiche. Zahle bar und fair. Auch aus Omas Zeiten. Anfahrt kostenlos. Tel. 06173/9623051

**Sammler kauft Armbanduhren** u. Taschenuhren! Omega, Longines, Eterna, Zenith, Breitling, Rolex uvm. Bitte bieten Sie mir alles an! Zahle Liebhaberpreise! Barzahlung! Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06111/24007922

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Suche und kaufe** Abendgardrobe, Pelze u. Nerze, Puppen, Teppiche, Bruchgold, Altgold, Goldschmuck, Gold/Silbermünzen, Silberschmuck, Bernsteine, Korallen. Kostenlose Begutachtung und Hausbesuche. Zahle Höchstpreise. Bar Vorort. 100% diskret, 100% zuverlässig. Freue mich über jeden Anruf. Auch am Wochenende möglich. Von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/80533259

**Liebe Leser!** Ich bin eine aufrichtige und seriöse junge Dame u. suche dringend Schmuck aller Art. Ganz egal ob Altgold, Bruchgold, Zahn- gold oder neuwertiger Schmuck sowie Silber und Modeschmuck. Außerdem suche ich Pelze jeder Art Teppiche, Gemälde, Puppen, Taschen-Armband Uhren, Münzen, Zinn, Antiquitäten, Haushaltsauflösungen und vieles mehr. Da ich fast täglich im Taunus unterwegs bin würde ich mich auf einen Anruf von Ihnen freuen um sie dann, natürlich gegen Vorlage meines Ausweises, besuchen zu dürfen. Garantierte für Höchstpreise bar vor Ort. Tel. 069/36398501

**Volvo 740 GL Kombi,** Benziner, BJ 1990. Fast Oldtimer, nur 174.000 km, TÜV 10/2020 VB 750,- €. Tel. 0172/6139114

**Plattenspieler** gesucht (Thorens, Dual, Elac) sowie Schallplatten im Bereich Klassik. Tel. 0151/70118165

**Zinn, Militaria:** Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Garage oder Ähnliches,** ebenerdig, als Abstellmöglichkeit für Hausrat im Raum Oberursel/Bad Homburg ab sofort gesucht. Tel. 0176/39390564

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 [pauzei@t-online.de](mailto:pauzei@t-online.de)

**Witwer mit 70,** 1,80 m, schlank, NR, mobil, sucht in HG/Oberu. eine Partnerin zw. 70-75 J., schlank, NR, für gem. Unternehmungen, gemütlich. Kaffee trinken u. nette Unterhaltung. Könnten uns ja mal auf einen Kaffee irgendwo treffen, um uns kennen zu lernen. Chiffre OW 2603

### PARTNERVERMITTLUNG

**Daniela, 63 J.,** attraktive Stationschwester in Rente, bin e. gute Köchin u. Hausfrau, mag die Natur, Garten, fahre gern Auto. Nach vielen Ehejahren plötzlich alleine da zu stehen, ist nicht einfach. Ich habe keine großen Ansprüche. Vielleicht gibt es einen lieben Mann bis ca. 75 Jahre - der es mit mir versuchen möchte? Bitte rufen Sie gleich an **pv Tel. 0151 - 62903590**

**Marion, 64 J.,** verwitwet, mit Auto, natur-/musikliebend, in der Familie u. bei Gästen als hervorrag. Köchin geschätzt. Für e. anständigen Mann würde ich alles geben, denn das Alleinsein ist fürchterlich. Ich hoffe, ich warte nicht umsonst auf Deinen Anruf **pv Tel. 0176-34498406**

**Irene, 69 J.,** (verwitwet), bin eine hübsche, warmherzige, ehemalige Näherin Schneiderin, ich koche gerne u. gut, liebe ein gepflegtes, gemütliches Zuhause, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher nette, liebenswerte Mann bis ca. 80 Jahre möchte mich kennen lernen? Habe eig. Auto u. könnte Sie auch besuchen. Bitte rufen Sie gleich an **pv Tel. 0160 - 97541357**

**Hella, 69 J.,** mit schöner weibl. Figur u. dem Herz am rechten Fleck. Mache gerne Handarbeiten, auch die Haus- u. Gartenarbeit liegt mir im Blut. Eigentlich geht es mir gut, doch mir fehlt ein lieber Mann mit dem ich zusammen sein darf, bei getr. o. gemein. Wohnen. Nur Mut mein Herr, rufen Sie **pv an. Tel. 0152-24910120**

**Christa, 75 Jahre jung,** hier aus d. Gegend, bin schlank, etwas vollbusig, gute Hausfrau u. Köchin mit e. großen Herz, ich suche **pv** einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder zusammen wohnen. Gerne würde ich Sie auf Kaffee und Kuchen einladen, damit wir uns näher kennenlernen können. **Tel. 0151 - 62913878**

**Grete, 76 J.,** Schneiderin i. R., ansehnlich u. jung geblieben. Ich lebe allein in meiner Wohnung u. bin an nichts gebunden. Mag Hausarbeit, kochen, backen, doch für mich alleine macht doch nichts Freude. Wo ist der liebe Mann, der sich auch so einsam fühlt wie ich? **Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050**

**Ich Ulrike 78 J.,** (bin gelernte Altenpflegerin), seit kurzem verwitwet, das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen. Ich suche **pv** einen lieben Mann Kameraden, für den ich sorgen kann. Ich bin nicht ortsgebunden, eine gute Hausfrau u. Köchin mit eigenem Auto **Tel. 0170 - 7950816**

**BETREUUNG/PFLEGE**

**Urlaubsvertretung 24-Stunden-Pflege.** Wir suchen eine liebevolle Pflegekraft zur Urlaubsvertretung für jeweils 2-3 Tage am Stück (Neu-Anspach). Sie sollten Erfahrung haben und sehr gut Deutsch sprechen. **Tel. 0171/6500438**

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.** [www.brinkmann-pflegevermittlung.de](http://www.brinkmann-pflegevermittlung.de)

Strackgasse 18  
61440 Oberursel  
**06171 - 89 29 539**

**Brinkmann**  
Pflegevermittlung

**„24 Std.-Betreuerin“** sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über **ask senioren-home-service 06172-28 89 191**

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
**PROMEDICA PLUS** Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

### PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

**Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80**

**Pflegeagentur 24**  
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg  
[www.pflegeagentur24-bad-homburg.de](http://www.pflegeagentur24-bad-homburg.de)  
[info@pflegeagentur24-bad-homburg.de](mailto:info@pflegeagentur24-bad-homburg.de)

**SENIOREN-BETREUUNG**

**Wir suchen zur Betreuung** unserer Mutter eine freundliche, deutsch sprechende Frau für täglich ca. drei Stunden, um mit ihr zu kochen, leichte Hausarbeit zu erledigen und spazieren zu gehen. **Tel. 06172/9445856**

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** **Tel. 06172/287495**

**KINDERBETREUUNG**

**Liebe Eltern,** sind Sie auf der Suche nach einer Kinderfrau? Unter der Woche ab 17.00 Uhr, Samstag/Sonntag ab 7.00 Uhr morgens. Ich freue mich auf Ihre Anrufe. **Tel. 0152/11979839**

**Wir suchen für unser Grundschul-**kind ab August einmal in der Woche eine französischsprachige (frz. als Muttersprache) Nachmittagsbetreuung, die unser Kind von der Schule in Königstein abholt und mit ihm den Nachmittag verbringt. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. **Chiffre: KW 26/01**

**IMMOBILIEN MARKT**

**GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK**

**Bauplatz,** 470 m<sup>2</sup> im Taunus in 35789 Weilmünster-Möttau, Hessenstrasse 8, 20 min. bis Bad Homb. 30 Min bis Frankf. 45 Min bis Flughafen Frankf. Naturnahes Grundstück, Ortsrand VB: 65.000,- € **Tel. 0157/52990203**

**IMMOBILIEN- GESUCHE**

**Familie 3 Pers.** sucht Reihenhaus oder Eigentumswohnung in Friedrichsdorf o. Bad Homburg von Privat, ohne Markler **Chiffre OW 2601**

**Kaufe Ihr Haus oder Grundstück** in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat. **Tel. 0177/6480010**

**Liebe Hausbesitzer,** wir möchten ein Haus im Hoch- und Main-Taunuskreis kaufen und freuen uns, wenn Sie uns Bescheid sagen. **Tel. 01672/9819902** [kerstinundjannik7@gmail.com](mailto:kerstinundjannik7@gmail.com)

**Bad Homburger Familie** sucht für Eigennutzung Haus oder bebaubares Grundstück in HG. Privat Hr. Freudenberg, **Tel. 06172/2532266** o. [freudenbergralf@gmail.com](mailto:freudenbergralf@gmail.com)

**Akademikerpaar mit 2 Kindern** sucht Haus (EFH, DHH, REH, RMH) oder entspr. Grundstück zum Kauf in Oberursel. Gern auch Immobilien mit Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Ihren Anruf! **Tel. 0163/4311994**

**2 Zi.-Eigentumswohnung** für den Eigenbedarf gesucht. W45, NR, deutsch, solvent. **Tel. 0176/22867640**

**Ehep. sucht Kaufobjekt:** Baugrund/Dachfläche zum Aufst./Wohnung/Haus/gemeins. Wohnen mit Betreuungsangebot. **Tel. 0176/22867640**

**Von Privat,** ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. **Tel. 0175/9337905**

### IMMOBILIEN- ANGEBOTE

**Investment oder Alterssitz?** Villa im andalusischen Stil mit Charakter in Estepona/MA, Grundstück 1952 m<sup>2</sup>, m. Pool, Wohnfl. 300 m<sup>2</sup>, 4 SZ, 4 BD, Erw. um 300m<sup>2</sup> möglich, da Renovierung nötig weit unter Preis. VB 760.000 €. **Tel. 0172/61411143**

**Glashütten von Privat an Privat:** EFH, Bj. 1966, ruh. Lage, 744 qm Grundstück, 200 qm Wohnfl., 50 qm Nutzfl., 6 Zi., 3 Bäder, 2 Küchen, Wintergarten, je 1 Garage u. 1 Stellpl. Ideal als Mehrgenerationenhaus o. zum Wohnen u. Arbeiten zu nutzen. 550.000,- €. **Chiffre: KW 26/03**

### GEWERBERÄUME

**Vermieten Raum (29 m<sup>2</sup>)** für Lager-, Büro, Onlinehandel. **vermietungdornholzhausen@gmail.com**

**Büro/Geschäftsraum** zu vermieten. Der 35 qm große Raum liegt in einer kleinen Einkaufspassage im Ortskern von Kronberg-Oberhöchststadt. **Tel. 0160/90341956**

**Praxisräume in bester Lage** in Königstein ab 12/19 zu vermieten. Zwei Räume ca. 45 qm, 13,- EUR/qm (warm). **ankedemmig@online.de**

### MIETGESUCHE

**Rentnerin sucht** ab den 1. Nov. oder früher eine 2 Zi.-Wohnung in BH, OBU und Umgebung. **Tel. 06172/451237**

**Rentner sucht 1-2 Zi.-Wohnung** ab 30 m<sup>2</sup> mit EBK, Keller, in Bad Homburg/Friedrichsdorf zum 01.07.2019, auch später. **Tel. 0151/26820095**

**2 Zi.-Wohnung,** nur Oberstedten, dringend gesucht vom Vater mit Sohn (8). **Tel. 06172/688839** o. **0172/6109341**

**59-jährige solvente Hausfrau** (NR, ohne Haustiere) sucht 2-Zi.-Wohnung (ca. 65 m<sup>2</sup>, Bad, EBK, EG/1. St./ ohne Garage) bis 1000,- € warm in FFM, Oberursel, Bad Homburg. **Chiffre OW 2602**

**Wer's wissen will, liest uns.**

**2 ZKB, Balkon,** Dachgeschoß von berufstätiger Frau (Mitte 50, NR, keine Haustiere), für langjähriges Mietverhältnis, ab 1. September oder später, gesucht. **Tel. 0173/4864173**

**2 Zi.-Mietwohnung** gesucht. W45, NR, deutsch, solvent, in unbefr. Festanstellung. **jana-wohnung@gmx.net**

**Familie (2 + 1) sucht Haus** oder Wohnung bis € 2300,- kalt in Königstein oder Kronberg! **Tel. 0170/2230150**

**Nette deutsche 5 köpfige Familie** sucht in Kelkheim ein Haus oder Wohnung mit Garten zur Miete max. 1700,- € kalt. **Tel. 0152/07459309**

**Ärztin i.R. sucht barrierefreie** Wohnung, ca. bis 80 qm, in Königstein, möglichst Stadtnah. **Chiffre: KW 26/02**

**VERMIETUNG**

**Vermiete ab den 01.07.2019** ein möbliertes Zimmer, Souterrain mit Badnutzung an eine Person. Die berufstätig ist. Küchenzeile vorhanden. Warmmiete 490,-€, 2 Monate Kautions 800,-€. Kein Jobcenter. **Tel. 0172/6813399**

**Oberursel: Helles 1-Zi-App.,** ab sofort, ca. 25 m<sup>2</sup>, EBK, Souterrain, vollmöbliert, mit Waschm., Tageslichtbad mit Du/Toil, TV+Kabel, Nichtraucher, U-Bahn/Bus/Parkplatznähe, Fahrradabstellpl., inkl. Uml. (außer Strom) 535,- €. **Tel. 06171/23824** o. **0163/2456700**

**Im neuen Reihenhaus wohnen!** Welche junge Familie möchte unser Rhs. in Rosbach in Kürze anmieten? Durch die neue Straße sind Sie ganz schnell in HG. Kü., Wz., 4SZ, B., Balk., Ter., GB, 2 Stpl., 137 m<sup>2</sup> Whfl., 35 m<sup>2</sup> Nutzfl., MP 1500,- € + NK. **Tel. 06172 458030**

**Nachprüfung in Latein** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik. Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. **Tel. 0162/3360685**

**Nachprüfung in Französisch:** Erfahrene Gymnasiallehrerin bietet Fehleranalyse und gezielte Vorbereitung an. **Tel. 0152/53672303**

**Bad Homburg 4 Zi.,** Mais.-Whg., 103 m<sup>2</sup> Wfl., Balkon, KM 1190,- €, NK 230,- €. **domicilium123@gmail.com**

**HG-Gonzenheim, 2,5-ZW,** 64 m<sup>2</sup>, AB, ruhige Lage, Nähe U-Bahn, EK/Bad/WC, 640,- € + NK/Kt., **Whg\_Gzh@online.de**

**Oberursel-Nähe Marktplatz:** 2-Zi-Whg (54 m<sup>2</sup>), 1.OG, offene Küche, TGL-Bad, Balkon, Keller, Aufzug, ab 1.9.19 zu vermieten. **KM 755,-€ + NBK + Kautions. PKW-Stellpl. 60,-€. Tel. 01577/1956503**

**Oberursel-Nord,** Waldnähe, schöne helle 2-ZW, 55 m<sup>2</sup>, in ruh. Wohnanl. zu vermieten. **EBK, Bad, SW-Loggia, Lift, PKW-Stellpl., KM 625,- € + NK/KT. Tel. 0176/76984377**

**Wohnung in Friedrichsdorf** Seulberg von privat zu vermieten, 2.5 Zimmer, ca. 58 m<sup>2</sup>, Balkon, 1 OG, ruhige Lage, Einbauküche, Miete kalt 690,- € plus 150,- € NK, ab 1.8.; Anfrage an **schoene-wohnung-in-seulberg@outlook.com**

**Oberursel: 3 Zi-DG-Whg.,** 83 m<sup>2</sup>, EBK, Parkett, Waldnähe, kleine Einh., traumhafter Balkon, neu renov., B/171,9 kWh, Gas, Bj. 1971, **KM 950,- €, Garage 60,- €, NK 190,- €. Tel. 0157/30648973 (tgl. ab 19 Uhr)**

**BH: ab 1.8.:** 1,5 Zi.-Whg., Kü, Bad, EG, inkl. Küche + Gasherd, Boden, renoviert, 1 DG + 1 KG Räume, Parkplatz; 330,- € kalt, 480,- € warm. **Tel. 0176/39306339**

**Kelkheim: Zi. in NR-WG,** großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. **Tel. 0212/16616** oder **06195/3455**

**Kö. Falkenstein, 1 Zi., möbl. m.** Duschbad, Terrasse, 50 m<sup>2</sup>, Kurz- miete, 650,- € + Strom. **Tel. 0175/5933045**

**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

**Lehrer erteilt Nachhilfe** in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen.  
Tel. 0176/52111811

**45 Jahre Nachhilfeerfahrung.** Alle Klassen, alle Fächer. Spezielle LRS-Kurse. Infos unter: 0800-62244 (kostenfrei) oder [www.minilernkreis.de](http://www.minilernkreis.de).

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**Suche Hilfe im Garten** (Blumenbeete) in Burgholzhausen.  
Tel. 06007/915131

**Wir suchen eine Dame** in/bei Königstein, die unsere Kinder (9, 12, 15) im HG-Umkreis nachmittags zu Aktivitäten fahren (KFZ vorhanden) und im Haus helfen kann, Mo. - Fr., 14 - 19h, nach Absprache, circa 5 - 8h/Woche, sehr flexibel.  
Tel. 0173/3421745

**Suche Raumpfleger/in 1 x pro Woche** in Königstein - 120 qm.  
Tel. 0171/3615292

**Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.**  
Julian Nasiri

**Russisch sprechende Putzhilfe** in Bad Soden gesucht.  
Tel. 0177/7511609

**Haushaltshilfe in Königstein** gesucht. Nur Mi., ca. 5 Std./Wo. Auch Fensterputzen.  
Tel. 0172/6605821

**Suche Haushalts-/Putzhilfe** für Privat-Haushalt in Kelkheim Stadt. 2 Personen, keine Haustiere. 1 x pro Woche. Bei Interesse freue ich mich auf Ihre Mail: [airmail@stars.ms](mailto:airmail@stars.ms)

**Familie in Falkenstein** sucht eine zupackende, engagierte und zuverlässige Haushaltshilfe an 3-5 Tagen pro Woche, je ca 4h. Zu den Aufgaben gehören Reinigung/Putzen, Wäschewaschen, Bügeln sowie Kochen, Einkaufen und Fahrdienste (Führerschein notwendig).  
Tel. 0176/63391228

**Lukrative Nachbarschaftshilfe:** Blumen gießen von 25.7. - 5.8.19.  
Kontakt: [airmail@stars.ms](mailto:airmail@stars.ms)  
Tel. 0171/7927553

**Seniorenhaushalt** sucht eine Putz- und Haushaltshilfe für 4 Stunden die Woche in Oberhöchstadt. (ggf. Einkaufen, kein PKW erforderlich). Auf MiniJob Basis. Bitte wenden Sie sich an  
Tel. 0160/95959959 oder Chiffre: KB 26/1

**Suche Haushaltshilfe** für privat in Bad Soden. Putzen, waschen, bügeln. Zwei mal pro Woche vormittags 5,5 - 6 Stunden. Wochenlohn 145,- €.   
Tel. 0178/8633771

**Familie in Kö/Mammolshain** sucht zuverlässig/deutschsprachige Putzhilfe freitags vormittags für 4 Std. nur auf Rechnung.  
Tel. 0173/6729453

**STELLENGESUCHE**

**Haushaltshilfe**, zuverlässig, erfahren deutschsprechend, sucht Stelle in Kronberg.  
Tel. 0151/70845776

**Zuverlässige Frau** mit Erfahrung sucht Putzstelle im Raum Oberursel und Kronberg.  
Tel. 0177/5169685

**Für gehobene Haushalte.** Patente Haushälterin, pünktlich, zuverlässig. Ich halte Ihren Rücken frei! 20-30 Stunden/Wo, Auto.   
Tel. 06171/9160558  
Bitte ab 20.00 Uhr! Danke.

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.  
Tel. 0151/17367694

**Schnelles, zuverlässig und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313  
Fax 069/95197938  
E-Mail: [z-kovacevic75@hotmail.de](mailto:z-kovacevic75@hotmail.de)

**Bausanierung, Trockenbau** und Spachtelarbeiten, Maler- und Tapezierarbeiten, Parkett- u. Laminatverlegung.  
Tel. 0176/99114959

**Landschaftsgärtner:** Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0178/4136948

**Baumfällung, Zaunmontage,** Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0178/5084559

**Renovierung, Trockenbau, Maler-/Spachtelarbeiten,** Tapezieren, Fliesen-/Bodenbeläge.  
Tel. 0173/6802655 o. 0157/58718214

**Renovierungsarbeiten aller Art,** Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen - Bodenbeläge uvm.  
Tel. 0151/17269653 o. 06196/5247453

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Rollrasen, Pflaster, Naturmauer, Zaunbau, Erd-/Baggerarbeiten, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0172/4085190

**Dame sucht Putzstelle** im Privathaushalt zum Bügeln und Putzen.  
Tel. 0152/36896064

**Langjähriger Gärtner** erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Entsorgung u. vieles mehr.  
Tel. 06171/8944720 o. 0172/2544012 o. 0172/7178986

**Zuverlässige nette Frau** sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Kronberg, Königstein und Oberursel.  
Tel. 0179/9379696

**Hausmeister-Service,** Pflaster und Garten, Neu- und Altbausanierung.  
Tel. 0162/2830164

**Nette polnische Frau** sucht Putzstelle im Taunus.  
Tel. 0152/18579649

**2 Deutsche Frauen** haben noch Reinigungsplätze Plätze frei sauber mobil zuverlässig auch putzen wir ihre Fenster wieder glasklar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
Tel. 0172/6209250

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Suche Putzstelle.** Büroreinigung u. Arztpraxen in Königstein/Kronberg/Bad Homburg/Oberursel. Habe langjährige Erfahrung u. bin flexibel. Nur auf Rechnung.  
Tel. 0176/64765764

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus und Garten, Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.  
Tel. 0152/18134576

**Profi Reinigungshilfe** übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.  
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Frau sucht Arbeit.** Putzen und Bügeln im Privathaushalt.  
Tel. 0157/75614533

**Fachmann sucht Arbeit** zur Fassadensanierung, Vollwärmeschutz, Maler u. Fliesenarbeit u. Reparatur, verputzen.  
Tel. 0157/75662375

**UNTERRICHT**

**Klavierunterricht (Dozentin VHS)** für Kinder, Erw, Generation 60-70-80 Plus, mit/ohne Noten! 58,- € Mtl. 30 Min. Fr. Sternberg  
Tel. 01577/3228892 o. 06171/9160558

**Entdecken Sie Ihre Stimme,** funktionales Stimmtraining/ Einzelunterricht oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. [www.peterfricke.de](http://www.peterfricke.de)  
Tel. 01577/1460421

**Keyboard-Unterricht f. jed. Alter,** langjährige Erfahrung, Näheres unter:  
Tel. 06172/789777  
[www.take-note-music.npage.de](http://www.take-note-music.npage.de)

**Nachprüfung in Englisch** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrkraft mit „Know how“ strukturiert die Vorbereitung. Fehleranalyse, Grammatik-Training.  
Tel. 0176/77593078

**Deutsch: Nachversetzung** erfordert oft prof. Unterstützung. Lehrerin mit viel Erfahrung hilft im Intensivunterricht.  
Tel. 0176/77593078

**Mathematik als Nachprüfung** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Nachprüfung in Latein** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik. Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte.  
Tel. 0162/3360685

**Wer, wo, was, wann?**

**Englisch für Erwachsene & Schüler** vom Profi rund um HG.  
Tel. 0173/9300683

**Diplom-Spanisch-Lehrerin:** Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht und Nachhilfe.  
Tel. 06172/944426 oder 0172/8711271

**Englischunterricht** in der Bad Homburger Altstadt: Aussprache, Kommunikation, Aufsätze und Hausaufgaben. Alle Levels für Kinder und Erwachsene: Schule, Uni, Lektorat oder freizeitleich. Ich freue mich auf Ihren Anruf.  
Tel. 0176/40456780

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**Profess. Deutsch-Engl.-Mathem.-** Training schon während der Sommerferien.  
Tel. 0177/7840542

**Mathematik u. Wirtschaftslehre.** Gut vorbereitet im Sommer statt spät nachgeholfen im Winter.  
[www.privatunterrichtabitur.com](http://www.privatunterrichtabitur.com)

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Verkaufe Uhren + Teppiche,** Keshau 2,4 x 3,4 Korkwolle, 2 Seidenbrücken 1,85 x 1,2, Automatikuhren, Taucheruhren, Tourbillonuhren, alles günstig.  
Tel. 06081/42977

**2 E-Bikes Sinus Pedelec 2013** PA1, Rahmen 26/28, schwarz / silber, original Ladegerät / Kabel- und Speichenschloss, ca. 30 km gefahren, günstig abzugeben.  
Tel. 0151/14838268

**2 Mountainbikes Focus Silver Haze** Shimano 24-Gang-Kettenschaltung + Felgenbremsen 26 Z Rahmen: Herr 53, Damen 48 cm abzugeben. 100,- € (H) + 120,- € m. D.-Radlerhose m. Trägern und Latz, Schuhe Gr. 40. H: viel, D: 2x gefahren  
Naumann-51@web.de

**Haushaltsauflösung** (Möbel, Geschirr, Kleidung, Deko & vieles mehr) am 29.06.2019 von 10:00-16:00Uhr; Tulpenweg 23/Friedrichsdorf.  
Tel. 0176/77593078

**Wegen Wohnungsraumung** hunderte gebrauchte Bücher (Politik, Zeitgeschehen, Sachbuch) in Königstein gegen Höchstgebot abzugeben (keine Einzelabgabe, nur gesamt). Infos unter Tel. 0171/4123202

**Piano Palme**  
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 - [www.piano-palme.de](http://www.piano-palme.de)

**DUMONT Kunst-Reiseführer** fast kostenlos abzugeben.  
Tel. 06195/6891

**Moderne Kunst: Originalgemälde** etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €  
Tel. 06174/961089  
bitte länger klingeln lassen

**VERLOREN/GEFUNDEN**

**Kleine silberne** längliche Pillendose verloren, Schlossgarten nahe Altstadt-Mauer, 150,- FINDERLOHN.  
Tel. 0177/6374762

**VERSCHIEDENES**

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.  
Tel. 06171/983595

**Alles Rund um den PC!** Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computertechnik für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit!  
Tel. 0152/33708221

**A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-** Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.  
Tel. 0160/7075866

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 45 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung.  
Tel. 0151/1576-2313

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.  
Tel. 0172/6909266

**Ihre alten Schmal- und Videofilme** kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.  
W. Schröder  
Tel. 06172/78810

**Computerspezialist, IT-Ausbilder,** bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung.  
Tel. 06172/123066

**A - Z-Entrümpelungen** + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten!  
Tel. 0160/7075866

**Suche Groschen und Pfennige** für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Schilling etc.)  
Tel. 0174/5891930

**Führe kostenlose** Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch, auch im Trauerfall.  
Tel. 0174/5891930

**MÄDELS! STRANDESAISON!**  
Jetzt DIE Anti Cellulite SENSATION entdecken:  
ByeByeCellulite Creme!  
<https://jetztmachen.juchheim-methode.de>  
**Suche Vertriebspartner!**

**Mein Service für Sie:** Begleitung beim Einkauf, Arztbesuche, Botengänge, Überführungen, etc.  
Tel. 06172/3809546

**Flohmarkt, auch von und für Kids,** in HG-Gonzenheim im Gunzocenter, Sonntag 30 Juni 2019, von 10 bis 14 Uhr.

**Dias und Negative.** Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität.  
[www.masterscan.de](http://www.masterscan.de)  
Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

**Floh- & Trödelmärkte**  
Sa., 29.6.19 u. Do., 4.7.19 von 8.00 - 14.00 Uhr, Fm.-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese  
Sa., 29.6.19, von 13.00 - 17.00 Uhr, Fm.-Kalbach, FRISCHZENTRUM, Am Martinszehnten  
So., 30.6.19, von 10.00 - 16.00 Uhr, Hattersheim Globus, Heddingheimer Str. 22  
Di., 2.7.19, von 8.00 - 13.00 Uhr, Eschborn, Mann Mobilia, Camp Phönix, Ely-Beinhorn-Str. 3  
Weiss: 06195/901042 - [www.weiss-maerkte.de](http://www.weiss-maerkte.de)

**Wenn es alle wissen sollen.**  
Keine andere Zeitung hat eine höhere Reichweite im Hochtaunuskreis. Ob **Anzeigenwerbung** oder **Beilagenwerbung** in einzelnen lokalen Ausgaben bis hin zu unserer Gesamtausgabe mit 104.000 Exemplaren: Sie bestimmen, wer es alles wissen soll.

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 104.000 Exemplare **Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung**

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
 bis 4 Zeilen 12,00 €  
 bis 5 Zeilen 14,00 €  
 bis 6 Zeilen 16,00 €  
 bis 7 Zeilen 18,00 €  
 bis 8 Zeilen 20,00 €  
 je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
 Ja  Nein

**Chiffregebühr:**  
 bei Postversand 5,00 €  
 bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

**Bitte Coupon einsenden an:** **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
 Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)

## STELLENMARKT



Die Stadt Usingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Leitung Wassermeister/in oder Gas- und Wasserinstallateur/in (m/w/d)

### Elektroniker/in (m/w/d)

### Garten- und Landschaftsbauer/in oder Gärtner/in (m/w/d)

Vollzeit, Bezahlung nach TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erhalten Sie unter [www.usingen.de](http://www.usingen.de) unter der Rubrik Job & Karriere nähere Informationen zu unserem Stellenangebot.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.usingen.de](http://www.usingen.de)

Internistische Hausarztpraxis Dr. Reinhold Allef sucht für ca. 20 h/Woche eine/n  
**Medizinische/n Fachangestellte/n (MFA)**  
für alle MFA-Tätigkeiten einer Hausarztpraxis oder eine  
**Bürokraft**

für die Vor- und Nachbearbeitung der Sprechzimmer, die Verwaltung des Posteingangs sowie die Pflege der elektronischen Patientenakten.

Übertarifliche Bezahlung, Qualifikation wird stark gefördert, hoch qualifiziertes, motiviertes und freundliches Team, beste Bedingungen. Gerne auch Quereinsteiger/innen.

☎ 06172 459945, [praxis@dr-allef.de](mailto:praxis@dr-allef.de), [www.dr-allef.de](http://www.dr-allef.de), Louisenstr. 126, 61348 Bad Homburg



Wir suchen zum 1. Oktober 2019 einen

### Architekten / Stadtplaner (m/w/d) Teilzeit 30 Wochenstunden

Sind Sie interessiert und qualifiziert?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Weitere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie unter [www.sewo.de](http://www.sewo.de)



WindStar Medical – ein Unternehmen der ProSiebenSat.1-Group – ist einer der führenden Anbieter im deutschen Gesundheitsmarkt außerhalb der Apotheke. Zur Verstärkung unseres Kundenservice am Standort Neu-Anspach suchen wir eine(n) neue(n) Kollegin(-en) auf **450-Euro-Basis** als

### Mitarbeiter im Kundenservice (m/w/d)

Der Aufgabenbereich umfasst Beratung am Telefon und per E-Mail zu Medizinprodukten, freiverkäuflichen Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln.

#### Fachliche Voraussetzung:

- Basiswissen Ernährung
- entsprechende Ausbildung im medizinischen Bereich (PTA, Heilpraktiker, Diätassistent, Reformhaus- Fachkraft o.ä.)
- idealerweise Sachkundenachweis über Sachkenntnis freiverkäuflicher Arzneimittel

#### Sonstige Voraussetzung:

- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Word- und Excel-Kenntnisse
- Interesse an Ernährung und Medizin

Die Arbeitszeit beträgt 9 Stunden pro Woche sowie einen Samstag pro Monat Home Office.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
[personal@windstar-medical.com](mailto:personal@windstar-medical.com)  
06081-951591 oder 06081-9498214  
[www.windstar-medical.com](http://www.windstar-medical.com)



Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Der ambulante Pflegedienst des DRK Kreisverband Hochtaunus e.V. sucht in Bad Homburg:



### Pflegfachkräfte u. Pflegehelfer/-innen in Voll- und Teilzeit

**Pflegfachkräfte u. Pflegehelfer/-innen**  
in Teilzeit, für Spät- und/oder Wochenenddienste

**Mitarbeiter/-innen** in Teilzeit,  
für die Bereiche Hauswirtschaft und Betreuung

Bezahlung nach TVöD, 30 Tage Urlaub sowie Weihnachtsgeld.

DRK Kreisverband Hochtaunus e.V.  
Kaiser-Friedrich-Promenade 5+6 | 61348 Bad Homburg | Tel. 06172 - 12 95-69  
[www.drk-hochtaunus.de](http://www.drk-hochtaunus.de) E-Mail: [bewerbung@drk-hochtaunus.de](mailto:bewerbung@drk-hochtaunus.de)

Wir suchen ab Juni für den Bereich **Rezeption** inkl. dazugehörige Büroarbeiten **Mitarbeiter/in** mit guten Deutsch- und Englischkenntnissen in Wort und Schrift für \*\*\*Hotel in Bad Homburg. Hotelerfahrung von Vorteil. Bewerbung bitte nur per E-Mail an: [admin@hausampark-hotel.de](mailto:admin@hausampark-hotel.de)

### Gärtner/in gesucht

5 -10 Std. pro Woche.

Wir, ein psychosozialer Verein in Bad Homburg, suchen Unterstützung für unser Gartenprojekt.

Bitte melden Sie sich unter  
E-Mail: [h.ferlesch@bewo-htk.de](mailto:h.ferlesch@bewo-htk.de)  
oder Tel. 0151-65473713



Die Stadt Usingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### Leitung Baubetriebshof(m/w/d) Vollzeit, Bezahlung nach TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erhalten Sie unter [www.usingen.de](http://www.usingen.de) unter der Rubrik Job & Karriere nähere Informationen zu unserem Stellenangebot.

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.usingen.de](http://www.usingen.de)

**Koch**  
(w/m) Vollzeit ab sofort

**Service- & Bankettmitarbeiter**  
(w/m) Vollzeit ab sofort

**WIR SUCHEN DICH!**  
Sende uns deine Bewerbung an [reservierung@alte-scheune.de](mailto:reservierung@alte-scheune.de)

Landhaus Alte Scheune GmbH  
Alt-Erlenbach 44  
60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach

Tel. 06101 544 000  
[www.alte-scheune.de](http://www.alte-scheune.de)  
[facebook.com/altescheune](https://www.facebook.com/altescheune)

**WIR SCHENKEN KINDERN AUFMERKSAMKEIT**

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern? Sie arbeiten gerne im Team? Empathie und eine gute Kommunikationsfähigkeit sind kein Fremdwort für Sie? Dann sind Sie in unserer KITA genau richtig! Hier fühlen sich die Kinder wohl.

Kinder und Eltern schätzen die geborgene familiäre Atmosphäre in unserem Haus mitten in der Altstadt, das wunderschöne Freigelände, das individuelle Arbeiten in kleinen Gruppen und die engagierten Erzieher und Erzieherinnen.

Die traditionsreiche Einrichtung arbeitet teiloffen, umfasst 3 Kindergartengruppen mit 50 Kindern und 3 Hortgruppen mit 40 Kindern und bietet eine Ganztagsbetreuung einschließlich Verpflegung aus eigener, zertifizierter Küche..

Wir suchen Sie als  
**Erzieher/in/päd. Fachkraft (m/w/d)**  
im Kindergarten oder Hort  
in Teilzeit ab 01.08.2019 (oder später)

- Vergütung nach kirchlichem Tarif - Kirchliche Dienstvertragsordnung (KDO)
- eine arbeitgeberfinanzierte zusätzliche Altersversorgung durch die Evangelische Zusatzversorgungskasse (EZVK)
- aktive Unterstützung bei der Wohnungssuche

Wir haben Ihr Interesse geweckt?  
Dann bewerben Sie sich jetzt! Entweder komfortabel und schnell über unsere Homepage [www.erloeserkirche-badhomburg.de](http://www.erloeserkirche-badhomburg.de), per Mail an [kita@erloeserkirche-badhomburg.de](mailto:kita@erloeserkirche-badhomburg.de) oder klassisch per Post an Rathausstraße 11, 61348 Bad Homburg.

Unter der Telefonnummer 06172/ 685983 beantwortet die Leiterin Susanne Finn gerne Ihre Fragen.

**SIE sind...  
PTA**

**Und wollen sich beruflich verändern.**

WIR suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams.

Wenn SIE engagiert, fachkompetent, freundlich, hilfsbereit sind und im Team in vielen Arbeitsbereichen mitarbeiten möchten, dann sind SIE bei uns richtig.

Wir sind eine **moderne Apotheke** mit erstklassigem Service. Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Fortbildung, flexible Arbeitszeit, Weihnachtsgeld und ein super Betriebsklima.

**Zögern SIE nicht und melden SIE sich bei UNS, wir freuen uns auf SIE!**

Hohemark-Apotheke  
Rainer Schulz-Ißenbeck  
Fischbachstraße 1  
61440 Oberursel  
[www.hohemark-apotheke.de](http://www.hohemark-apotheke.de)  
Telefon 06171-21711

### Austräger gesucht!

## Bad Homburger Woche

Auflage: 40.500 Exemplare

Wir suchen **dringend** zuverlässige

### Austräger m/w/d

gerne auch **Rentner/Schüler**

Mindestalter 14 Jahre

zum Verteilen unserer **Bad Homburger Woche** im

### Kälberstücksweg/Landwehrweg/ Tannenwaldweg

Bei Interesse rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

### Hochtaunus Verlag GmbH

Bad Homburger Woche – Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de) · [www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

### Ferienvertretungen gesucht!



Auflage: 40.500 Exemplare



Auflage: 40.500 Exemplare



Auflage: 22.600 Exemplare

### Wer möchte sich Geld dazuverdienen?

Wir suchen **dringend** zuverlässige

### Austräger m/w/d

gerne auch **Rentner/Schüler**

Mindestalter 14 Jahre

zum Verteilen **unserer Zeitungen**

### in den Sommerferien.

Bei Interesse rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

### Hochtaunus Verlag GmbH

Bad Homburger Woche – Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de) · [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)

## Online-Tool hilft bei beruflicher Orientierung

**Hochtaunus** (how). „Was soll ich bloß werden?“ Viele junge Menschen stehen vor allem jetzt in den letzten Wochen des Schuljahres vor dieser Frage. Die Auswahl ist nicht leicht. Bei mehr als 350 Ausbildungsberufen und mehreren tausend Studiengängen verliert man schnell den Überblick. Die Bundesagentur für Arbeit hat ein Online-Tool entwickelt, das bei der beruflichen Orientierung unterstützt. Mit dem Selbsterkundungstool können angehende Abiturienten testen, welches Studium oder welcher Ausbildungsberuf zu ihnen passt. Online werden mit Hilfe von Testverfahren Fragen zu Fähigkeiten, Stärken und Interessen gestellt. Auf Basis dieser Eingaben ermittelt das Tool passende Ausbildungsberufe und Studienfelder. Wer zudem wissen will, wie es nach einer abgeschlossenen Ausbildung mit der Karriere weitergehen kann, erhält dazu passende Vorschläge. Die Ergebnisse können ausgedruckt, gespeichert und in der Agentur besprochen werden. Das Selbsterkundungstool gibt es im Internet unter [www.selbsterkundungstool.de](http://www.selbsterkundungstool.de) und [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de).



Die Darsteller der Gruppe „Facing the Past“ ahmen das Leben im Jahr 1910 nach.



Der Polizist mit Pickelhaube im Gespräch mit Passanten auf der Saalburg. Fotos: gd

## Unbekannte brechen in Hochtaunus-Klinik ein

**Bad Homburg** (hw). In der Nacht von Sonntag auf Montag hebelten unbekannte Täter zwei Fenster zu Büroräumen der Hochtaunus-Kliniken auf und gelangten so in die Räume der Cafeteria. Dort brachen die Täter einen Tresor auf und entwendeten einen niedrigen, vierstelligen Geldbetrag. Der durch die Einbrecher verursachte Sachschaden liegt laut Polizei bei etwa 800 Euro. Mögliche Zeugen oder Hinweisgeber werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 mit der Polizei in Bad Homburg in Verbindung zu setzen.

## Überraschungsparty zum Jubiläum



Über eine Überraschung der besonderen Art konnte sich Andreas Gottlieb freuen. Familie, Freunde und langjährige Kunden hatten anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Firma **Home Service Gottlieb** in Ober-Eschbach ein Fest organisiert. „In geheimer Mission“ war alles hinter seinem Rücken vorbereitet worden. Sein Schwager hatte Gottlieb angeblich zum Arbeiten mit nach Aschaffenburg genommen, damit der Aufbau ungestört über die Bühne gehen konnte. Familie – auf dem Foto sind (v. l.) Yvonne, Andreas, Karsten und Annette Gottlieb zu sehen – und Freunde standen bereit und packten mit an. Schließlich war es soweit, Andreas Gottlieb wurde von den Gästen mit lautem Jubel begrüßt. Gekrönt wurde das Jubiläumsfest mit einem Auftritt der Band „Let the Butterfly“. Foto: privat

## Neue Ampelanlage

**Bad Homburg** (hw). Die Stadt errichtet an der Kreuzung Triftstraße eine neue Ampelanlage. Während der Bauzeit bis voraussichtlich Ende August regelt ein Provisorium den Verkehr. Die gesamte Anlage wird erneuert, zudem wird der Kreuzungsbereich behindertengerecht umgebaut. Im Zuge der Arbeiten wird auch die Beleuchtung im Kreuzungsbereich angepasst.

## Radtour für Neubürger

**Bad Homburg** (hw). Die Stadt lädt für Samstag, 17. August, zu einer Radtour für Neubürger ein. Die Tour wird gemeinsam mit dem ADFC Hochtaunus, der Taunus Sparkasse und den Stadtwerken veranstaltet. Im Rahmen der familienfreundlichen Radtour lernen Teilnehmende unter anderem Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Naherholungsgebiete und zum Radfahren geeignete Wege kennen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit eines geselligen Ausklangs mit erfrischenden Getränken und Snacks. Start ist um 15 Uhr. Die Fahrzeit beläuft sich auf rund zwei Stunden. Treffpunkt ist am Brunnen vor dem Kurhaus. Anmeldung bis einschließlich 9. August per E-Mail an [radverkehr@bad-homburg.de](mailto:radverkehr@bad-homburg.de).

## Zurück in die Vergangenheit: Zur Kaiserzeit auf der Saalburg

**Hochtaunus** (gd). Zu einer Zeitreise in die wilhelminische Kaiserzeit hatte das Römerkastell Saalburg eingeladen. Anlass hierfür war der Unesco-Welterbetag. „Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, die Geschichte der rekonstruierten Saalburg und deren Entstehung zu beleuchten“, sagte Rüdiger Schwarz, Organisator des Welterbetags auf der Saalburg. „Die Saalburg wurde unter Kaiser Wilhelm II. Anfang des 20. Jahrhunderts rekonstruiert, weshalb wir am Unesco-Welterbetag an den Kaiser und die damalige Epoche erinnern wollen.“

Anlässlich der nachgeahmten Kaiserzeit tummelten sich mitten unter den vielen Besuchern auch Darsteller der Gruppe „Facing the Past“. Die Schauspieler hatten ein ganz spezielles Programm für die kleinen sowie großen Besucher vorbereitet. Unter der Leitung des Pädagogen und Kulturanthropologen Dr. Ullrich Brand, der einen Polizisten der preußischen Exekutivpolizei verkörperte, führten sie die zahlreichen Interessierten durch das Römerkastell und veranschaulichten mit authentischen Rollenspielen den Alltag auf der Saalburg im Jahre 1910. „Ich wurde heute auf die Saalburg kommandiert und nehme sie mit auf

meinen Rundgang“, begann der Polizist mit der Pickelhaube die Führung. Ein wenig später traf er auf einen jungen Mann, den er schnell in ein Gespräch über den Wehrdienst, den man zur wilhelminischen Zeit zu leisten hatte, verwickelte. So gelang es der zehnköpfigen Truppe, spielerisch auf Themen aufmerksam zu machen, die die Menschen in der Kaiserzeit beschäftigten.

Außer der kreativ gestalteten Theaterführung mit historischen gekleideten Darstellern hatte die Saalburg noch viel mehr zum Thema wilhelminische Zeit zu bieten. So konnten die kleinen Besucher basteln wie zu Kaisers Zeiten, eine Papiertheatervorstellung genießen oder auch einfach der Führung für Kinder „Wilhelm auf der Saalburg“ beiwohnen. Einen weiteren Höhepunkt bot das Musaion. „Das Musaion zeigt Museumsräume, die nach unserem Wissensstand der kaiserzeitlichen Ausstellung nachempfunden sind, und präsentiert eine Sammlung, wie sie um die Jahrhundertwende 1900 zu sehen war“, erklärte Konstantin Deppe. „Wir öffnen die Räume mit den alten Vitrinen und originalen Funden nur einmal im Jahr zu diesem besonderen Anlass.“

# STELLENMARKT

Sich von der Masse abheben – visuell, konzeptionell, redaktionell. Fragen Sie uns.

### Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein

Die Kopfschmerz-Spezialisten



Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres engagierten Teams eine/n freundliche/n und flexible/n **Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit**

- Sie**
- haben Erfahrung in der Krankenhausreinigung bzw. sind bereit, die hygienischen Anforderungen zu lernen und umzusetzen
  - haben ein freundliches Auftreten, sind zuverlässig und flexibel
  - arbeiten selbstständig und besitzen zudem Teamfähigkeit

- Wir**
- bieten ein interessantes und vielfältiges Tätigkeitsfeld
  - eine 5-Tage-Woche und nur einen regelmäßigen Samstag-Dienst pro Monat, kein Schichtdienst
  - bieten regelmäßige interne Fortbildungen
  - bieten ein gutes Betriebsklima und regelmäßige Mitarbeiter-Veranstaltungen (Sommerfest, JP Morgan Lauf etc.)
  - sind ein engagiertes und aufgeschlossenes Team, dass sich auf Sie freut.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail. Laden Sie Ihre Dokumente bitte im PDF-Format hoch oder senden Sie uns alternativ Ihre Unterlagen per Post.

#### Ihr Kontakt

[e.schmooch@migraene-klinik.de](mailto:e.schmooch@migraene-klinik.de)  
Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein  
Herrn Erik Schmooch – Geschäftsführer  
Ölmühlweg 31, 61462 Königstein

### Sachbearbeiter (m/w/d)

für E-Commerce und Store gesucht.  
Bewerbung an: [info@auktionshaus-bad-homburg.de](mailto:info@auktionshaus-bad-homburg.de)

### Nette freundliche Bedienung

gesucht für ein Restaurant in Eschborn.  
Tel.: 06196 496464  
Bitte nur mit Erfahrung!

Wir suchen

### Fahrer/Innen

für die Schülerbeförderung nach Oberursel/Bad Homburg auf Minijob-Basis (bis 450,- €).  
Gerne Rentner u. Hausfrau/-mann.

**Einsatzgebiet/Wohnort**  
Hochtaunuskreis

### Frankfurter Taxi und Mietwagen GmbH

Heidelberger Str. 25,  
60327 Frankfurt  
Hr. Aris,  
Tel.: 069 67834603  
Mobil: 0157 80671395  
[schuelerverkehr@taxipoint.de](mailto:schuelerverkehr@taxipoint.de)  
[www.taxipoint.de](http://www.taxipoint.de)



Unsere langjährige Mitarbeiterin geht in den verdienten Ruhestand und deshalb suchen wir ab sofort eine engagierte

### Betreuungskraft \$43b m/w/d

In Voll- und Teilzeit oder Aushilfsbasis.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung:  
**Alterswohnsitz Flücken GmbH**  
Oberhainerweg 21  
61273 Wehrheim  
[p.schumacher@aws-fluecken.de](mailto:p.schumacher@aws-fluecken.de)



### WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine(n) staatliche(n) anerkannte(n) Erzieher/in in Teilzeit oder Vollzeit für unseren Waldkindergarten zum 01.08.2019 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

#### INTERESSIERT?

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.  
[info@waldkindergarten-kronberg.com](mailto:info@waldkindergarten-kronberg.com)  
06173 - 98 93 292  
[www.waldkindergarten-kronberg.com](http://www.waldkindergarten-kronberg.com)

### Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein

Die Kopfschmerz-Spezialisten



Wir suchen ab sofort eine/n

### gelernte/n Koch/Köchin mit Berufserfahrung im Krankenhaus oder Rehabilitationskliniken

**Sie**

- haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Koch (m/w)
- haben idealerweise Berufserfahrung in der Krankenhausküche, diätetischen Lehrküche
- besitzen gute Kenntnisse des HACCP-Konzeptes
- können mit vernünftigen Budget jeden Tag gut kochen und unsere Patienten begeistern
- haben ein freundliches Auftreten, sind zuverlässig und flexibel
- arbeiten selbstständig und besitzen zudem Teamfähigkeit und können ein kleines Küchenteam leiten und gestalten

**Wir**

- bieten ein interessantes und vielfältiges Tätigkeitsfeld
- Arbeit in der 5-Tage-Woche (Montag – Sonntag) im Frühdienst
- veranstalten regelmäßige Fortbildungen
- bieten ein gutes Betriebsklima und regelmäßige Mitarbeiter-Veranstaltungen (Sommerfest, JP Morgan Lauf etc.)

In unserer Klinik erschaffen wir eine besondere Atmosphäre zum Gesundwerden und Wohlfühlen für unsere Patienten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail oder senden Sie uns alternativ Ihre Unterlagen per Post.

#### Ihr Kontakt

[e.schmooch@migraene-klinik.de](mailto:e.schmooch@migraene-klinik.de)  
Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein  
Herrn Erik Schmooch – Geschäftsführer  
Ölmühlweg 31, 61462 Königstein

# Kerbebaum-Aufstellen mit kleinen Hindernissen

**Bad Homburg (eh).** Die gute Nachricht: Der Kirdorfer Kerbebaum steht. Bunt geschmückt auch in den Farben der Kirdorfer Kolpingfamilie, die dieses Mal die Federführung beim Aufstellen des Baums hatte, ragt der Baum etwa 20 Meter in die Höhe und kündigt so die Kirdorfer Kerb an, die am Freitag, 28. Juni, ab 18 Uhr beginnt.

Zehn Minuten früher als im Kerbeprogramm abgedruckt fuhr Werner Braun mit einem Kranwagen, auf dem der Kerbebaum aufgeladen war, am „Ochsenloch“ in der Bachstraße vor. In aller Ruhe manövrierte er den Kerbebaum, der an einem Haken hing, mit dem Stamm ins „Ochsenloch“, wo sich fleißige Helfer der Kolpingfamilie bemühten, den Stamm des Baums richtig in die Halterung zu bringen. Musikalisch wurde das ganze Unterfangen vom Spielmannszug des Clubs Humor

angefeuert. Es dauerte nicht lange, und unter den Blicken des Ortsvorstehers Hans Leimeister stand der Baum. Jetzt galt es, den Haken, an dem der Kerbebaum hing, zu lösen, was jedoch nicht gelang.

## Problem schnell gelöst

Bei den Versuchen verhedderte sich die angebrachte Kirdorfer Fahne am Kranz, der den Baum schmückte. „Der Baum muss wieder raus“, meinte ein Besucher, ein weiterer schlug vor, die Feuerwehr soll mit einem Leiterwagen vorbeikommen. Aber die tatkräftigen jungen Männer der Kolpingfamilie hatten eine andere Idee. Sie holten eine Leiter, und die passte sogar, denn der Kranz, um den sich die Fahne geschlungen hatte, hing in ungefähr zehn Metern Höhe. Die Leiter war hoch genug, und schnell war das Problem gelöst. Der Baum wurde noch unter den Klängen des Musikzugs des Clubs Humor verkeilt, dann eilten alle an den Brunnen, wo Biertische aufgestellt waren. Gut besucht war es dort. Es gab gegrillte Würste und – Flaschenbier. „Des derf doch net wahr sein“, rief Hans Leimeister entsetzt. „Hier muss doch das Bier gezapft werden.“ Jedenfalls versprach er, dass eine passende Rüge ausgesprochen wird und sagte: „So etwas wird hier nie wieder vorkommen“!

Dennoch freuen sich alle auf die Kirdorfer Kerb, die vom 28. bis 30. Juni gefeiert wird. „Und eines ist sicher: Da wird es gezapftes Bier geben“, sagte Hans Leimeister.

Die offizielle Eröffnung mit Fassanstich durch Bürgermeister Meinhard Matern und Pfarrer Werner Meuer findet um 19 Uhr im Biergarten der Kolpingfamilie, Steingasse, statt. Bei der DJK am Schwesternhaus gibt es erstmals kroatische Spezialitäten. Am Kerbe-Sonntag laden ab 22 Uhr die „Grashoppers“ in der Grabengasse zur Happy Hour, zum Fassaus-trinken ein. An allen Tagen gibt es überall in den Biergärten Live-Musik.

Am Samstag, 29. Juni, fällt um 17 Uhr der Startschuss zum berühmten-berühmten Schubkarrenrennen „uff de Bach“ (Bachstraße). Zuerst wird es einen vereinsinternen Lauf zwischen den Mannschaften von Garde, Fanfa-



Monika Ochs (Kolpingfamilie), Marion Willert (Club Humor), Philipp Eichholz (Kolpingfamilie), Michael Braun (DJK), Hans Leimeister (Ortsvorsteher), Volker Göbel („Grashoppers“) und Annette Ochs (Kolpingfamilie, v. l.) laden zur Kirdorfer Kerb ein. Foto: Ehmler



Unter den Blicken des Kirdorfer Ortsvorstehers Hans Leimeister (r.) bugsieren die jungen Männer der Kolpingfamilie den Kerbebaum ins „Ochsenloch“. Foto: Ehmler

renz, Damen- und Herren-Elferräten geben. Im Anschluss daran gehen die Mannschaften von Carnevalverein Heiterkeit, Homburger Carnevalverein und Club Humor sowie dem diesjährigen Ausrichter des Kerbehofts am Schwesternhaus, der DJK, an den Start. Es gibt erneut einen Parcours, der von den Mannschaften mit der großen hölzernen Schubkarre bewältigt werden muss. Die Siegerehrung der Mannschaften vom Schubkarrenrennen ist um 18 Uhr im DJK-Biergarten am Schwesternhaus.

An allen drei Kerbe-Tagen sind der „Skipper“ und ein Autoscooter aufgebaut. Der „Schlemmer-Express“ ist mit Speis und Trank vertreten, und es gibt einige Buden entlang der Bachstraße. Die Veranstalter hoffen auf gutes Wetter und auf viele Besucher, die den Weg zur Kirdorfer Kerb und in die Biergärten finden.

! Weitere Informationen zur Kirdorfer Kerb gibt es auf den Seiten 16 und 17 dieser Ausgabe.

## Führung durch die „Blickachsen“

**Bad Homburg (hw).** Das Unternehmerinnen-Netzwerk lädt in Zusammenarbeit mit der kommunalen Frauenarbeit der Stadt für Donnerstag, 27. Juni, um 18.30 Uhr zu dem bereits traditionellen Gang durch die Skulpturen-Biennale „Blickachsen“ in den Bad Homburger Schlosspark ein. Die Architektin und Kulturvermittlerin Ruxandra-Maria Jotzu, Mitglied des Unternehmerinnen-Netzwerks, wird mit den Augen einer Architektin die

Wechselbeziehungen zwischen den Kunstwerken und den vorhandenen Strukturen der historischen Umgebung mit Schloss und Schlosspark auf spannende Weise aufdecken. Dabei wird die Schlossanlage als Gesamtkunstwerk nicht zu kurz kommen. Treffpunkt: Eingang Schlosspark Dorotheenstraße, an der Libanon-Zeder. Kosten: zehn Euro. Um Anmeldung per E-Mail an [info@unternehmerinnen-badhomburg.de](mailto:info@unternehmerinnen-badhomburg.de) wird gebeten.

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

## Urbane Selbstversorgung

### Blaubeeren zum Naschen für Balkon und Garten

**CRO - BAU**  
Hausmeisterservice · Trockenbau  
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
Abbrucharbeiten inkl. Entsorgung  
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
[www.cro-bau.de](http://www.cro-bau.de) · [info@cro-bau.de](mailto:info@cro-bau.de)

**Ofenstudio**  
**Bad Vilbel GmbH**  
KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
Große Verkaufs-  
& Ausstellungsfläche  
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

(djd). „Selbstversorgung light“ ist angesagt - und so pflanzen immer mehr Menschen vor allem gesundes Beerenobst im Garten oder halten es im Kübel auf dem Stadtbalkon. Ein großer Nachteil ist jedoch, dass aus herkömmlichen Beerenpflanzen schon nach einigen Jahren struppiges Buschwerk wird und die Bepflanzung spätestens dann nicht mehr besonders schön aussieht.

Dass selbst Blaubeeren viele attraktive Laubgehölze in den Schatten stellen können, zeigen zum Beispiel Sorten wie Berry Bux, die vom Laub und vom Wuchs her einem Buchsbaum zum Verwechseln ähnlich sehen. Mit dem Unterschied, dass sie im Frühling hübsche, weiße, insektenfreundliche Blüten tragen und im Sommer viele ge-

sunde Früchte. Ob rund geschnitten wie ein Buchsbaum für den Kübel oder im praktischen Sechserpack, mit dem sich im Nu ein Balkonkasten in eine urbane Fruchthecke verwandeln lässt, Blaubeeren sind echte Vitaminbomben und diese Sorte schmeckt ähnlich süß und aromatisch wie Waldheidelbeeren. Pflanz- und Pflegetipps

sowie einen Händler in der Nähe findet man unter [www.brazelberry.de](http://www.brazelberry.de).

Viele Beet-Einfassungen aus Buchsbaum sind in den vergangenen Jahren entweder dem Pilzbefall oder dem gefräßigen Buchsbaumzünsler zum Opfer gefallen. Eine schöne und zugleich nützliche Alternative ist etwa eine kompakte Blaubeer-

hecke aus der Sorte Berry Bux, die nur etwa einen halben Meter hoch wird. Die Pflanzen sehen nicht nur aus wie Buxus, sondern sind auch genauso schnittverträglich und winterhart. Mit einer reichen Beerenernte sind sie wie gemacht zur Einfassung von Kinderspielbereichen oder als Sandkastenumrandung, denn dann ist das gesunde Naschobst für die Kleinen zum Greifen nah. Da die Pflanzen von Natur aus einen kompakten, niedrigen und fast runden Wuchs aufweisen, müssen sie nicht zwingend beschnitten werden. Falls gewünscht, kann jedoch problemlos ein Schönheitsschnitt vorgenommen werden.



Moderne Blaubeerstrauch-Züchtungen sind eine Alternative für Fans von großen Buchsbaumkübeln im Kübel. Foto: djdl/BrazelBerry

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543**  
Firma FR Oberurseler  
Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

Willkommen Zuhause!



**WETON**  
MASSIVHAUS  
[www.weton.de](http://www.weton.de)

INDIVIDUELL · MASSIV · STEIN AUF STEIN  
WETON Massivhaus GmbH  
Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg-Staffel · Telefon 06431 9122-0

**MARKISEN S. OSTERN**  
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000

3,50 x 1,60 **700,-** 4,50 x 2,10 **800,-** 5,50 x 2,60 **900,-** 6,00 x 3,10 **990,-**

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 061 96 / 813 10

**GARTEN-GESTALTUNG**  
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG ·  
HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND  
PFLASTERARBEITEN · BAUPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

**dieter elbe GmbH**  
MEISTERBETRIEB  
[www.elbe-gala.de](http://www.elbe-gala.de)

30 Jahre  
PFLASTER  
65835 LIEDERBACH ☎ 061 96 / 77 46 60

## Laufen für die Kinder in Musalala

**Bad Homburg (md).** Runde um Runde liefen die Schüler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) in der vergangenen Woche im Jubiläumspark für den guten Zweck. Anlässlich des regelmäßig stattfindenden Benefizlaufes trafen sich die Klassen und Kurse der weiterführenden Schule nicht wie gewöhnlich im Klassenzimmer, sondern im Park, um Geld zu sammeln. Jeder Schüler erhielt bereits vor dem Lauf einen Spendenzettel, auf dem sich Eltern, Freunde und Bekannte eintragen und eine Geldsumme pro gelaufene Runde festlegen konnten. Je mehr Runden der jeweilige Schüler dann lief, desto mehr Geld sammelte er für die Projekte, denen das Geld zugute kam.

Der Erlös des Laufes wird nach Auszahlung nach Musalala gespendet – dem Dorf im Kenia, das mit dem KFG durch das Kenia-Projekt eng verbunden ist. Regelmäßig fährt eine Gruppe von Oberstufenschülern in das afrikanische Dorf und lernt die Jugendlichen der Partnerschule kennen. Mit dem Erlös soll ar-

men Kindern der Schulbesuch ermöglicht und die örtliche Infrastruktur verbessert werden. „Das Laufen für Kenia macht viel Spaß und motiviert mich“, berichtete eine Achtklässlerin, die schon die achte Runde lief, „ich glaube, dass ich nicht so viel laufen würde, wenn mir meine Eltern einfach so einen festen Geldbetrag geben würden.“ Umso größer ist also am Ende des Tages der Stolz, wenn eine höhere Geldsumme gespendet werden kann. Doch außer dem sportlichen Programm kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz. Insbesondere die Schüler der jüngeren Klassen nutzten die Gelegenheit, gemeinsam auf der großen Wiese im Park zu kicken, Fangen zu spielen oder zu reden. Eine Mutter meinte: „Es ist schön, wenn die Kinder das Gefühl haben, für das Spendengeld zu arbeiten, sich gleichzeitig bewegen und am Ende des Schuljahres noch gemeinsam etwas unternehmen!“ Der Lauf wurde von der Fachschaft Sport veranstaltet, die vermutlich genau diese Gedanken bei der Organisation im Hinterkopf hatte.

## Nutzung der Buschwiesen

**Bad Homburg (hw).** Die tropische Sommerhitze lockt derzeit viele Menschen ins Freie. Auch am Grillplatz an den Buschwiesen ist zurzeit viel los. Doch wenn die einen auslassen feiern, kann das mitunter andere stören. Die Stadt bittet daher die Besucher der Buschwiesen eindringlich, sich an die geltende Parkordnung zu halten. Die Buschwiesen sind Bestandteil der denkmalgeschützten Landgräflichen Gärten und des Naturparks Hochtaunus. Sie dienen der stillen und naturverträglichen Erholung.

So ist die Nutzung des Grillplatzes zwischen 0 und 9 Uhr verboten. Offenes Feuer darf nicht entfacht werden, und das Grillen ist nur an den hierfür vorgesehenen Stellen ausschließlich mit Grillkohle erlaubt. Beim Ver-

lassen der Grillstellen sind diese abzulöschen. Bei der akuten Trockenheit kann eine Zuwiderhandlung schwerwiegende Folgen haben. Das Abspielen lauter Musik ist ebenso verboten wie Zelten und Feuermachen. Hunde müssen jederzeit an der Leine geführt und der Müll in den dafür aufgestellten Behältern entsorgt werden.

Die öffentlichen Toiletten sollten ebenfalls pfleglich behandelt werden, „wildes Urinieren“ ist strengstens untersagt. Zuwiderhandlungen können mit Geldbußen von bis zu 5000 Euro geahndet werden. Wenn ein jeder auf den jeweils anderen Rücksicht nimmt, können auch alle ihren Spaß haben. Wer das nicht beherzigt, hat auf den Buschwiesen auch nichts verloren.

## Sportlich in den Ferien

**Bad Homburg (hw).** Der Turnverein Gonzenheim bietet in den Sommerferien auf dem Sportplatz „Lange Meile“ Fitnessangebote von Aerobic bis Zumba für Mitglieder und Vereinsfremde an. Gesportelt werden kann fast täglich am Vormittag und in den Abendstunden. Ein Zeitplan kann über die Homepage unter [www.tvgonzenheim.de](http://www.tvgonzenheim.de) abgerufen oder an der Halle auf dem Sportplatz eingesehen werden. Der Preis für sechs Wochen beträgt für Mitglieder zehn Euro, für Nichtmitglieder 25 Euro. Nichtmitglieder können auch eine Wochenkarte für fünf Euro erwerben.

## Ins Schleudern geraten

**Bad Homburg (hw).** Am frühen Samstagmorgen gegen 6.45 Uhr ereignete sich in der Seulberger Straße ein Verkehrsunfall, bei dem eine Person leicht verletzt wurde. Der mit vier Personen im Alter von 18 bis 21 Jahren besetzte Wagen befuhr die Seulberger Straße in Richtung Ober-Erlenbach. Dort geriet er ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Alle vier Insassen standen unter Alkoholeinfluss. Atemalkoholmessungen ergaben Werte zwischen 0,58 und 2,03 Promille. Wer gefahren war, stand zunächst nicht fest.

## Eldorado für Traktorfreunde

**Bad Homburg (eh).** Schon seit Jahren lockt der „Tag der offenen Scheune“ Treckerfreunde und Liebhaber historischer Landmaschinen am Fronleichnamstag in den Ahlweg. So konnten auch diesmal jede Menge herausgeputzte und polierte Exemplare bewundert werden. Zum Event eingeladen hatte der Verein „Gemeinschaft der Freunde Dieselloss“. Auch Porsche hatte einst Traktoren produziert; beim „Tag der offenen Scheune“ konnte man einen solchen sehen. Der Porsche-Traktor war aus der Weiterentwicklung des Volks-traktors entstanden. Die Produktion hatte 1950 begonnen. Insgesamt wurden rund 120 000 Porsche-Traktoren gebaut. Die Produktion der Traktoren endete am 15. Juli 1963.

Die ältesten Traktoren kamen aus den 1930er-Jahren. Aus dieser Zeit – nämlich aus dem Jahr 1936 – stammte auch eine Zugmaschine mit einem Deutz-Verdampfer-Motor. „Das war ein Scheunenfund“, erzählte der Vorsitzende der „Gemeinschaft der Freunde Dieselloss“, Dietmar Cloos. Er berichtete, dass der Verein 1988 aus einer Männerrunde heraus gegründet wurde und heute 20 Mitglieder hat. „Und hier im Ahlweg haben wir unsere Vereinsscheune, wo die Traktoren stehen“, sagte er. Im Laufe der Jahre kamen neue Traktoren hinzu, von denen einige auf dem Fest zu sehen waren. Die restlichen Schmuckstücke stammen von Traktorvereinen aus der Gegend, die die Gelegenheit nutzten, ihre historischen Zugmaschinen zu zeigen. Das Besondere: Alle ausgestellten Trecker sind noch



Diese Zugmaschine aus dem Jahr 1936 ist ein Scheunenfund. Selbst der Fahrzeugbrief ist zu betrachten. Foto: Ehmler

funktionstüchtig und werden teilweise auch noch in der Landwirtschaft eingesetzt. Also ein wahres Eldorado für Traktorfreunde. Cloos erzählte, dass bei einem Scheunentag schon mal mehr als 100 Traktoren gekommen waren. „Da wussten wir gar nicht, wo wir die alle hinstellen sollten.“ Auch im Planwagen konnte man sich einmal rund um Ober-Erlenbach kutschieren lassen. Der Planwagen wurde nicht von einem Pferd, sondern von einem historischen Traktor gezogen. Ein Spieleparcours mit Dosenwerfen, Bälleschießen, Sackhüpfen und Basketball erwartete die Kleinen, zur Belohnung gab es für die Teilnehmer eine kleine Überraschung.



Aufgereiht stehen die blankgeputzten Oldtimer-Traktoren im Ahlweg. Foto: Ehmler

# IMMOBILIENMARKT

Wir haben nicht nur den passenden Käufer für Ihre Immobilie sondern auch eine kostenlose Bewertung Ihres Objektes und einen kostenlosen Energieausweis. Rufen Sie uns gerne an.  
Tel.: 06174.2011623  
FreudImmobilien

**Claus Blumenauer**  
Immobilienconsulting  
In 5 Minuten zum Marktwert Ihrer Immobilie.  
Jetzt kostenfrei bewerten!  
[www.immowerte-rhein-main.de](http://www.immowerte-rhein-main.de)

**Gemütlich ist es**  
Die Carl-von-Linde-Straße in Wiesbaden können Sie schon im Herbst auf Ihre Visitenkarten drucken lassen. Die nagelneue 4-Zimmer-Wohnung mit dem tollen Grundriss wird Ihr neues Zuhause. Im neuen, großen Wohnzimmer machen Sie es sich mit einem guten Glas Wein gemütlich. Drei Schlafzimmer und ein Tageslichtbad der Extraklasse erwarten Sie. Jetzt ist es an der Zeit, die Weichen für Ihre Wohnzukunft zu stellen. Bei der Innenausstattung können Sie noch ein gehöriges Wörtchen mitreden. Wir sind auf Ihre Wünsche gespannt und setzen diese gerne um. Schlüsselfertig sind Sie mit € 479.500 dabei, um Ihre Finanzierung kümmern wir uns gerne. Rufen Sie noch heute an und erfahren Sie mehr darüber.

**Stellen Sie sich das einmal vor**  
Im Herzen der malerischen Idsteiner Altstadt sitzen Sie im Garten und lassen sich von der Sonne verwöhnen. Hinter den raumhohen Fenstern liegt das großzügige Wohnzimmer. In der offenen Küche wird mit eigenen Kräutern verfeinert. Nach Ihrem Geschmack werden wir das Bad ausstatten. Die bodengleiche Dusche neben der Badewanne ist Standard. Ebenso der riesen Spiegel über dem Waschtisch. Große Fenster prägen auch die beiden Schlafzimmer. Für € 364.800 werden Sie Eigentümer. Nutzen Sie Ihre Gelegenheit. Rufen Sie an.

Dietmar Bücher  
Schlüsselfertiges Bauen  
65510 Idstein  
[www.dietmar-buecher.de](http://www.dietmar-buecher.de)  
06126/588-120

Dietmar Bücher  
Schlüsselfertiges Bauen  
65510 Idstein  
[www.dietmar-buecher.de](http://www.dietmar-buecher.de)  
06126/588-120

**FÜR SIE AN ÜBER 300 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN**

**Finanzierungsberatung**  
Samstag 10-13 Uhr  
unabhängig aus über 437 Banken



VON POLL FINANCE  
[taunus@vp-finance.de](mailto:taunus@vp-finance.de)  
06172 - 68 098 21

**Immobilien - Sprechstunde**  
Jeden Samstag von 10 - 13 Uhr  
kostenfreie und diskrete Beratung



**Shop Bad Homburg am Europakreisel**

**Das Frankfurter Traditionsunternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.**

<p><b>SHOP BAD SODEN</b> Alleestraße 22   65812 Bad Soden Telefon: 06196 - 64 03 90 0 <a href="mailto:bad.soden@von-poll.com">bad.soden@von-poll.com</a></p>	<p><b>ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG</b> Am Hohlebrunnen 1   Louisenstraße 148 c 61352 Bad Homburg   61348 Bad Homburg Telefon: 06172 - 68 09 80   <a href="mailto:bad.homburg@von-poll.com">bad.homburg@von-poll.com</a></p>	<p><b>SHOP HOFHEIM</b> Hauptstraße 28   65719 Hofheim Telefon: 06192 - 80 70 70 0 <a href="mailto:hofheim@von-poll.com">hofheim@von-poll.com</a></p>
<p><b>SHOP KRONBERG</b> Friedrich-Ebert-Straße 8   61476 Kronberg Telefon: 06173 - 70 28 82 0 <a href="mailto:kronberg@von-poll.com">kronberg@von-poll.com</a></p>	<p><b>SHOP HOCHTAUNUSKREIS</b> Kreuzgasse 24   61250 Usingen Telefon: 06081 - 96 53 02 0 <a href="mailto:hochtaunuskreis@von-poll.com">hochtaunuskreis@von-poll.com</a></p>	<p><b>SHOP KÖNIGSTEIN</b> Georg-Pingler-Straße 1   61462 Königstein Telefon: 06174 - 25 57 0 <a href="mailto:koenigstein@von-poll.com">koenigstein@von-poll.com</a></p>

**Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD**

**SERVICETELEFON: 0800-333 33 09** | [www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr Preis

Deko im Antik-Stil  
www.aubaho.de

**HBCARS**  
„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG  
STADT-, FERNFAHRTEN  
ZU FESTPREISEN

✈️ Bad Homburg  
– Flughafen € 33,–  
Friedrichsdorf  
– Flughafen € 36,–

**06172 • 49 77 280**

**NEU** 8 Personen Bus  
Online buchen: www.HBCars.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

**AUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Fuchstanzstraße 33  
Auktionatorin Sarah Schreiber  
Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

## Spielmobil im Kurhausgarten

Bad Homburg (hw). Pünktlich zum Start des Bad Homburger Sommers ist das Spielmobil für zwei Wochen in den Kurhausgarten gezogen. Auch hier bieten die Mitarbeiter allerlei Kreatives zum Basteln oder Spielen an. Es werden außerdem Fahrzeuge wie Pedalos, Triker oder Balancebikes und anderes Spielgerät kostenfrei zur Verfügung gestellt. Bälle, Brettspiele, Diabolos und mehr können gegen ein kleines Pfand im Bauwagen ausgeliehen werden. Das Angebot richtet sich an Kinder von etwa sechs bis zwölf Jahren. Die Mitarbeiter freuen sich über Besuch immer Montag bis Freitag von 14.30 bis 18.30 Uhr, bei Regen bleibt das Spielmobil geschlossen. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadt unter auf www.bad-homburg.de.

## Café Melange in Gonzenheim

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 28. Juni, findet im Rahmen des „Bad Homburger Sommer auf Reisen“ das beliebte Café Melange mit dem Kurorchester zum ersten Mal im Stadtteil- und Familienzentrum in der Gotenstraße 21 statt. Die Landfrauen vom Landfrauenverein Gonzenheim/Ober-Eschbach laden ein zu Kaffee und feinem selbstgebackenem Kuchen. Ab 15 Uhr unterhält das Kurorchester die Besucher mit bekannten Melodien. Ab 16 Uhr wird Clown Gina Ginella die Kinder zum Lachen bringen.



Der Wanderpreis für den schönsten Festwagen geht an das Technische Hilfswerk. Unter dem Motto „Im Rausch der Tiefe“ bauten sie ein belebtes Korallenriff. Foto: Laternenfestverein

## Festzug-Motto: Wir und unsere Stadt

Bad Homburg (hw). Der Organisationsausschuss des Laternenfestvereins hat in einer der jüngsten Sitzungen das Motto für die Festzüge des diesjährigen Laternenfestes festgelegt. Es lautet: „Wir und unsere Stadt – liebenswertes Bad Homburg“. Die Mitglieder des Ausschusses waren mehrheitlich dafür, nach vielen Jahren wieder einmal ein Motto zu wählen, das direkt auf die Stadt Bad Homburg bezogen ist. Die Möglichkeiten, dieses Motto umzusetzen, seien vielfältig. Es bieten sich Ereignisse ebenso an wie Bauten oder Einrichtungen. Motivvorschläge aus dem Orga-Ausschuss wurden an die Wagenbauer verschickt, diese haben inzwischen Motive für sich ausgesucht und konnten dabei auch eigene Ideen verwirklichen. Wie in jedem Jahr wurden auch die Festwagen des vergangenen Jahres bewertet und die drei

schönsten mit einem Sonderpreis prämiert. Der Festwagen mit der größten Zustimmung erhielt den Wanderpokal 2018 – dieser ging wie im Jahr zuvor an das Technische Hilfswerk (THW) Bad Homburg. Das Motiv „Im Rausch der Tiefe“ hatten die Wagenbauer fantasievoll umgesetzt und mit einem bunten und vielfach belebten Korallenriff gestaltet. Den zweiten Preis erhielt der Betriebshof der Stadt, der seine handwerklichen Möglichkeiten voll ausgenutzt hatte und nicht nur eine Après-Skihütte mit fröhlich feiernden Skihasen dargestellt, sondern auf einem weiteren Anhänger einen laufenden Skilift installiert hatte. Die Kolpingfamilie Kirdorf hatte sich ebenfalls dem Wintersport gewidmet und einen Bobschlitten gebaut, der mit „gendingemischer Besatzung“ dem Ziel am Festplatz entgegenschlitterte. Der Lohn: ein dritter Preis.

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

unter anderem mit ...

**33. HANAUER Kultour SOMMER**  
Theater · Comedy · Musik · Literatur

OPEN AIR: Die schönsten Veranstaltungen  
im Kurpark Wilhelmsbad  
**12.07. – 28.07.2019**

**Purple Schulz** 13.7.  
**A Cappella Nacht** 16.7.  
**Wildes Holz** 18.7.  
**Wilde Nacht der  
Wirtschaftsmusik** 19.7.  
**Hannes Ringlstätter** 23.7.  
**Rolf Müller** 25.7.  
u.v.m.

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

<b>THEATER IM PARK</b> „Der Diener zweier Herren“ Komödie nach Carlo Goldoni Park der Klinik Hohe Mark <b>12.07. – 17.08.2019</b>	<b>23,10 €</b>
<b>Alice Hofmann</b> „Zeichen der Zeit“ Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel <b>30.08.2019</b>	<b>27,50 €</b>
<b>Chansonabend mit MYRIAM JABALY</b> Kreuzkapelle <b>08.09.2019</b>	<b>18,00 – 20,00 €</b>
<b>XII. INTERMUSICALE – „Rising Stars“</b> Ania Vegry, Sopran – Katarzyna Wasiak, Klavier Liederabend Stadthalle <b>13.09.2019</b>	<b>20,00 – 30,00 €</b>
<b>9. Beat-Night – Remember The Star Club Oberursel</b> The Rattles, The 2nd Generation, 77 Mainhattan 75. Geburtstag von Dicky Tarrach & 10 Jahre Beatmacher Stadthalle Oberursel <b>21.09.2019</b>	<b>28,60 €</b>
<b>KLASSIK IM TAUNUS – Liederabend</b> Johannes Martin Kränzle (Bariton) und Hilko Dumno (Klavier) Ev. Kirche Oberstedten <b>13.10.2019</b>	<b>12,00 – 28,00 €</b>
<b>Die Bibliothek des Zufalls</b> Improvisationstheater „Für Garderobe keine Haftung“ Alte Wache Oberstedten <b>25.10.2019</b>	<b>18,60 €</b>
<b>Ensemble „La Serena“</b> Hits von der Gregorianik bis Sting Stadthalle Oberursel <b>27.10.2019</b>	<b>22,00 – 30,00 €</b>
<b>„Des wird ludsich“</b> Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus <b>01.11. – 14.12.2019</b>	<b>19,80 €</b>
<b>GUTEN ABEND, MONSIEUR BREL</b> Chansons mit Philippe Huguet Alte Wache Oberstedten <b>28.11.2019</b>	<b>18,60 €</b>
<b>Gute alte Weihnachtszeit</b> Eine Reise durch den Advent Michael Quast (Erz.), Saja Christin (Harfe) Christuskirche <b>01.12.2019</b>	<b>25,00 €</b>
<b>JÜRGEN VON DER LIPPE</b> VOLL FETT – Das neue Programm Stadthalle Oberursel <b>28.05.2020</b>	<b>32,45 – 44,80 €</b>

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

<b>10. BAD HOMBURGER POESIE &amp; LITERATUR FESTIVAL 2019</b> <b>Christian Berkel liest aus Franz Kafka</b> „Der Prozess“ Musikalische Begleitung: Kammerchor Bad Homburg Erlöserkirche Bad Homburg <b>14.09.2019</b>	<b>23,85 – 56,60 €</b>
<b>Nacht der Chöre 2019</b> Traditionelles Benefizkonzert St. Marien <b>16.08.2019</b>	<b>25,00 €</b>
<b>TIGERPALAST VARIÉTÉ THEATER</b> Weltstars des Varietés Kurtheater Bad Homburg <b>07.09. + 08.09.2019</b>	<b>39,00 – 49,00 €</b>
<b>JAZZ TAGE BAD HOMBURG</b> <b>Jeff Cascaro – Fola Dada – Torsten Goods – Nighthawks</b> Kurtheater/ Speicher <b>19.09. + 20.09.2019</b>	<b>23,00 – 39,00 €</b>
<b>Andreas Schaerer &amp; Luciano Biondini</b> Zwei europäische Jazzgrößen in concert Englische Kirche <b>20.09.2019</b>	<b>26,00 €</b>
<b>GABY MORENO – Latin, Jazz, Folk</b> Speicher im Kulturbahnhof <b>19.10.2019</b>	<b>26,00 – 30,00 €</b>
<b>Alexander Stewart Swing &amp; Pop</b> Speicher im Kulturbahnhof <b>01.11.2019</b>	<b>25,00 – 28,00 €</b>
<b>Russisches Ballettfestival Moskau</b> Schwanensee mit Orchester Kurtheater <b>18.12.2019</b>	<b>64,00 – 68,00 €</b>
<b>The Tribute Show</b> <b>ABBA today</b> Kurtheater <b>07.03.2020</b>	<b>47,90 – 57,90 €</b>

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

<b>ALTE BEKANNT</b> <b>Wise Guys Nachfolgeband</b> Burggarten Dreieichenhain <b>13.07.2019</b>	<b>30,45 – 47,40 €</b>
<b>Saturday Night Fever</b> Burgfestspiele Bad Vilbel <b>26.06. – 08.09.2019</b>	<b>29,00 – 46,00 €</b>

**RMV** Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich

**Der Spezialist für  
Duschsanierungen**  
Meine neue Dusche in 2 Tagen!

**Fugenlos  
Schnell  
Sauber**

„Dank den fugefreien  
Duschrückwänden ist die  
Pflege und Reinigung  
unserer neuen Dusche  
deutlich leichter und vor  
allem schneller erledigt!  
So macht uns das  
Duschen wieder richtig  
Spaß! Vielen Dank!“  
(Familie  
Schneider)

Ihr Badexperte  
berät Sie gerne!

Gleich einen Termin vereinbaren: **06003 - 76 77**

me. Torsten Vida GmbH | Dieselstraße 22 | 61191 Rosbach www.duschking.de

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

**27. 6. – 3. 7. 2019**

**Rocketman**  
Do. – Sa., Mo. + Mi. 20.15 Uhr;  
Di. 20.15 Uhr (OV)  
Sa. 17.30 Uhr; So. 19.30 Uhr

**Voranzeige:**  
10.07. – 20.00 Uhr  
Eine italienische Nacht  
mit Jonas Kaufmann

**Das Kino ist klimatisiert**

www.kronberger-lichtspiele.de  
klimatisiert **7.1** 06173/ 7 93 85



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30  
Sa. 9.00 – 14.00